



Beteiligungsbericht 2020

unmittelbare und mittelbare
städtische Gesellschaften
und Beteiligungen

Stand: Dezember 2021

Beteiligungsbericht 2020

Herausgeber: **Stadt Münster**
Amt für Finanzen und Beteiligungen
Abteilung Beteiligungsmanagement
48127 Münster

Email: finanzen@stadt-muenster.de
Beteiligungsmanagement@stadt-muenster.de

Internet: <https://www.stadt-muenster.de/finanzen/startseite>
<https://www.stadt-muenster.de/finanzen/unternehmensbeteiligungen>

Druck: Eigendruck

Auflage: 160, Dezember 2021

Bildnachweise: Presse- und Informationsamt der Stadt Münster
www.stadt-muenster.de/medien/startseite.html

Vorwort

Sehr geehrte Ratsmitglieder,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

das Jahr 2020 war in großen Teilen geprägt durch die Ausbreitung der Corona-Pandemie. Das Virus bestimmte in vielen Situationen unseren Alltag – sowohl beruflich als auch privat. Umso wichtiger war es im vergangenen Jahr für die Stadt Münster, als verlässliche Anbieterin der Daseinsvorsorge aufzutreten. Bei dieser Aufgabe wurde und wird die Stadt Münster von ihren eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und Beteiligungen unterstützt. In diesem Bericht können Sie einen ausführlichen Überblick über das städtische Aufgabenspektrum gewinnen.

Gerade während des Lockdowns war es erforderlich, die kritische Infrastruktur in der Stadt aufrechtzuerhalten. Beispielhaft sei hier ein verlässlicher ÖPNV genannt, aber auch die Versorgung der Menschen in Münster mit Strom, Gas und Wasser sowie die Entsorgung von Abfall und Abwasser. Zahlreiche Einrichtungen öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Rechtsform stellten diese Güter auch im vergangenen Jahr zuverlässig sicher.

Das Krisenjahr mit seinen besonderen Herausforderungen hat auch die Notwendigkeit der Versorgung des Stadtgebiets mit schnellem Internet deutlich gemacht und in vielen Bereichen einen Digitalisierungsschub mit sich gebracht. Die Digitalisierung wird sich in den künftigen Jahren stetig fortsetzen. Auch dieser Aufgabe widmen sich die Beteiligungen der Stadt Münster. Ferner unterstützen sie die Bereiche Bildung und Kultur, Wirtschaft und Tourismus sowie Sport- und Erholungsangebote.

Dennoch ist auch das Jahr 2020 nicht spurlos an den eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und Beteiligungen vorbeigegangen. Neben



dem ÖPNV betreffen die Einschränkungen der Pandemie insbesondere das Stadttheater, das Messe und Congress Centrum Halle Münsterland, den Flughafen Münster/Osnabrück sowie Münster Marketing und stellen eine erhebliche wirtschaftliche Belastung dar, die es zu meistern gilt.

Die Steuerung und Kontrolle der zahlreichen Betriebe und Beteiligungen ist die zentrale Aufgabe des Beteiligungsmanagements. Es ist eine eigenständige Abteilung im Amt für Finanzen und Beteiligungen und sorgt mit seiner Arbeit für die nötige Transparenz im Konzern Stadt Münster. Es sichert zugleich die Umsetzung politischer, finanzieller und gemeinde-rechtlicher Vorgaben.

Dieser 27. Beteiligungsbericht basiert auf den testierten Jahresabschlüssen der einzelnen städtischen Beteiligungen. Die Leistungsfähigkeit der unmittelbaren und besonders der steuerungsrelevanten Beteiligungen der Stadt Münster wird nicht nur durch Bilanzen und die Gewinn- und Verlustrechnungen dargestellt, sondern auch anhand von betriebswirtschaftlichen Kennzahlen und absoluten Zahlen zur Leistungserstellung erläutert. Erstmals wird in diesem Jahr die Personalstruktur aller Beteiligungen in einem gesonderten Kapitel dargestellt.

Wir bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Beteiligungsmanagements für ihre Arbeit in den vergangenen Monaten und das Zusammentragen der nachfolgend aufgeführten Unternehmensdaten zur Erstellung dieses Beteiligungsberichts 2020.

Münster, im Dezember 2021

Markus Lewe

Markus Lewe
Oberbürgermeister

Christine Zeller

Christine Zeller
Stadtkämmerin

Inhalt

1	Wirtschaftliche Betätigung der Kommunen	9
1.1	Gegenstand des Beteiligungsberichtes der Stadt Münster.....	9
1.2	Wirtschaftliche Unternehmen und Beteiligungen.....	9
1.3	Rechtsformen kommunaler Unternehmen.....	10
1.3.1	Öffentlich-rechtliche Unternehmensformen.....	10
1.3.2	Privatrechtliche Unternehmensformen.....	11
1.3.3	Wahl der Unternehmensform.....	12
1.4	Steuerung der Beteiligungen der Stadt Münster.....	12
1.4.1	Beteiligungsmanagement.....	12
1.4.2	Steuerung über die Gesellschaftsorgane.....	13
2	Beteiligungsstruktur der Stadt Münster	15
2.1	Veränderungen in der Beteiligungsstruktur 2020, Ausblick auf 2021.....	15
2.2	Bedeutung der Beteiligungen für die Stadt Münster.....	15
2.3	Übersicht der Beteiligungen zum 31.12.2020.....	18
2.4	Beschäftigte der Beteiligungen im Jahr 2020.....	20
3	Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen der Stadt Münster	23
3.1	Abfallwirtschaftsbetriebe Münster.....	23
3.2	Münster Marketing.....	27
3.3	citeq.....	31
3.4	Theater Münster.....	35
4	Beteiligungen der Stadt Münster (ohne Stadtwerke Münster GmbH)	39
4.1	Westfälische Bauindustrie GmbH.....	39
4.2	Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH.....	43
4.2.1	Wohnungsgesellschaft Große Lodden mbH.....	47
4.3	Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH.....	50
4.4	Wirtschaftsförderung Münster GmbH.....	54
4.4.1	NBZ – Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH.....	57
4.4.2	Technologieförderung Münster GmbH.....	59
4.4.2.1	CeNTech GmbH.....	62
4.5	GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH.....	65
4.6	KonvOY GmbH.....	68
4.7	NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH.....	71
4.8	Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH.....	74
4.9	Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH.....	77
4.10	Westfälisches Pferdemuseum Münster gGmbH.....	80

4.11	Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH.....	83
4.12	IStG gGmbH.....	86
4.13	RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH	89
4.14	Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland- Emscher-Lippe.....	92
4.15	AirportPark FMO GmbH.....	95
4.16	Regionalverkehr Münsterland GmbH	98
4.16.1	Verkehrsbetrieb Kipp GmbH.....	102
4.16.2	Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH	104

5 Stadtwerke Münster GmbH und ihre Beteiligungen 107

5.1	Stadtwerke Münster GmbH	107
5.2	Stadtnetze Münster GmbH.....	111
5.3	FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH.....	114
5.3.1	FMO Airport Services GmbH.....	119
5.3.2	FMO Luftfahrtförderungs-GmbH.....	121
5.3.3	FMO Parking Services GmbH	123
5.3.4	FMO Passenger Services GmbH	125
5.3.5	FMO Security Services GmbH	127
5.3.6	WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG	129
5.3.7	WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH	131
5.3.8	AHS Aviation Handling Services GmbH	133
5.4	items GmbH	135
5.4.1	items project GmbH.....	138
5.5	Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH.....	140
5.6	Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH.....	143
5.7	Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH	145
5.7.1	WestfalenTarif GmbH.....	148
5.8	Stadtteilauto Carsharing Münster GmbH.....	151
5.9	Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH.....	153
5.10	Bädermanagement Münster GmbH.....	155
5.11	Nederlands - Duitse Internet Exchange B.V. (NDIX)	157
5.12	smartOPTIMO GmbH & Co. KG.....	159
5.13	smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH.....	162
5.14	Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG	164
5.15	Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH.....	167
5.16	Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH.....	170
5.17	Bürgerwindpark Löningen GmbH & Co. KG	172
5.18	Bürgerwindpark Löningen Verwaltungs-GmbH	174
5.19	Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	176

6 Sonstiges 179

6.1	Gewährträgerschaft für die Sparkasse Münsterland Ost	179
6.2	Volksbank Münsterland Nord eG.....	183
6.3	Zweckverbände	184
6.3.1	Studieninstitut für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe.....	184
6.3.2	Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Münsterland.....	187
6.3.3	Deutsch-niederländischer Zweckverband EUREGIO	190
6.4	Die städtischen Mitgliedschaften	193
6.5	Die sonstigen Mitgliedschaften des Oberbürgermeisters	197

7 Anhang 199

Anlage 1:	Begriffserläuterungen.....	199
Anlage 2:	Auszug aus der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen.....	203
Anlage 3:	Auszug aus dem Haushaltsgrundsätzegesetz	211
Anlage 4:	Abkürzungsverzeichnis	212
Anlage 5:	Alphabetische Beteiligungsübersicht	214

1 Wirtschaftliche Betätigung der Kommunen

1.1 Gegenstand des Beteiligungsberichtes der Stadt Münster

Seit dem 01.01.2019 ist die Stadt Münster gemäß § 116 GO NRW in Verbindung mit § 116 a GO NRW verpflichtet, nur noch einen Gesamtabschluss und einen Gesamtlagebericht aufzustellen. Die vorherige Pflicht auch zur Aufstellung eines Beteiligungsberichtes entfällt nunmehr gem. § 117 GO NRW. Um jedoch einer transparenten Information der Ratsmitglieder und der Bevölkerung der Stadt Münster über die ausgelagerten wirtschaftlichen und nichtwirtschaftlichen Betätigungen der Stadt, unabhängig davon, ob verselbständigte Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis des Gesamtabchlusses angehören, weiter Rechnung zu tragen, wird weiterhin an der nun freiwilligen Erstellung des Beteiligungsberichtes festgehalten.

Der Beteiligungsbericht der Stadt Münster umfasst unmittel- und mittelbare städtische Gesellschaften und Beteiligungen. Dabei gibt der Beteiligungsbericht der Stadt Münster vornehmlich Auskunft über die vormals gesetzlichen Pflichtinformationen sowie über weitere wesentliche wirtschaftliche Inhalte und die Besetzung von Gremien und Organen. Im Vergleich zu den Vorjahresberichten liegt der Fokus auf dem Zahlenwerk. Weiterführende Erläuterungen aus den Lageberichten der Beteiligungen können zusätzlich aufgeführten Quellen entnommen werden.

Die wirtschaftlichen Daten der Gesellschaften basieren auf den Jahresergebnissen für das Geschäftsjahr 2020. Die Zeitreihenvergleiche umfassen in der Regel die Jahre 2018 bis 2020.

1.2 Wirtschaftliche Unternehmen und Beteiligungen

Die Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen unterscheidet zwischen wirtschaftlicher und nicht-wirtschaftlicher Betätigung der Gemeinde.

Als wirtschaftliche Betätigung definiert § 107 Abs. 1 GO NRW den Betrieb von Unternehmen, "die als Hersteller, Anbieter oder Verteiler von Gütern oder Dienstleistungen am Markt tätig werden, sofern die Leistung ihrer Art nach auch von einem Privaten mit der Absicht der Gewinnerzielung erbracht werden könnte."

Voraussetzung für die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde ist demnach, dass

- "1. ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert,
2. die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht und
3. bei einem Tätigwerden außerhalb der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs sowie des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telefondienstleistungen der öffentliche Zweck durch andere Unternehmen nicht besser und wirtschaftlicher erfüllt werden kann."

Als nichtwirtschaftliche Betätigung definiert § 107 Abs. 2 GO NRW unter anderem die Einrichtungen für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohner sowie Einrichtungen zum Umweltschutz, insbesondere die Abwasserbeseitigung und Abfallentsorgung.

Für die Zulässigkeit einer wirtschaftlichen Betätigung in den Bereichen der Strom-, Gas- und Wasserversorgung hat der Gesetzgeber in § 107 a GO NRW gesonderte Regelungen geschaffen.

Während sich § 107 GO NRW auf die Gesamtheit aller kommunalen Aktivitäten unabhängig von der wirtschaftlichen Zielsetzung und der Organisationsform bezieht, wird die für diesen Beteiligungsbericht wesentliche privatrechtliche Betätigungsform gesondert in § 108 GO NRW geregelt.

Danach gelten als Voraussetzungen für die Gründung einer kommunalen Eigengesellschaft bzw. eines Unternehmens oder die Beteiligung an einem Unternehmen, dass

- ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert und dieser im Gesellschaftsvertrag der Satzung oder einem sonstigen Organisationsstatut festgeschrieben wird,
- die Wahl der Rechtsform die Begrenzung der Haftung der Gemeinde auf einen bestimmten Betrag gewährleistet,
- die Einzahlungsverpflichtung der Gemeinde in einem angemessenen Verhältnis zu ihrer Leistungsfähigkeit steht,

- die Gemeinde sich nicht zur Übernahme von Verlusten in unbestimmter oder unangemessener Höhe verpflichtet,
- die Gemeinde einen angemessenen Einfluss, insbesondere in einem Überwachungsorgan, erhält und dieser durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder in anderer Weise gesichert wird,
- das Unternehmen oder die Einrichtung durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder sonstiges Organisationsstatut auf den öffentlichen Zweck ausgerichtet wird,
- der Jahresabschluss und der Lagebericht entsprechend den Vorschriften des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften bzw. entsprechend den Vorschriften für Eigenbetriebe aufgestellt und geprüft wird,
- bei Unternehmen und Einrichtungen in Gesellschaftsform durch Gesellschaftsvertrag oder Satzung gewährleistet ist, dass die für die Tätigkeit im Geschäftsjahr gewährten Gesamtbezüge im Sinne des Handelsgesetzbuches im Anhang zum Jahresabschluss jeweils für jede Personengruppe (Geschäftsführung, Aufsichtsrat, Beirat o.ä.) unter Namensnennung die Bezüge angegeben werden,
- bei Unternehmen der Telekommunikation im Gesellschaftsvertrag die Haftung der Gemeinde bzw. des kommunalen Unternehmens auf den Anteil der Gemeinde am Stammkapital beschränkt ist und die Gemeinde für diese Unternehmen weder Kredite nach Maßgabe kommunalwirtschaftlicher Vorzugskonditionen in Anspruch nehmen noch Bürgschaften und Sicherheiten leisten darf.

Die Beteiligung einer Gesellschaft mit über 25 % kommunalem Geschäftsanteil an einer anderen Gesellschaft (sog. "Unterbeteiligung") erfordert nach § 108 Abs. 6 GO NRW unter anderem die ausdrückliche Zustimmung des Rates.

Die Erfüllung eines öffentlichen Zwecks stellt eine Hauptvoraussetzung kommunaler wirtschaftlicher Betätigung dar, jedoch wird auch eine betriebswirtschaftliche Zielsetzung in den "Wirtschaftsgrundsätzen" des § 109 GO NRW definiert.

Demnach ist die Führung, Steuerung und Kontrolle der Unternehmen und Einrichtungen so auszurichten, dass diese "einen Ertrag für den Haushalt abwerfen, soweit dadurch die Erfüllung des öffentlichen Zwecks nicht beeinträchtigt wird". Angestrebt wird dabei ein Jahresgewinn des Unternehmens, der neben der für die technische und wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens notwendigen Rücklagenbildung auch eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals ermöglicht.

Die Erwirtschaftung eines Ertrages für den städtischen Haushalt wird somit zwar angestrebt, ist aber der öffentlichen Zwecksetzung stets nachgeordnet.

1.3 Rechtsformen kommunaler Unternehmen

1.3.1 Öffentlich-rechtliche Unternehmensformen

Regiebetrieb

Der Regiebetrieb ist ein rechtlich und wirtschaftlich unselbständiger Betriebszweig der öffentlichen Verwaltung. Er besitzt kein eigenes Vermögen. Die rechtlichen Rahmenregelungen für den Regiebetrieb finden sich in der Gemeindeordnung. Die Rechnungslegung erfolgt seit Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) mit Hilfe der doppelten Buchführung. Bei einem Regiebetrieb besteht eine Bindung an den Haushaltsplan der betreffenden Gebietskörperschaft und daher sind die dem Regiebetrieb zuzuordnenden Erträge und Aufwendungen sowie die kassenmäßigen Zahlungen im Ergebnisplan bzw. im Finanzplan des gemeindlichen Haushaltsplans enthalten. Beispiele für Regiebetriebe der Stadt Münster sind die Abwasserbeseitigung, das Friedhofswesen und der Rettungsdienst. Es handelt sich zugleich um kostenrechnende Einrichtungen, die eine jährliche Gebührenerkalkulation und Betriebsabrechnung mit Hilfe eines ausgebauten betriebswirtschaftlichen Kostenrechnungssystems vorlegen. Regiebetriebe unterliegen aufgrund ihrer direkten Einbindung in die Verwaltung der ständigen direkten Einflussnahme und Kontrolle und sind damit nicht Bestandteil des Beteiligungsberichtes.

Eigenbetrieb und eigenbetriebsähnliche Einrichtung

Bei einem Eigenbetrieb handelt es sich um einen vermögensmäßig verselbständigten Betrieb mit eigener Verfassung (Betriebsatzung) und eigenem kaufmännischen Rechnungswesen, jedoch ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Der Eigenbetrieb ist wirtschaftlich aus dem Vermögen der Gemeinde ausgegliedert. Der Eigenbetrieb verfügt einerseits über besondere Leitungs- und Kontrollorgane (Betriebsleitung und Betriebsausschuss), untersteht andererseits dem Rat und dem/r Oberbürgermeister/in als Verwaltungschef/in.

Der Eigenbetrieb kommt als Betriebsform für öffentliche Einrichtungen in Betracht, die nach kommunalem Wirtschaftsrecht als wirtschaftliche Unternehmen gelten. Unternehmen, die sich nicht wirtschaftlich i. S. d. § 107 Abs. 2 GO NRW betätigen, können als eigenbetriebsähnliche Einrichtungen geführt werden. Die Stadt Münster besitzt keine Eigenbetriebe. Die *Abfallwirtschaftsbetriebe Münster (AWM)*, *Münster Marketing*, das *Theater Münster* und die *citeq* sind eigenbetriebsähnliche Einrichtungen, die entsprechend den Vorschriften über Eigenbetriebe geführt werden und Teil dieses Beteiligungsberichtes sind.

Anstalt des öffentlichen Rechts

§ 114 a GO NRW eröffnet die Möglichkeit der Gründung einer Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR). Hierbei handelt es sich um eine Mischform aus Eigenbetrieb und GmbH. Die Rechtsverhältnisse der AöR werden gemäß GO NRW durch eine Satzung geregelt, die die Gemeinde aufstellt.

Die Organe der AöR sind der Vorstand und der Verwaltungsrat. Die Leitung der AöR obliegt dem Vorstand in eigener Zuständigkeit, soweit nicht gesetzlich oder durch die Satzung etwas anderes bestimmt ist. Der Verwaltungsrat ist für Entscheidungen des Aufgabenkataloges aus § 114 a Abs. 7 GO NRW zuständig, unterliegt jedoch bei bestimmten Entscheidungen (Erlass von Satzungen, Beteiligungen) den Weisungen des Rates der Stadt. Die Weisungsverpflichtung kann durch die Satzung ausgeweitet werden.

Die Gemeinde haftet als Gewährträgerin für die Verbindlichkeiten der AöR unbeschränkt, soweit nicht Befriedigung aus deren Vermögen zu erlangen ist. Die Einflussmöglichkeiten des Rates der Stadt sind insbesondere durch die Satzungsaufstellung definiert.

Betrieb gewerblicher Art / Hoheitsbetrieb

Die Begriffe "Betrieb gewerblicher Art (BgA)" und "Hoheitsbetrieb" sind inhaltlich von den zuvor dargestellten juristischen Ausgestaltungen der wirtschaftlichen Betätigungsformen zu trennen und haben in diesem Zusammenhang nur steuerrechtliche Bedeutung. Während die privatrechtlichen Unternehmensformen kraft Rechtsform steuerpflichtig sind, greift die Steuerpflicht für Regie- und Eigenbetriebe nur insoweit, als diese nicht überwiegend der Ausübung der öffentlichen Gewalt dienen (Hoheitsbetriebe). Solche Betriebe werden steuerrechtlich als Betriebe gewerblicher Art bezeichnet, wenn sie weitere Merkmale (z.B. Umsatzgrenzen) erfüllen.

1.3.2 Privatrechtliche Unternehmensformen

Aufgrund der Vorschriften über die Begrenzung der kommunalen Haftung nach § 108 Abs. 1 Nr. 3 GO NRW ist die Wahl der privatrechtlichen Organisationsform eingeschränkt. Geeignete Rechtsformen sind vorrangig die Kapitalgesellschaften wie die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH), die Aktiengesellschaft (AG) oder die eingetragene Genossenschaft (eG). Zusätzlich kann sich eine Kommune als Kommanditistin an einer Kommanditgesellschaft (KG) oder GmbH & Co. KG beteiligen.

Ist die Gemeinde im Besitz aller Geschäftsanteile einer Gesellschaft, so ist diese eine kommunale Eigengesellschaft. Sind weitere Körperschaften oder auch Private an der Gesellschaft beteiligt, so spricht man von einer Beteiligungsgesellschaft. Die Stadt Münster ist u.a. über die Eigengesellschaft *Stadtwerke Münster GmbH* an weiteren Gesellschaften mittelbar beteiligt.

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) ist eine mit eigener Rechtspersönlichkeit ausgestattete Gesellschaft, an der sich die Gesellschafter mit Einlagen auf das Stammkapital beteiligen, ohne persönlich für die Schulden der Gesellschaft zu haften. Die Gesellschafter können die innere Struktur der Gesellschaft ohne wesentliche Einschränkungen frei regeln.

Als Organe besitzt die GmbH die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Es kann ein Aufsichtsrat gebildet werden. Bei großen Unternehmen mit über 500 Beschäftigten ist die Bildung eines Aufsichtsrates zwingend vorgeschrieben. Als einzige Beteiligung der Stadt Münster besitzt die *Stadtwerke Münster GmbH* einen obligatorischen Aufsichtsrat.

Aktiengesellschaft

Ebenso wie die GmbH besitzt auch die Aktiengesellschaft (AG) eine eigene Rechtspersönlichkeit. Die Gesellschafter (Aktionäre) erwerben ihre Rechte durch die Übernahme von Anteilen des in Aktien zerlegten Grundkapitals. Für Schulden der Gesellschaft haftet auch hier nur das Gesellschaftsvermögen. Im Gegensatz zur freien Gestaltung des Gesellschaftsverhältnisses in der GmbH enthält das Aktiengesetz umfangreiche bindende Regelungen und Formvorschriften, so dass für ergänzende Ausgestaltungen des Vertragsverhältnisses der Aktionäre untereinander wenig Raum bleibt.

Als Organe der AG fungieren die Hauptversammlung, der Vorstand und der Aufsichtsrat. Die Beteiligung einer Gemeinde an einer AG ist gem. § 108 Abs. 4 GO NRW nur eingeschränkt möglich.

Eingetragene Genossenschaft

Die eingetragene Genossenschaft (eG) ist eine juristische Person und hat als solche Rechte und Pflichten. Sie ist nach § 1 Abs. 1 GenG eine Gesellschaft von nicht geschlossener Mitgliederzahl, welche die Förderung des Erwerbes oder der Wirtschaft ihrer Mitglieder mittels gemeinschaftlichen Geschäftsbetriebes bezweckt. Eine unmittelbare Inanspruchnahme der Genossenschaftsmitglieder für Verbindlichkeiten der Genossenschaft gibt es nicht, wobei allerdings durch Satzung Nachschusspflichten vereinbart werden können. Die Genossenschaft handelt durch die Organe Vorstand, Aufsichtsrat und Generalversammlung.

Personengesellschaften

Personengesellschaften wie Offene Handelsgesellschaften (OHG) oder Kommanditgesellschaften (KG) eignen sich grundsätzlich nicht als Rechtsform eines kommunalen Unternehmens, da die Gesellschafter entgegen der Regelung des § 108 Abs. 1 Nr. 3 GO NRW unbeschränkt für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft haften. Möglich ist aber die Beteiligung als Kommanditistin an einer KG oder die Rechtsform der GmbH & Co. KG. Bei der Kommanditistin ist die Haftung auf eine bestimmte Kapitaleinlage beschränkt. Die GmbH & Co. KG ist eine KG, bei der der persönlich haftende Gesellschafter eine GmbH ist, deren Gesellschafter in der Regel zugleich Kommanditisten der KG sind. Auf diese Weise wird die Haftung der Kommune als Gesellschafterin beschränkt.

1.3.3 Wahl der Unternehmensform

Die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinden in der Form rechtlich selbständiger Gesellschaften wird dann gewählt, wenn aus organisatorischen, wirtschaftlichen oder steuerrechtlichen Überlegungen die Verselbständigung einer Verwaltungseinheit vorteilhaft ist. Wesentliche Entscheidungskriterien für die privatrechtliche Organisationsform sind:

- Beschleunigung der Entscheidungsprozesse
- Markt- bzw. Kundenorientierung

- flexiblere Personalwirtschaft
- Entlastung des städtischen Haushalts
- Beteiligung Dritter
- Verbesserung des Rechnungswesens
- steuerrechtliche Aspekte

Die Stadt Münster hat für ihre privatrechtlich-wirtschaftliche Betätigung weitgehend die Form der Gesellschaft mit beschränkter Haftung gewählt. Das GmbH-Gesetz räumt den Gesellschaftern im Gegensatz zum Aktienrecht eine weitgehende Gestaltungsfreiheit und somit die Möglichkeit der Wahrnehmung umfassender Rechte gegenüber der Gesellschaft ein.

1.4 Steuerung der Beteiligungen der Stadt Münster

1.4.1 Beteiligungsmanagement

Zum derzeitigen Aufgabenspektrum der Abteilung *Beteiligungsmanagement* im Amt für Finanzen und Beteiligungen gehört die Betreuung der städtischen Gesellschaften bei der Einhaltung gesellschaftsrechtlicher und kommunalrechtlicher Bestimmungen, die Begleitung bei steuer- und finanzwirtschaftlichen Fragestellungen und die Koordination der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen der geschäftlichen Aktivitäten der einzelnen Gesellschaften auf den städtischen Haushalt. Daneben stellen die Betreuung und die Information der städtischen Vertretungen in den Organen der Gesellschaften einen Schwerpunkt des Beteiligungsmanagements dar.

Aus gesamtstädtischer Sicht übernimmt das Beteiligungsmanagement die Aufgabe, über die jeweilige Einzelgesellschaft hinaus Transparenz für den gesamten Dienstleistungsverbund Stadt Münster zu schaffen.

Die Weiterentwicklung der früheren "Beteiligungsverwaltung" in Richtung eines umfassenden Beteiligungsmanagements und -controllings war nicht zuletzt aufgrund der fortschreitenden Verlagerung „klassischer“ städtischer Aufgaben in privatrechtliche Organisationsformen dringend geboten. Zur Optimierung der Steuerung ihrer Beteiligungen und zur Sicherung eines verbesserten Beteiligungscontrollings hat die Stadt Münster auf gutachterlicher Basis ein Konzernberichtswesen implementiert. Nach Einführung des Konzernbe-

richtswesens wurden Zielvereinbarungen mit ausgewählten Gesellschaften, in sogenannten "Management-Kontrakten", abgeschlossen. Für einige Beteiligungen stehen aktuell neue Abschlüsse an.

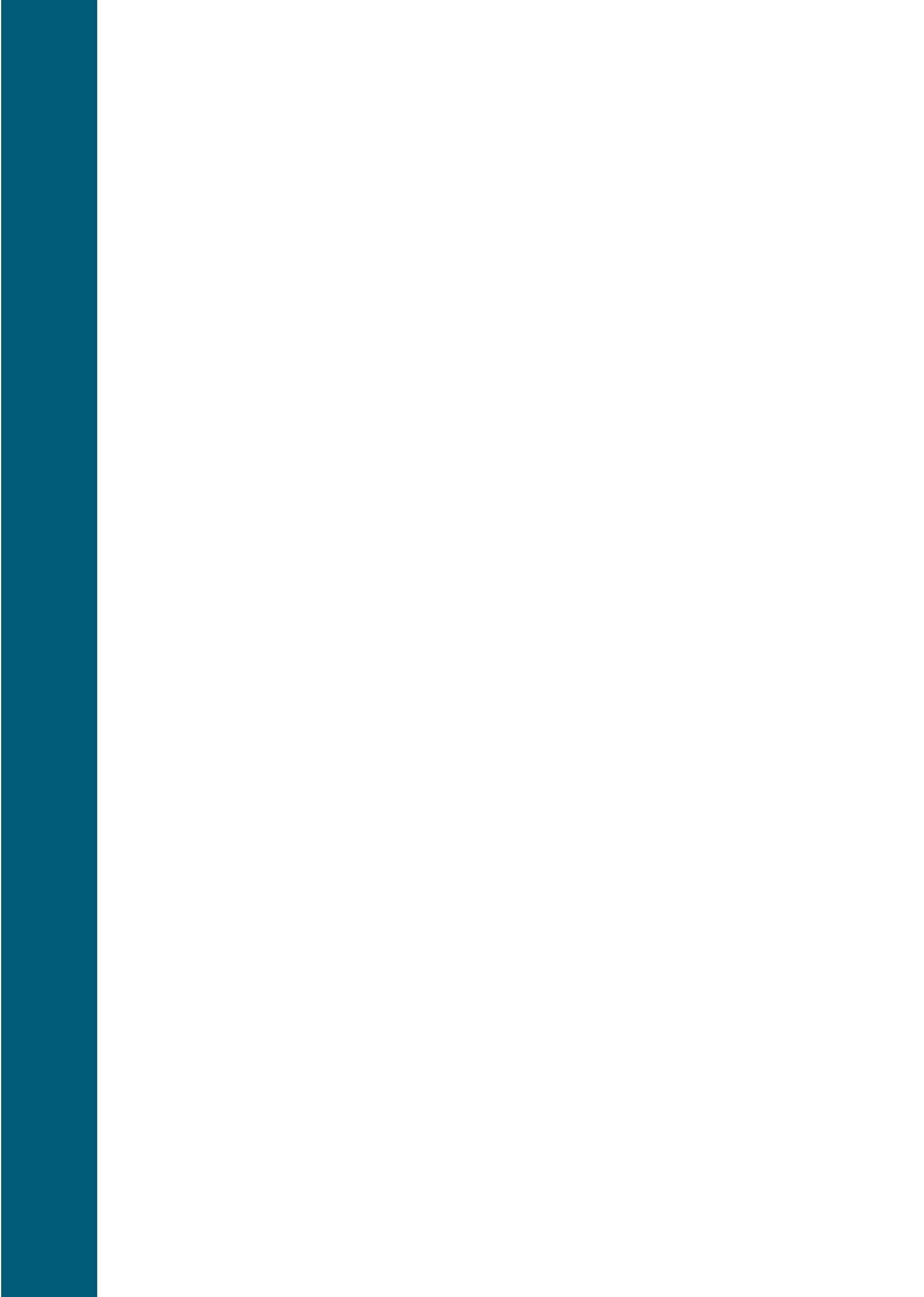
1.4.2 Steuerung über die Gesellschaftsorgane

Der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung sind die Steuerungs- und Kontrollgremien der Gesellschaften. Hier wird insbesondere über die Beratung und Genehmigung der Wirtschafts-

pläne und der Investitions- und Finanzpläne Einfluss auf die jeweiligen Leistungsprogramme der Gesellschaften genommen.

Daneben gibt es je nach Spezifizierung im Gesellschaftsvertrag weitere Zustimmungsvorbehalte durch den Aufsichtsrat bzw. die Gesellschafterversammlung.

Bei der Stadt Münster als kommunale Gesellschafterin erfolgt die Willensbildung hinsichtlich der Frage, welche Haltung die städtische Vertretung in der Gesellschafterversammlung einnehmen soll, durch den Rat der Stadt Münster.



2 Beteiligungsstruktur der Stadt Münster

2.1 Veränderungen in der Beteiligungsstruktur 2020, Ausblick auf 2021

Der Beteiligungsbericht 2020 basiert auf den Abschlüssen der städtischen Gesellschaften bzw. eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen für das **Geschäftsjahr 2020**¹. Im Folgenden werden die wichtigsten seit Jahresbeginn 2020 vollzogenen bzw. eingeleiteten Veränderungen in der Beteiligungsstruktur und zu Vorjahresberichten aufgezeigt:

- Die Kraftwerksschule e.V. in Essen wurde am 05.11.2020 in eine Genossenschaft umgewandelt. An der neuen **KWS Energy Knowledge eG** hat die Stadtwerke Münster GmbH einen Genossenschaftsanteil i.H.v. 1.000,00 € erworben.
- Die Stadtwerke Münster GmbH hat am 30.03.2020 einen Geschäftsanteil von 29 % an der **Stadtteilauto CarSharing Münster GmbH** erworben.
- 2020 wurde die Übertragung des Geschäftsbereichs „Versorgungsnetze“ der Muttergesellschaft Stadtwerke Münster GmbH auf die münsterNETZ GmbH gemäß Ratsbeschluss vom 25.03.2020 vollzogen. Seit dem 01.09.2020 firmiert die Gesellschaft unter dem neuen Firmennamen **Stadtnetze Münster GmbH**.
- Da der Beteiligungsbericht nach § 117 GO NRW seit dem Geschäftsjahr 2019 für die Stadt Münster nicht mehr pflichtig ist, werden die in den Vorjahren umfangreichen Textpassagen zu den wirtschaftlichen Situationen und den zukünftigen Entwicklungen der unmittelbaren bzw. steuerungsrelevanten Beteiligungen der Stadt Münster, die weitestgehend auf den testierten Jahresabschlüssen der Gesellschaften basierten, nicht mehr angeführt. Es sei auf den **Bundesanzeiger** unter (<https://www.bundesanzeiger.de>) verwiesen. Hier werden i.d.R. weitere Informationen zu den Jahresabschlüssen ausgewiesen bzw. können angefordert werden.
- Im Fall der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen werden die wirtschaftlichen und zukünftigen Entwicklungen weiterhin detailliert beschrieben, da diese Einrichtungen nicht im Bundesanzeiger aufgeführt sind.
- Für das Geschäftsjahr 2020 ist unter 2.4 erstmals eine Übersicht der Mitarbeitenden je Beteiligung aufgeführt. Für die steuerungsrelevanten Beteiligungen werden auch weiterhin die Vergleichszahlen der Vorjahre im jeweiligen Kapitel dargestellt.

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2021 angesichts der Corona-Pandemie

Die Corona-Pandemie stellt die Gesellschaft und Wirtschaft sowie die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und Beteiligungsunternehmen der Stadt Münster auch im Geschäftsjahr 2021 weiterhin vor viele organisatorische Probleme sowie finanzielle Herausforderungen.

Die kurz- und mittelfristigen Erfolgsplanungen insbesondere für das Jahr 2021 sind aufgrund der Pandemie und den damit einhergehenden Regelungen zum Infektionsschutz, den Erlassen und Ordnungsverfügungen wie dem Verbot von Versammlungen und Veranstaltungen, für einige Beteiligungen nicht mehr zu realisieren.

Insbesondere die Verkehrs-, Kultur- und Veranstaltungsbetriebe mussten das Kerngeschäft seit März 2020 zurückfahren und zeitweise auch komplett einstellen. Aufgrund der wegbrechenden Erlöse steuern die betroffenen Unternehmen wie auch schon in 2020 mit Maßnahmen zur Aufwandsreduzierung und mit Anträgen auf Unterstützungen und Entschädigungen aus Corona-Hilfsfonds und anderen Förderprogrammen gegen, um Liquidität und Existenz zu sichern. Dazu stehen die betroffenen Einrichtungen und Unternehmen weiter in enger Abstimmung mit dem Amt für Finanzen und Beteiligungen der Stadt Münster.

¹ Aufgrund des großen Datenumfanges sind alle Angaben dieses Berichtes ohne Gewähr.

2.2 Bedeutung der Beteiligungen für die Stadt Münster

Die städtischen Gesellschaften nehmen eine Vielzahl von Aufgaben wahr. Diese reichen von der Versorgung der Bevölkerung mit Energie, der Entsorgung von Abfällen über die Bereitstellung des Öffentlichen Personennahverkehrs bis hin zu Angeboten im Kultur- und Freizeitsektor so-

wie dem Bau von Wohnungen, Parkhäusern und die Bereitstellung von Gewerbeflächen und Büroräumen für Existenzgründer.

Einen Überblick über die Größenordnung der städtischen Gesellschaften und Beteiligungen geben im Folgenden einige Unternehmensdaten der großen und wirtschaftlich bedeutenden städtischen Beteiligungen zum Stichtag 31.12.2020:

Beteiligungen 2020		Bilanzvolumen in T€	Anlagevermögen in T€	Eigenkapital in T€	Betriebsaufwand in T€	Anzahl Beschäftigte
Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen	Abfallwirtschaftsbetriebe Münster	85.232	65.408	29.720	56.636	412
	Münster Marketing	1.735	439	717	3.462	39
	citeq	51.628	37.609	9.883	33.115	182
	Theater Münster*	11.603	5.246	5.399	25.894	342
Beteiligungsgesellschaften	Stadtwerke Münster GmbH	519.919	391.970	233.524	548.852	847
	FMO Flughafen Münster / Osnabrück GmbH	89.290	82.797	38.183	20.320	146
	items GmbH	21.658	3.521	7.814	43.492	151
	Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH	8.106	2.580	7.700	6.341	49
	Wirtschaftsförderung Münster GmbH	33.188	13.071	25.384	6.102	12
	KonvOY GmbH	86.613	19	0	16.565	4
	Westfälische Bauindustrie GmbH	34.912	33.584	28.463	8.044	18
	Wohn+Stadtbau GmbH	398.140	357.601	99.896	41.156	109
Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH	21.145	14.074	18.474	12.377	120	
Summe Beteiligungen		1.363.169	1.007.920	505.158	822.357	2.431

* Wirtschaftsjahr 2019/2020 des Theaters Münster: 01.09.2019 bis 31.08.2020

Diese wenigen Zahlen verdeutlichen die Notwendigkeit der Einbeziehung der städtischen Beteiligungen in das gesamtstädtische Leistungsspektrum als "Dienstleistungsunternehmen Stadt Münster". Dem Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft (AWLFW) der

Stadt Münster wird seitens des Beteiligungsmanagements regelmäßig über die unterjährige Entwicklung des Jahreserfolgs, im sog. Konzernberichtswesen, über die wichtigsten städtischen Beteiligungen berichtet.

Dieses Konzernberichtsweisen bezieht sich dabei auf die derzeit dreizehn vom Rat als besonders steuerungsrelevant eingestufteten Gesellschaften.

Die nachfolgende Tabelle gibt die Plan-Ist-Abweichungen auf das Jahresergebnis zum 31.12.2020 wieder.

Jahreserfolg 2020		Kapital- anteile in %	Ergebnis Ist 2020 T€	Ergebnis Plan 2020 T€	Ist - Plan Abw. 2020 T€
Eigenbetriebsähn- Einrichtungen	Abfallwirtschaftsbetriebe Münster	100,00	4.731	3.762	969
	Münster Marketing	100,00	236	0	236
	citeq	100,00	1.170	91	1.079
	Theater Münster***	100,00	536	75	461
Beteiligungsgesellschaften	Stadtwerke Münster GmbH	100,00	11.280	8.132	3.148
	FMO Flughafen Münster / Osnabrück GmbH*	35,06	-15.421	-6.555	-8.866
	items GmbH*	29,38	1.322	892	430
	Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH	92,09	-849	-1.060	211
	Wirtschaftsförderung Münster GmbH	85,00	-1.505	-1.590	85
	KonvOY GmbH	100,00	-2.063	-3.628	1.565
	Westfälische Bauindustrie GmbH**	1,00	1.936	2.460	-524
	Wohn + Stadtbau GmbH	100,00	8.174	8.085	89
	Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH	45,41	-4.105	-4.498	393

* Anteile werden über die Stadtwerke Münster GmbH gehalten.

** Die Stadtwerke Münster GmbH hält die übrigen 99 % der Anteile.

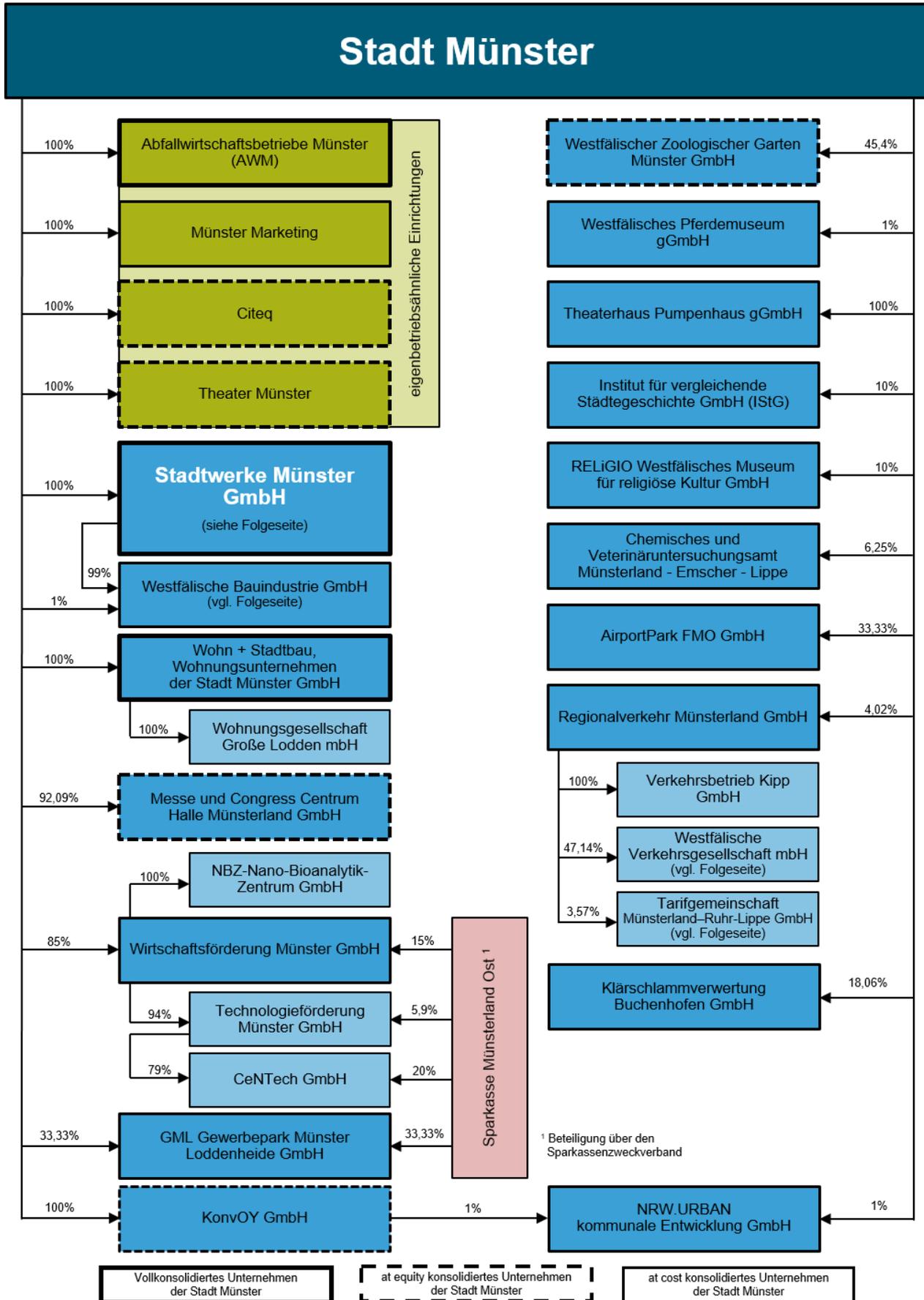
*** Wirtschaftsjahr 2019/2020 des Theater Münster: 01.09.2019 bis 31.08.2020

Für alle vom Rat der Stadt Münster als steuerungsrelevant eingestufteten Beteiligungen werden die Ausschüttungen an die Stadt Münster bzw. die Zuschussaufwendungen (u.a. Zuführungen zu Kapitalrücklagen) der Stadt Münster unter dem Punkt "*Finanz- und Beteiligungserträge/*

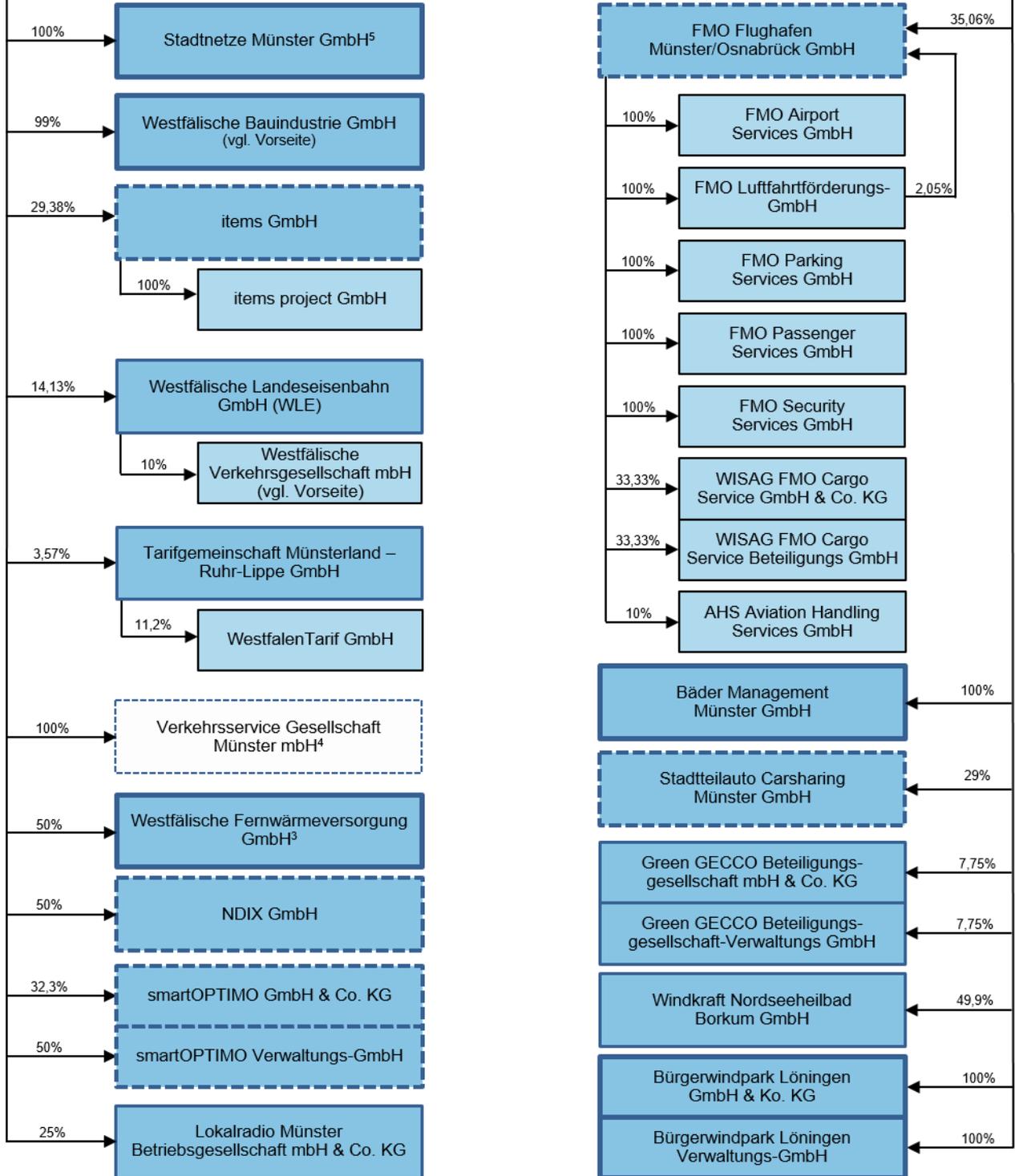
-aufwendungen" bei den einzelnen eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und relevanten Beteiligungsgesellschaften dargestellt. Der Ausweis erfolgt auch für die nicht steuerungsrelevanten aber zuschussberechtigten Beteiligungen.

2.3 Übersicht der Beteiligungen zum 31.12.2020

Stand: 31.12.2020



Stadtwerke Münster GmbH



³ zu 50% anteilmäßig konsolidiert
⁴ Vorratsgesellschaft ohne operatives Geschäft
⁵ firmierte bis zum 31.08.2020 unter münsterNetz GmbH

Vollkonsolidiertes Unternehmen der Stadtwerke Münster

at equity konsolidiertes Unternehmen der Stadtwerke Münster

at cost konsolidiertes Unternehmen der Stadtwerke Münster

2.4 Beschäftigte der Beteiligungen im Jahr 2020

Beteiligungen	männlich	weiblich	Summe Beschäftigte	davon Schwerbehinderte
Abfallwirtschaftsbetriebe Münster (AWM) ²⁾	370	42	412	34
AHS Aviation Handling Services GmbH	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
AirportPark FMO GmbH (APP) ¹⁾	1	1	2	0
Bädermanagement Münster GmbH ⁷⁾	0	0	0	0
Bürgerwindpark Löningen GmbH & Co. KG	0	0	0	0
Bürgerwindpark Löningen Verwaltungs-GmbH	0	0	0	0
CeNTech GmbH ³⁾	1	1	2	0
Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe (CVUA-MEL) ¹⁾	66	162	228	18
citeq	134	48	182	k.A.
Deutsch-niederländischer Zweckverband EUREGIO ¹⁾	17	25	42	0
FMO Airport Services GmbH ¹⁾	61	0	61	0
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH ¹⁾	124	22	146	11
FMO Luftfahrtförderungs-GmbH ⁷⁾	0	0	0	0
FMO Parking Services GmbH ⁷⁾	0	0	0	0
FMO Passenger Services GmbH ¹⁾	19	52	71	9
FMO Security Services GmbH ¹⁾	42	41	83	4
GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH ⁷⁾	0	0	0	0
Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Green GECCO Beteiligungs-Verwaltungs GmbH	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
IStG gGmbH ²⁾	5	7	12	0
items GmbH ²⁾	117	34	151	13
items project GmbH ²⁾	120	40	160	3
Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH ¹⁾	1	0	1	0
KonvOY GmbH ¹⁾	1	3	4	0
Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG ⁷⁾	0	0	0	0
Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH ¹⁾	22	27	49	1
Münster Marketing ¹⁾	7	32	39	2
NBZ - Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH ³⁾	0,3	0,7	1	0
NEDERLANDS-DUITSE INTERNET EXCHANGE B.V. (NDIX) ⁴⁾	2	0	2	0
NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH ⁵⁾	0	0	0	0
Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM) ¹⁾	249	67	316	22
RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH ¹⁾	8	17	25	0
smartOPTIMO GmbH & Co. KG ²⁾	110	27	137	6
smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH ²⁾	1	0	1	0
Stadtnetze Münster GmbH ¹⁾	288	39	327	28

Beteiligungen	männlich	weiblich	Summe Beschäftigte	davon Schwerbehinderte
Stadtwerke Münster GmbH ¹⁾	565	282	847	49
Studieninstitut für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe (StiWL)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Tarifgemeinschaft Münsterland-Ruhr-Lippe GmbH ¹⁾	5	0	5	0
Technologieförderung Münster GmbH (TFM) ¹⁾	5	5	10	0
Theater Münster ³⁾	199	143	342	9
Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH ¹⁾	7	1	8	0
Verkehrsbetrieb Kipp GmbH (VBK) ¹⁾	71	22	93	0
Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH (VSM) ⁷⁾	0	0	0	0
WestfalenTarif GmbH	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Westfälische Bauindustrie GmbH (WBI) ¹⁾	15	3	18	1
Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH ¹⁾	6	0	6	1
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH ¹⁾	65	32	97	5
Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH ¹⁾	64	56	120	1
Westfälisches Pferdemuseum Münster gGmbH ¹⁾	1	5	6	0
Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH	0	0	0	0
Wirtschaftsförderung Münster GmbH (WFM) ³⁾	8	4	12	0
WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH ⁷⁾	0	0	0	0
WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG ¹⁾	28	8	36	3
Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH ¹⁾	51	58	109	4
Wohnungsgesellschaft Große Lodden mbH (WGL) ⁶⁾	0	0	0	0
Zweckverband Mobilität Münsterland (ZVM) ¹⁾	3	4	7	1

¹⁾ Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten am Stichtag 31.12.2020.

²⁾ Pro-Kopf-Angabe der in diesem Jahr durchschnittlich Beschäftigten.

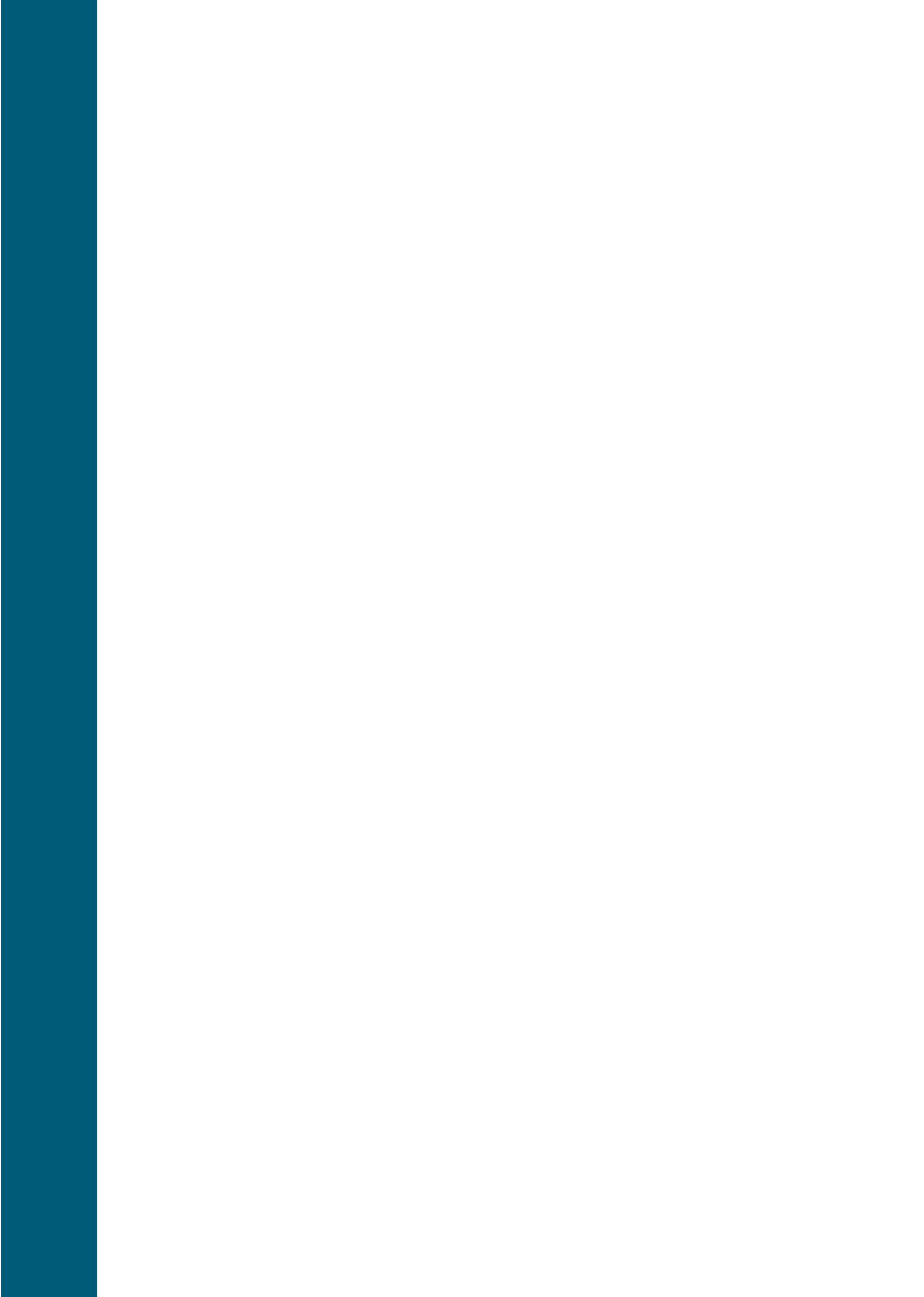
³⁾ Angabe im Jahresdurchschnitt und als Vollzeitäquivalenz.

⁴⁾ Angabe als Vollzeitäquivalenz zum Stichtag 31.12.2020.

⁵⁾ Die Gesellschaft hat die NRW.URBAN Service GmbH mit der Geschäftsbesorgung beauftragt und beschäftigt daher keine eigenen Mitarbeiter/-innen.

⁶⁾ Zwischen der Gesellschaft und der Wohn + Stadtbau GmbH besteht ein Geschäftsbesorgungsvertrag. Eigenes Personal beschäftigt die Gesellschaft daher nicht.

⁷⁾ Die Gesellschaft beschäftigt kein Personal.



3 Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen der Stadt Münster

3.1 Abfallwirtschaftsbetriebe Münster

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Abfallwirtschaftsbetriebe Münster (AWM)	
Rösnerstraße 10	www.awm.stadt-muenster.de
48155 Münster	email: awm@stadt-muenster.de
Telefon: (0251) 6052-0	

Gründungsjahr: 1996

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadt Münster	500.000	100,00

Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Die Abfallwirtschaftsbetriebe sind eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Münster. Sie entsprechen den Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen und werden gemäß der Eigenbetriebsverordnung sowie nach den Bestimmungen der Betriebssatzung für die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster (AWM) geführt. Dem Eigenbetrieb einschließlich etwaiger Hilfs- und Nebenbetriebe obliegen die Stadtreinigung inklusive Winterdienst und Abfallwirtschaft (Sammlung, Transport, Verwertung und Entsorgung von Abfällen im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes, Aufstellung und Umsetzung des kommunalen Abfallwirtschaftskonzeptes) im gesamten Stadtgebiet.

Eines der Kernziele der AWM besteht weiterhin in der Sicherung sozialverträglicher Gebühren für die hoheitlichen Kernaufgaben Abfallentsorgung und Straßenreinigung unter Beibehaltung bürgerorientierter Dienstleistungsangebote mit hohem Qualitätsstandard.

Organe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Betriebsleitung	Jan Gebker, Ratsherr, ab 09.12.2020
Patrick Hasenkamp	Anne Kathrin Herbermann, Ratsfrau, ab 09.12.2020
	Christopher Kolisch, ab 09.12.2020
Betriebsausschuss*	Dr. Robin Korte, Ratsherr, ab 09.12.2020
Ludger Steinmann, Ratsherr, Vorsitzender	Beate Kretzschmar, ab 09.12.2020
Hendrik Grau, Ratsherr, 1. stv. Vors., ab 09.12.2020	Babette Lichtenstein van Lengerich, Ratsfrau, ab 09.12.2020
Ingrid Kremer, Ratsfrau, 2. stv. Vors., ab 09.12.2020	

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Das Wirtschaftsjahr 2020 schließt mit einem Jahresüberschuss von 4.731 T€ (VJ: 4.371 T€) und liegt mit 969 T€ über dem Planniveau von 3.762 T€. Die Umsatzerlöse sind im Vergleich zum Vorjahr um 1.471 T€ (2,5 %) gesunken.

Im Rahmen der Investitionstätigkeit sind in 2020 Mittel in Höhe von 9.766 T€ abgeflossen. Für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen, Sach- und Finanzanlagen wurde im Wirtschaftsjahr ein Betrag von 9.910 T€ (VJ: 5.287 T€) aufgewendet. Insbesondere sind hier Investitionen im Bereich der Abfall- und Wertstoffwirtschaft in Höhe von insgesamt 5.068 T€, im Bereich der Straßenreinigung in Höhe von 2.006 T€ sowie geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau in Höhe von 1.819 T€ zu nennen. Den Auszahlungen standen Zuführungen zum Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen von 144 T€ gegenüber. Die Bilanzsumme ist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr um 844 T€ auf 85.232 T€ gesunken.

Zusammenfassend wird seitens der Betriebsleitung der AWM die wirtschaftliche Lage, nach Prüfung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, positiv bewertet. Im Ergebnis hat sich die Eigenkapitalquote ² von 31,6 % auf 35,1 % erhöht. Dabei können gleichzeitig die Konsolidierungsanforderungen der Stadt Münster unterstützt werden. Im Wirtschaftsjahr 2020 wurde von dem Jahresüberschuss 2019 ein Teilbetrag in Höhe von 2.159 T€ an die Stadt ausgezahlt. Zudem ist vorgesehen, im Wirtschaftsjahr 2021 aus dem Jahresüberschuss 2020 einen Teilbetrag in Höhe von 2.072 T€ an die Stadt auszuführen.

Die unter der Rubrik *Gegenstand der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Gesellschaft. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Anzahl der Beschäftigten*

	2018	2019	2020
Männlich	367	366	370
Weiblich	37	40	42
Insgesamt	404	406	412
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	32	35	34

* Für 2020: Pro-Kopf-Angabe der in diesem Jahr durchschnittlich Beschäftigten.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2018	2019	2020
Erträge des städtischen Haushalts	2.159	2.231	2.159
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	29,2%	31,5%	34,9%
Eigenkapitalrentabilität	19,0%	16,1%	15,9%
Liquidität 2. Grades	202,9%	280,1%	378,0%
Anlagendeckungsgrad 2	111,8%	118,8%	116,9%
Verschuldungsgrad	242,4%	216,8%	186,1%
Umsatzrentabilität	8,2%	7,3%	8,1%

² Berechnung inkl. Sonderposten

Personalintensität	41,0%	42,0%	42,0%
--------------------	-------	-------	-------

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in der Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

C. Zukünftige Entwicklung des Unternehmens

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2021

Die AWM planen für das Wirtschaftsjahr 2021 bei Erträgen von 60.454 T€ und Aufwendungen von 60.670 T€ einen Jahresüberschuss von 3.784 T€. Der prognostizierte Jahresüberschuss ergibt sich aus unterschiedlichen gesetzlichen Kalkulationsansätzen im Wirtschaftsplan und in der Gebührenbedarfsberechnung. Im Bereich der Abschreibungen wird in der Gebührenkalkulation auf Basis von Wiederbeschaffungswerten kalkuliert. Hieraus ergibt sich ein Unterschiedsbetrag von 594 T€. Auf Empfehlung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW wird in der Gebührenkalkulation eine kalkulatorische Verzinsung des betriebsnotwendigen Kapitals berücksichtigt. Hieraus ergibt sich ein Unterschiedsbetrag von 2.951 T€. Die Gewinne aus Nebengeschäften der AWM werden in Höhe von 157 T€ und die Zinserträge in Höhe von 62 T€ prognostiziert.

Im laufenden Prozess lässt sich feststellen, dass die aktuelle Risikobewertung inkl. Prüfung der Frühwarnindikatoren und der Einschätzung der getroffenen Gegenmaßnahmen zum jetzigen Zeitpunkt keine Risiken erkennen lassen, die den Fortbestand der AWM gefährden.

Bilanz*

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	84.080	109.141	72.537
II. Sachanlagen	53.831.472	51.784.678	53.786.642
III. Finanzanlagen	11.080.778	11.175.755	11.548.715
Anlagevermögen	64.996.330	63.069.574	65.407.894
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	809.186	854.737	848.691
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	9.748.220	13.497.049	11.931.161
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	10.014.361	8.515.251	7.010.490
Umlaufvermögen	20.571.766	22.867.037	19.790.343
C. Rechnungsabgrenzungsposten	68.066	139.477	33.690
Aktiva	85.636.163	86.076.088	85.231.927
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000
II. Kapitalrücklagen	19.746.014	22.276.982	24.489.572
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	4.761.709	4.371.187	4.730.628
Eigenkapital	25.007.723	27.148.170	29.720.200
B. Sonderposten	18.333	71.622	188.093
C. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen	2.532.859	2.815.163	2.712.475
II. Steuerrückstellungen	39.890	9.960	11.160
III. Rückstellungen für Gebührenüberschüsse	332.046	308.781	293.743
IV. sonstige Rückstellungen	34.890.543	35.866.843	33.682.635
Rückstellungen	37.795.338	39.000.747	36.700.013
D. Verbindlichkeiten	22.814.768	19.855.549	18.623.620
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	85.636.163	86.076.088	85.231.927

* Zur Erlangung eines zutreffenderen Bilanzausweises werden die in den Vorjahren unter dem Sonderposten ausgewiesenen Überschüsse aus den Betrieben gewerblicher Art (Überschüsse AWM-Dienstleistungen und Photovoltaik-Überschüsse) nunmehr im Eigenkapital in der Kapitalrücklage ausgewiesen. Zur besseren Vergleichbarkeit erfolgte auch eine Anpassung der Vorjahre.

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	57.959.745	59.944.524	58.474.333
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	-507	2.440	317
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.127.018	676.318	4.141.621
- davon <i>Gebührenrückstellungen (nachrichtlich)</i>	323.069	23.265	37.517
5. Summe betriebliche Erträge	59.086.256	60.623.283	62.616.271
6. Materialaufwand	19.085.321	19.660.731	20.586.316
7. Personalaufwand	21.292.362	22.828.977	23.803.279
8. Abschreibungen	6.948.958	7.201.689	7.571.796
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.625.512	4.630.186	4.674.642
10. Summe betriebliche Aufwendungen	51.952.153	54.321.583	56.636.034
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	7.134.103	6.301.700	5.980.237
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	72.645	70.325	67.094
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.337.260	1.548.368	1.239.619
14. Finanzergebnis	-2.264.616	-1.478.042	-1.172.525
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	4.869.488	4.823.658	4.807.713
16. Steuern	107.779	452.470	77.085
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	4.761.709	4.371.187	4.730.628

3.2 Münster Marketing

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Münster Marketing	
Klemensstraße 10	www.tourismus.muenster.de
48143 Münster	email: tourismus@stadt-muenster.de
Telefon: (0251) 492-27 10	

Gründungsjahr: 2001

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadt Münster	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Zweck der Einrichtung einschließlich etwaiger Hilfs- und Nebenbetriebe ist die Profilierung und Stärkung von Münster im Wettbewerb der Städte und Regionen durch Instrumente des Stadtmarketings und alle den Betriebszweck fördernde Geschäfte. Münster Marketing kann zur Erfüllung des Betriebszwecks sowohl eigene Leistungen erstellen, als auch die Bestrebungen und Aktivitäten Dritter unterstützen. Der Betriebszweck ist im Rahmen der gesamtstädtischen Zielsetzung der Stadt Münster und individueller Zielvereinbarungen sowie unter Beachtung wirtschaftlicher Leistungserbringung zu erfüllen.

Die Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung bestehen in den wesentlichen Sparten: Strategische Kommunikation und Partizipation, City- und Veranstaltungsmanagement, Touristik- und Kongressmarketing, Stadtinformation und dem Wissenschaftsbüro.

Zwischen Münster Marketing und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2021 vereinbart.

Organe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Betriebsleitung	Jörg Berning, ab 09.12.2020
Bernadette Spinnen	Dr. Petra Dieckmann, Ratsfrau, ab 09.12.2020
	Heinrich Götting, Ratsherr
Betriebsausschuss*	Susanne Schulze Bockeloh, Ratsfrau, ab 09.12.2020
Philipp Hagemann, Ratsherr, Vors., ab 09.12.2020	Benedikt Spangenberg, ab 09.12.2020
Hendrik Grau, Ratsherr 1. stv. Vors., ab 09.12.2020	Angela Stähler, Bürgermeisterin
Rainer Bode, Ratsherr, 2. stv. Vors., ab 09.12.2020	Jana Windoffer, ab 09.12.2020

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Für 2020 ergab sich ein Jahresüberschuss in Höhe von 236 T€ (VJ: 91 T€).

Münster Marketing erzielte im Geschäftsjahr 2020 Erträge in Höhe von 3.710 T€. Hierin enthalten sind u.a. Umsatzerlöse in Höhe von 322 T€ sowie Zuschüsse und Zuweisungen in Höhe von 3.368 T€. Im gleichen Zeitraum betragen die Aufwendungen 3.474 T€. Steuern fielen in Höhe von 12 T€ an.

Bei einer Bilanzsumme von 1.735 T€ (VJ: 1.585 T€) werden Eigenmittel in Höhe von 717 T€ (VJ: 481 T€) ausgewiesen. Die Eigenkapitalquote beträgt somit 41,3 % (VJ: 30,3 %). Investitionen für Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen wurden in Höhe von 0,9 T€ getätigt. Die Finanzierung erfolgte aus eigenen Mitteln.

Die unter der Rubrik *Gegenstand der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Einrichtung. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Anzahl der Beschäftigten*

	2018	2019	2020
Männlich	8	7	7
Weiblich	31	31	32
Insgesamt	39	38	39
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	1	1	2

* Für 2020: Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten am Stichtag 31.12.2020.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2018	2019	2020
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	2.799	2.908	3.347

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	29,2%	30,3%	41,3%
Eigenkapitalrentabilität	-21,8%	19,0%	32,9%
Liquidität 2. Grades	187,9%	191,5%	243,4%
Anlagendeckungsgrad 2	139,7%	174,3%	210,7%
Verschuldungsgrad	242,5%	229,7%	142,0%
Umsatzrentabilität	-10,5%	11,2%	73,4%
Personalintensität	59,7%	63,5%	69,7%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in der Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

C. Zukünftige Entwicklung des Unternehmens

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2021

Die Arbeit im Eigenbetrieb Münster Marketing wird sich grundlegend verändern. Die Corona-Pandemie beschleunigt die stattfindenden Veränderungs- und Transformationsprozesse. Ein Schwerpunkt der Arbeit wird die Stärkung und Weiterentwicklung der Innenstadt sein. Münster Marketing bindet die betroffenen Eigentümerinnen und Eigentümer, Handel und Gastronomie, aber auch Vertreterinnen und Vertreter aus Kultur, Bildung, Sport, Jugend und Soziales als städtische Kontaktstelle in diese Prozesse mit ein. Ein weiteres Hauptaugenmerk liegt auf dem Tourismus. Das Reiseverhalten der Menschen hat sich verändert – innerdeutsche Ziele stehen bei vielen Urlauben mehr im Fokus als vor der Pandemie. Münster Marketing stärkt die Tourismusregion Münster und das Münsterland und setzt dabei auch auf digitale Angebote, wie bspw. die App „Münster Guide“ für Besucherinnen und Besucher.

Im März 2021 ist die neue Stadtinformation im Stadthaus 1 in Betrieb genommen worden. Sie bietet allen Münsteranerinnen und Münsteranern sowie den Gästen eine Runduminformation über Münster und das Dienstleistungsangebot der Verwaltung. Zentrale Dienstleistungen von Münster Marketing können dort somit gebündelt angeboten werden.

Alle Planungen und alle Budgetierungen werden auch in 2021 mit der Unvorhersehbarkeit in der Pandemie zurechtkommen müssen und damit, dass sich Prioritäten schnell ändern und der Handlungsdruck sich punktuell stark erhöht.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	14.605	13.638	9.401
III. Finanzanlagen	355.893	369.839	429.249
Anlagevermögen	370.498	383.477	438.650
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	35.582	40.726	46.694
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	226.413	61.731	51.112
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	698.546	1.095.457	1.198.013
Umlaufvermögen	960.541	1.197.913	1.295.820
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.069	4.041	287
Aktiva	1.334.108	1.585.431	1.734.757
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Rücklagen	364.556	455.933	691.932
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	389.556	480.933	716.932
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	127.945	187.382	207.431
II. Steuerrückstellungen	36.932	30.000	10.000
III. sonstige Rückstellungen	286.314	281.752	286.025
Rückstellungen	451.191	499.134	503.456
C. Verbindlichkeiten	492.186	604.189	513.195
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.175	1.175	1.175
Passiva	1.334.108	1.585.431	1.734.757

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	807.702	814.568	321.656
2. Zuweisungen und Zuschüsse	2.946.226	2.958.033	3.367.900
3. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	2.881	19.932	19.628
6. Summe betriebliche Erträge	3.756.808	3.792.533	3.709.185
7. Materialaufwand	584.368	487.873	162.049
8. Personalaufwand	2.266.566	2.333.383	2.413.761
9. Abschreibungen	7.503	7.827	5.115
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	935.631	844.805	881.198
11. Summe betriebliche Aufwendungen	3.794.068	3.673.887	3.462.123
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-37.259	118.645	247.061
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	4.729	1.868	548
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.245	1.791	0
15. Finanzergebnis	3.484	76	548
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-33.775	118.722	247.610
17. Steuern	51.113	27.345	11.611
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-84.888	91.377	235.999
- Einstellung in Gewinnrücklagen	0	91.377	235.999
+ Entnahme aus Gewinnrücklagen	84.888	0	0
19. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

3.3 citeq

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

citeq	
Scheibenstraße 109	www.citeq.de
48153 Münster	email: www.citeq.de/kontakt
Telefon: (0251) 492-18 01	

Gründungsjahr: 2001

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadt Münster	200.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital in €	Anteile in %
d-NRW AöR	1.000	< 1,00

Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Die citeq ist eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Münster. Sie entspricht den Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen und wird gemäß der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) sowie nach den Bestimmungen der Betriebssatzung für die citeq geführt. Der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung obliegt die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Informationstechnologie (IT) einschließlich der Kommunikationstechnologie für die Stadt Münster, die übrigen Kooperationspartner der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung (ÖrV über die gemeinsame Inanspruchnahme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung citeq der Stadt Münster) und sonstige Kunden im Rahmen des § 107 der GO NRW (u. a. das Bundesamt für Justiz, Bundesagentur für Arbeit, das Bundesverwaltungsamt, das Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen).

Zweck der Einrichtung ist die Optimierung des kommunalen Leistungsangebotes der Fachämter für Bürgerinnen und Bürger durch eine bedarfsorientierte Gestaltung von IT-Dienstleistungen für die Ämter und Einrichtungen der Stadtverwaltung Münster und die übrigen Kooperationspartner der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung.

Organe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Betriebsleitung	Stefan Leschniok, Ratsherr
Stefan Schoenfelder	Carsten März
	Fabian Müller
Betriebsausschuss*	Otto Reiners, Ratsherr
Stefan Weber, Ratsherr, Vorsitzender	
Sandra Beer, Ratsfrau, stv. Vorsitzende	Beratendes Mitglied
Albert Wenzel, Ratsherr, 2. stv. Vorsitzender	gem. § 58 Abs. 1 S. 7 ff. GO NRW
Jörg Berens, Ratsherr	Patricia Schinke
Jan Gebker, Ratsherr	

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die Bilanzsumme zum 31.12.2020 beläuft sich auf 51.628 T€ und ist damit um 6.296 T€ höher als zum 31.12.2019. 2020 wurden Investitionen in Höhe von 7.092 T€ getätigt und durch Eigenmittel und Kassenkredite finanziert. Davon entfallen auf Finanzanlagen 1.897 T€, die im Wesentlichen zur Rückdeckung der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen erworben wurden. Die übrigen 5.195 T€ verteilen sich im Wesentlichen auf Softwareprodukte (1.308 T€), Rechnersysteme (1.772 T€), Monitore, Drucker und sonstige DV-Peripherie (1.120 T€), Netztechnik (431 T€) und neue Telekommunikationstechnik (vor allem Ersatz der alten TK-Technik durch VoIP; 128 T€). Den Investitionen stehen Abschreibungen in Höhe von 4.171 T€ gegenüber. Das Umlaufvermögen erhöhte sich um 2.359 T€ auf 11.319 T€ insbesondere aufgrund höherer Forderungen an die Stadt Münster sowie Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Das Eigenkapital zum 31.12.2020 in Höhe von 9.883 T€ (VJ: 9.651 T€) deckt 19,1 % der Bilanzsumme (VJ: 21,3 %). Die notwendigen und zukunftsichernden Investitionen konnten aus dem Cash-Flow der laufenden Geschäftstätigkeit finanziert werden.

Die Umsatzerlöse der citeq wurden durch Erträge mit Einrichtungen der Stadt Münster, mit Kooperationspartnern und Dritten erzielt. Die Umsatzerlöse belaufen sich über alle Bereiche der citeq nach Ausschüttung an die ÖRV-Kunden auf 35.060 T€ und waren damit um 2.945 T€ höher als im Vorjahr. Hervorgerufen wurde dies u. a. durch gestiegene Fallzahlen im Rahmen der Bereitstellung von Anwendungen und Hardwareprodukten. Als Ergebnis konnte im Geschäftsjahr 2020 ein Jahresüberschuss von 1.170 T€ erzielt werden, der um 405 T€ über dem Vorjahresergebnis liegt.

Die unter der Rubrik *Gegenstand der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Gesellschaft. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Anzahl der Beschäftigten

	2018	2019	2020
Männlich	125	133	134
Weiblich	37	40	48
Insgesamt	162	173	182
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	5	5	k.A.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2018	2019	2020
Erträge des städtischen Haushalts	0	541	377
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	22,6%	21,3%	19,1%
Eigenkapitalrentabilität	9,2%	7,9%	11,8%
Liquidität 2. Grades	22,2%	38,7%	47,5%
Anlagendeckungsgrad 2	109,0%	108,6%	107,2%
Verschuldungsgrad	342,6%	369,6%	422,3%
Umsatzrentabilität	3,2%	2,4%	3,3%
Personalintensität	42,8%	44,2%	45,6%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

C. Zukünftige Entwicklung des Unternehmens**Ausblick auf das Geschäftsjahr 2021**

Die citeq geht auf Grund ihrer Integration in die Stadt Münster als Hauptabnehmer der citeq-Leistungen, der langfristig angelegten Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern im Rahmen der bestehenden Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung (ÖrV) und aufgrund des seit Jahren wachsenden Drittkundengeschäfts im Bereich der kommunalen Fachanwendungen für die nähere Zukunft von einem stabilen Kerngeschäft aus. Gleichwohl ist im kommunalen IT-Markt ein Trend zur Konzentration auf Fach-Rechenzentren erkennbar, die die IT-Betriebsleistung in ihren jeweiligen Aufgabenbereichen effektiver als nicht spezialisierte Rechenzentren erbringen können. Die citeq nutzt diesen Trend zu den Fach-Rechenzentren und beteiligt sich sowohl passiv als Abnehmer von IT-Leistungen als auch aktiv mit eigenen Beiträgen an dem landesweiten IT-Leistungsverbund. Im Ergebnis profitieren die Stadt Münster und die ÖrV-Partnerverwaltungen von besseren IT-Leistungen zu wirtschaftlicheren Konditionen. Für das Wirtschaftsjahr 2021 wird mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.982 T€ gerechnet.

Die Digitalisierungsmaßnahmen der Stadt Münster im Bereich „Dokumentenmanagementsysteme“ (DMS) sowie gemeinsame Projekte im ÖrV-Bereich wie Personalmanagement, Finanzwesen, Einwohnerverfahren und Dokumentenmanagement weisen den Weg in die Zukunft. Die Netzinfrastruktur wird einen hohen Stellenwert für den Rechenzentrumsbetrieb der citeq einnehmen. Mit dem Ausbau ihrer Fachanwendungen unterstützt die citeq auch fortlaufend die Verwaltungsarbeit der ÖrV-Partnerverwaltungen.

Immer weniger Verwaltungsaufgaben können noch manuell erledigt werden, immer größere Teile der Verwaltung sind bei einem Ausfall der IT-Systeme nicht mehr arbeitsfähig. Dieser wachsenden Bedeutung der IT-Systeme entsprechend ist durch den Einsatz höherwertiger und besser geschützter und damit auch besser verfügbarer IT-Systeme Rechnung zu tragen. Bei allen IT-Maßnahmen wird berücksichtigt, dass die Bedeutung der IT, aber auch die Gefährdungen der IT und damit auch die Anforderungen an die IT-Sicherheit in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen haben und voraussichtlich weiter zunehmen werden. Die citeq begegnet dieser Entwicklung dadurch, dass sie sich an den Standards des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) ausrichtet, dass sie ihre IT-Prozesse im Rahmen eines professionellen IT-Servicemanagements ständig verbessert und dadurch, dass sie verbindliche Serviceabreden zu ihren Anwendungen mit den die citeq nutzenden Verwaltungen, Ämtern und Einrichtungen trifft.

Die Corona-Pandemie hat seit März 2020 das Leben, Lernen und Arbeiten der Bürgerinnen und Bürger sowie das Wirtschaften der Unternehmen erheblich verändert. Die damit entstandenen neuen Herausforderungen insbesondere hinsichtlich der IT werden auch Auswirkungen auf die citeq haben. Die IT-Ausstattung der Verwaltungen ist weiterzuentwickeln. Diese Prozesse erfordern einen kompetenten IT-Dienstleister. Hierzu ist die citeq gut aufgestellt, sie optimiert sich fortlaufend selbst. Dabei fördert und nutzt sie die Kompetenz und die Kreativität ihrer motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und nutzt zusätzlich auch die Möglichkeit, von anderen zu lernen und mit anderen zusammenzuarbeiten. Vernetzung und nachhaltige Eigenoptimierung sind unerlässlich und der von der citeq gewählte Weg, um auch morgen noch zu den kommunalen Top-IT-Dienstleistern zu gehören.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.229.610	2.457.158	2.428.790
II. Sachanlagen	5.698.637	6.133.129	7.142.877
III. Finanzanlagen	24.782.535	26.139.835	28.037.349
Anlagevermögen	32.710.782	34.730.121	37.609.015
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	131.968	131.760	192.213
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	7.628.304	8.824.208	11.124.474
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	6.405	4.176	2.121
Umlaufvermögen	7.766.676	8.960.144	11.318.808
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.253.107	1.641.948	2.699.727
Aktiva	41.730.565	45.332.213	51.627.550
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	200.000	200.000	200.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	8.357.685	8.748.055	8.512.731
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	869.360	0	0
VI. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	703.200	1.170.022
Eigenkapital	9.427.045	9.651.255	9.882.753
B. Sonderposten aus Zuschüssen öffentlicher Hand	2.043	5.679	10.888
C. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	26.214.723	27.813.148	30.291.518
II. Steuerrückstellungen	20.403	11.721	8.979
III. sonstige Rückstellungen	1.265.959	1.663.012	1.618.596
Rückstellungen	27.501.085	29.487.881	31.919.093
D. Verbindlichkeiten	4.790.035	6.177.832	9.799.126
E. Rechnungsabgrenzungsposten	10.356	9.566	15.690
Passiva	41.730.565	45.332.213	51.627.550

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	27.170.712	32.114.965	35.060.347
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	94.168	192.776	299.189
5. Summe betriebliche Erträge	27.264.880	32.307.741	35.359.536
6. Materialaufwand	9.490.313	11.397.837	12.586.616
7. Personalaufwand	10.907.453	13.495.050	15.087.666
8. Abschreibungen	3.889.068	4.475.041	4.170.673
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.174.631	1.179.584	1.270.364
10. Summe betriebliche Aufwendungen	25.461.465	30.547.513	33.115.319
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.803.415	1.760.228	2.244.217
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	328.563	326.483	326.483
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.237.162	1.292.051	1.364.810
14. Finanzergebnis	-908.599	-965.567	-1.038.326
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	894.816	794.661	1.205.891
16. Steuern	25.456	29.654	35.869
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	869.360	765.007	1.170.022
- Einstellung in Gewinnrücklagen		61.807	0
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust		703.200	1.170.022

3.4 Theater Münster

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2019/2020

Theater Münster	
Neubrückenstraße 63	www.theater-muenster.com
48143 Münster	email: verwaltung-theater@stadt-muenster.de
Telefon: (0251) 59 09 - 110	

Gründungsjahr: 1954 (seit 01.09.2008 eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Münster)

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadt Münster	50.000	100,00

Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Zweck und Gegenstand der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ist die Förderung des kulturellen Lebens. Das Sinfonieorchester ist Bestandteil des Betriebes. Die Einrichtung kann zur Erfüllung des Betriebszwecks sowohl eigene Leistungen erstellen, als auch die Bestrebungen und Aktivitäten Dritter unterstützen. Weiterhin verfolgt die Einrichtung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Das Theater Münster vereint am Standort Neubrückenstraße mit dem Musiktheater, Schauspiel, Tanztheater, Kinder- und Jugendtheater sowie dem Sinfonieorchester fünf Sparten unter einem Dach.

Zwischen dem Theater Münster und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.09.2018 bis 31.08.2022 vereinbart.

Organe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Betriebsleitung	Dr. Maria Galen, Ratsfrau
Verwaltungsdirektorin Rita Feldmann	Katharina Geuking, Ratsfrau
Generalintendant Dr. Ulrich Peters	Heinrich Götting, Ratsherr
	Martin Gutsch
Betriebsausschuss (= Kulturausschuss)*	Marius Herwig, Ratsherr
Dr. Dietmar Erber, Ratsherr, Vorsitzender	Dr. Cornelia Jäger, Ratsfrau
Raimund Köhn, Ratsherr, 1. stv. Vorsitzender	Bruno Kleine Borgmann, Ratsherr
Wendela-Beate Vilhjalmsson, Bürgermeisterin, 2. stv. Vorsitzende	Jan Leiße, Ratsherr
	Christa Nonhoff
Dr. Maria Becker, Ratsfrau	Josef Schliemann, Ratsherr
Noah Börnhorst	Martin Schulte
Dr. Petra Dieckmann, Ratsfrau	Dr. Wolfgang Weikert
Philipp Gabriel	

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.08.2020.

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Das Wirtschaftsjahr (01.09. - 31.08.) entspricht der Spielzeit des Theater Münster. Der Jahresabschluss erfolgte daher zum 31.08.2020.

Im Wirtschaftsjahr 2019/2020 konnte ein Jahresüberschuss von 536 T€ erwirtschaftet werden. Die Besucherzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der coronabedingten Einstellung des Vorstellungs- und Probenbetriebes seit dem 12.03.2020 deutlich gesunken. Insgesamt besuchten 118.539 Theater- und Konzertinteressierte die Vorstellungen des Theater Münster. Dies ist ein Rückgang von 83.669 Besuchern gegenüber der Spielzeit 2018/2019.

Die wirtschaftliche Situation des Theater Münster stellt sich zum Berichtszeitpunkt trotzdem weiterhin als stabil dar. Der Rückgang der Einnahmen aus dem Spielbetrieb konnte durch höhere Betriebskostenschüsse aufgrund von Tarifnachzahlungen der Stadt Münster, durch Einsparungen im Materialaufwand und bei den variablen Lohnbestandteilen (Zuschläge etc.) sowie in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und durch die planmäßige Verringerung der Abschreibungen kompensiert werden.

Die Anzahl der Aufführungen hat sich mit 403 im Vergleich zur vorherigen Spielzeit (754) nahezu halbiert. Dies ist auf die Einstellung des Vorstellungsbetriebes seit dem 12.03.2020 zurückzuführen. Bei der Entwicklung der Abonnements im Theater- und Konzertbereich erfolgte lediglich ein leichter Rückgang der Nachfrage. Es wurden 5.380 Abonnements abgeschlossen (VJ: 5.642 Abonnements).

Die unter der Rubrik *Gegenstand der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Gesellschaft. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2019/2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Anzahl der Beschäftigten

	2017/2018	2018/2019	2019/2020
Männlich	186	184	199
Weiblich	133	135	143
Insgesamt	319	319	342
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	7	7	9

* Für 2019/2020: Angaben im Geschäftsjahresdurchschnitt und als Vollzeitäquivalenz.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2017/2018	2018/2019	2019/2020
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	21.276	21.503	22.278

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2017/2018	2018/2019	2019/2020
Eigenkapitalquote	42,8%	44,3%	46,5%
Eigenkapitalrentabilität	3,6%	5,8%	9,9%
Liquidität 2. Grades	261,5%	286,0%	350,0%
Anlagendeckungsgrad 2	149,1%	157,9%	161,6%
Verschuldungsgrad	130,5%	124,2%	114,7%
Umsatzrentabilität	4,5%	7,3%	22,8%
Personalintensität	72,4%	72,2%	76,1%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in der Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

C. Zukünftige Entwicklung des Unternehmens**Ausblick auf das Geschäftsjahr 2020/2021**

Die aktuelle 7. Finanzformel für die Spielzeiten 2018/2019 bis 2021/2022 (Managementkontrakt) garantiert eine Erhöhung des Zuschusses an das Theater Münster durch die Stadt Münster für die Tarifsteigerungen im öffentlichen Dienst. Dem Theater Münster wird mit diesem Zuschussverfahren eine verlässliche Finanzbasis und finanzielle Planungssicherheit gegeben. Hierzu zählt auch die Bewilligung von Zuschüssen durch das Land NRW, die seit Jahren eine weitere konstante und somit verlässliche Größe der finanziellen Basis des Theater Münster bildet.

Als Konsolidierungsbeitrag des Theater Münster ist der städtische Zuschuss ab der Spielzeit 2018/2019 um 200 T€ und ab der Spielzeit 2020/2021 um weitere 50 T€ abgesenkt worden. Damit ergibt sich während der Laufzeit des Managementkontraktes ein Konsolidierungsbeitrag in Höhe von 900 T€. Der Erhalt aller Sparten ist auch unter den geänderten finanziellen Rahmenbedingungen sichergestellt.

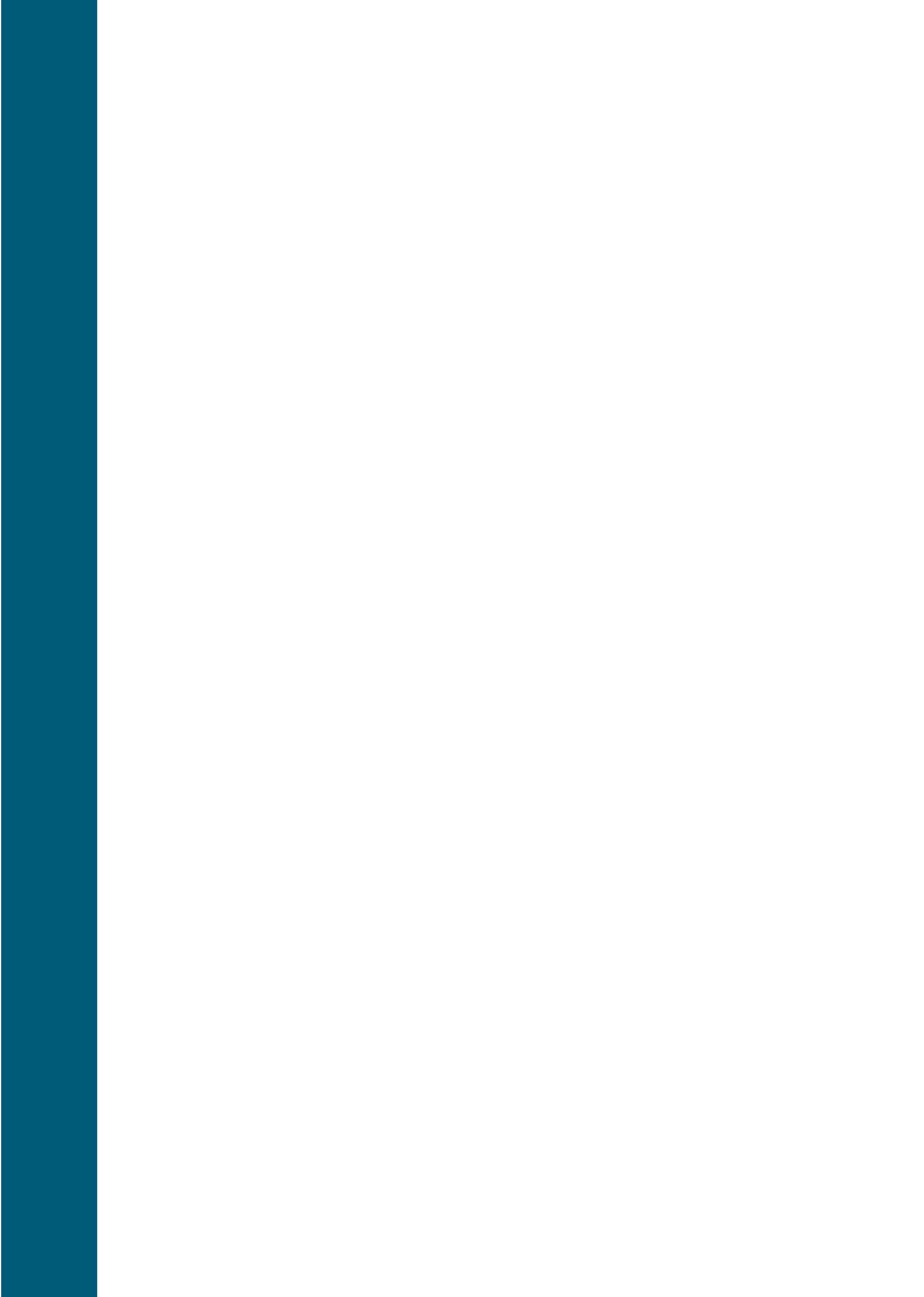
Aufgrund der Corona-Pandemie wurde der Vorstellungs-, Proben- und Dienstbetrieb des Theater Münster inkl. Sinfonieorchester Münster ab dem 31.10.2020 eingestellt. Nichtsdestotrotz rechnet das Theater Münster auch für die Spielzeit 2020/2021 mit einem positiven Ergebnis, da die Einnahmeausfälle auf unterschiedlichen Wegen kompensiert werden können. So ergeben sich durch die geringere Anzahl an Produktionen Einsparungen bei den Sachaufwendungen und dem Gästetät. Die Beantragung des Kurzarbeitergeldes bis zum 31.07.2021 und der Wegfall der variablen Lohnbestandteile (Zuschläge etc.) führen zu weiteren Einsparungen im Personalaufwand. Zusätzlich ist das Theater Münster antragsberechtigt für die außerordentliche Wirtschaftshilfe („Novemberhilfe“) des Bundes.

Bilanz

	31.08.2018	31.08.2019	31.08.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	9.969	9.278	7.960
II. Sachanlagen	3.363.256	3.133.463	3.359.073
III. Finanzanlagen	1.570.325	1.763.009	1.879.301
Anlagevermögen	4.943.550	4.905.750	5.246.335
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	83.369	68.301	75.952
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	2.580.498	2.914.953	3.106.430
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	3.017.243	3.010.857	3.008.203
Umlaufvermögen	5.681.110	5.994.111	6.190.585
C. Rechnungsabgrenzungsposten	76.524	76.864	166.062
Aktiva	10.701.185	10.976.725	11.602.983
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
II. Kapitalrücklagen	4.244.894	4.244.894	4.244.894
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	124.720	287.615	567.860
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	162.895	280.245	536.213
Eigenkapital	4.582.509	4.862.754	5.398.967
B. Sonderposten für Zuwendungen	138.324	72.979	8.888
C. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	2.649.461	2.809.637	3.072.087
II. sonstige Rückstellungen	1.289.186	1.373.650	1.593.769
Rückstellungen	3.938.647	4.183.287	4.665.856
D. Verbindlichkeiten	1.710.451	1.678.326	1.425.699
E. Rechnungsabgrenzungsposten	331.254	179.379	103.573
Passiva	10.701.185	10.976.725	11.602.983

Gewinn- und Verlustrechnung

	2017/2018	2018/2019	2019/2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	3.642.261	3.864.993	2.352.488
2. Zuweisungen und Zuschüsse	20.698.307	22.673.901	23.022.728
3. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	30.483	25.606	14.243
5. Sonstige betriebliche Erträge	1.116.868	961.164	1.041.929
6. Summe betriebliche Erträge	25.487.918	27.525.664	26.431.388
7. Materialaufwand	2.400.581	2.835.012	2.158.490
8. Personalaufwand	18.358.085	19.677.767	19.694.110
9. Abschreibungen	1.050.550	1.203.183	878.642
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen (einschl. Zinsen)	3.530.669	3.533.743	3.163.018
11. Summe betriebliche Aufwendungen	25.339.885	27.249.705	25.894.259
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	148.033	275.959	537.129
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	16.556	5.935	725
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	26	0
15. Finanzergebnis	16.556	5.909	725
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	164.588	281.868	537.854
17. Steuern	1.694	1.623	1.641
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	162.895	280.245	536.213
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	124.720	287.615	567.860
19. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	287.615	567.860	1.104.073



4 Beteiligungen der Stadt Münster (ohne Stadtwerke Münster GmbH)

4.1 Westfälische Bauindustrie GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Westfälische Bauindustrie GmbH (WBI)

Engelstraße 49	www.wbi-muenster.de/
48143 Münster	email: info@wbi-muenster.de
Telefon: (0251) 97 232 - 0	

Gründungsjahr: 1924

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	21.413.700	99,00
Stadt Münster	216.300	1,00
Gesamt	21.630.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Westfälische Bauindustrie GmbH ist eine kommunale Gesellschaft der Stadt Münster. Sie bewirtschaftet umfassend den ruhenden Verkehr in der Stadt Münster, baut und betreibt Parkhäuser und bewacht Fahrradparkanlagen. Dabei ist die WBI in enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und Polizei beauftragt, bauliche Sicherungsmaßnahmen zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger auf Wegen, Straßen und Plätzen (Gefahrenabwehr) zu errichten und zu unterhalten. Die WBI engagiert sich ferner im Bereich des gewerblichen Bauens als Bauherrin im eigenen Namen oder als Baubetreuerin von Vorhaben mit öffentlicher Zwecksetzung im fremden Namen, die strukturell zur Stadtentwicklung in Münster beitragen. Hierzu gehören Gewerbe- oder Handwerkerzentren, Projekte zur wohnungsnahen Grundversorgung (Entwicklung/Verbesserung von Wohnbereichen, Bau von Schulen, Kindertagesstätten), Einrichtungen für geflüchtete Menschen und sonstige soziale Infrastruktureinrichtungen. Die Gesellschaft vermietet eigene Immobilien und verwaltet Eigentümergemeinschaften, an denen Sie beteiligt ist oder auf Veranlassung eines Gesellschafters.

Zwischen der WBI und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2021 vereinbart.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Sven Gotthal
Peter Todeskino	Theodor Knetzger
	Marianne Koch
Aufsichtsrat*	Rüdiger Sagel
Walter von Göwels, Ratsherr, Vorsitzender	Mustafa Schat
Ludger Steinmann, Ratsherr, stv. Vorsitzender	Reinhard Scholz
Jörg Berens, Ratsherr	Simone Wendland, MdL
Astrid Bühl, Ratsfrau	
Robin Denstorff, Stadtbaurat	Gesellschafterversammlung
Frank Gäfgen	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WBI. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Übersicht der bewirtschafteten bzw. verwalteten Objekte der WBI:

Parkeinrichtungen im Eigentum der WBI

	Anzahl der Einstellplätze	Jährliche Kurzparkungen		
		2018	2019	2020
Parkhaus Aegidiimarkt	780	446.574	457.584	322.174
Parkhaus Theater	793	284.732	290.317	189.915
Parkhaus Bremer Platz	416	218.719	217.071	129.004
Parkhaus Bahnhofstraße	339	163.424	169.390	116.916
Parkhaus Engelenschanze	480	244.698	250.404	186.823
Parkhaus Münster-Arkaden	250	226.010	226.508	194.454
Parkhaus Stubengasse	318	316.153	274.261	225.095
Parkhaus Alter Steinweg	390	384.936	385.452	300.135
Summe der Kurzparkungen		2.285.246	2.270.987	1.664.516

Im Eigentum der Westfälische Bauindustrie GmbH befinden sich die Parkhäuser Aegidiimarkt, Theater, Bremer Platz, Bahnhofstraße und Engelenschanze. Die Parkhäuser Münster-Arkaden, Stubengasse und Alter Steinweg sind angepachtet.

Durch die Einschränkungen in Rahmen der Corona-Pandemie hat der Geschäftsbereich „Parken“ erhebliche Einbußen zu verzeichnen. Mit der Schließung von Gastronomie und Einzelhandel im Frühjahr und im Herbst 2020 gingen auch die Einnahmen aus „Kurzparkungen“ drastisch zurück. Insgesamt verzeichnet der Geschäftsbereich im Jahr 2020 Mindererlöse in Höhe von knapp 3 Mio.€. Mit dem andauernden Lockdown setzt sich die negative Entwicklung im Jahr 2021 fort.

Verwaltung von Eigentümergemeinschaften und Vermietung der WBI-eigenen Objekte (2020)

Anzahl der Objekte	WBI-eigene Objekte	Fremdeigentum Gewerbeobjekte	Fremdeigentum Wohnungen
Eigentümergeinschaft Aaseemarkt	24	3	40
Eigentümergeinschaft Aegidiimarkt	18	21	56
Eigentümergeinschaft Hamannplatz 1-29	2	25	-
Eigentümergeinschaft Hamannplatz 30-40	4	8	-
Eigentümergeinschaft Stadtmuseum/Salzhof	5	Stadtmuseum	-
Summe	53	57	96

Anzahl der Beschäftigten*

	2018	2019	2020
Männlich	14	15	15
Weiblich	2	3	3
Insgesamt	16	18	18
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	1	1	1

* Für 2020: Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten am Stichtag 31.12.2020.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2018	2019	2020
Erträge des städtischen Haushalts	28	28	30
Aufwendungen des städtischen Haushalts	7	7	8

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	84,7%	84,8%	81,5%
Eigenkapitalrentabilität	12,5%	12,5%	6,8%
Liquidität 2. Grades	53,3%	62,5%	36,1%
Anlagendeckungsgrad 2	93,7%	95,7%	90,6%
Verschuldungsgrad	17,9%	17,8%	22,5%
Umsatzrentabilität	27,2%	26,1%	17,6%
Personalintensität	15,2%	14,4%	16,0%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in der Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	7	7	7
II. Sachanlagen	32.286.886	33.253.473	33.584.158
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	32.286.893	33.253.480	33.584.165
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	857.242	888.505	764.864
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	603.311	677.859	562.596
Umlaufvermögen	1.460.553	1.566.364	1.327.460
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	33.747.446	34.819.844	34.911.625
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	21.630.000	21.630.000	21.630.000
II. Kapitalrücklagen	2.350.000	2.350.000	2.350.000
III. Gewinnrücklagen	1.800.000	2.500.000	1.400.000
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	2.801.462	3.046.598	3.082.927
Eigenkapital	28.581.462	29.526.598	28.462.927
B. Rückstellungen			
I. Steuerrückstellungen	209.067	46.937	339.516
II. sonstige Rückstellungen	219.999	135.800	165.950
Rückstellungen	429.066	182.737	505.466
C. Verbindlichkeiten	4.402.499	4.790.709	5.647.676
D. Rechnungsabgrenzungsposten	294.708	281.029	257.726
E. Passive latente Steuern	39.711	38.771	37.831
Passiva	33.747.446	34.819.844	34.911.625

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	13.084.945	14.179.992	11.024.727
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	127.119
4. Sonstige betriebliche Erträge	37.901	134.758	28.847
5. Summe betriebliche Erträge	13.122.846	14.314.750	11.180.693
6. Materialaufwand	5.336.377	5.941.702	5.324.363
7. Personalaufwand	1.150.367	1.230.798	1.290.523
8. Abschreibungen	839.773	991.897	1.003.608
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	258.359	371.920	425.975
10. Summe betriebliche Aufwendungen	7.584.875	8.536.317	8.044.469
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	5.537.971	5.778.433	3.136.224
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	85	99	3
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	50.399	53.977	52.286
14. Finanzergebnis	-50.314	-53.878	-52.283
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	5.487.657	5.724.555	3.083.941
16. Steuern	1.924.633	2.029.418	1.147.613
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	3.563.024	3.695.137	1.936.329
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	38.438	51.462	46.598
- Einstellung in Gewinnrücklagen	800.000	700.000	0
+ Entnahme aus Gewinnrücklagen	0	0	1.100.000
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	2.801.462	3.046.598	3.082.927

4.2 Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH	
Steinfurter Straße 60	www.wohnstadtbau.de
48149 Münster	email: service@wohnstadtbau.de
Telefon: (0251) 20 24 06 06	

Gründungsjahr: 2004 (1928 als Deutsches Heim)

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadt Münster	7.000.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital in €	Anteile in %
Wohnungsgesellschaft Große Lodden	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages ist der Gegenstand der Gesellschaft wie folgt festgelegt:

„Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung (gemeinnütziger Zweck). Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen. Sie kann Grundstücke erwerben, belasten, veräußern, Erbbaurechte ausgeben und erwerben sowie Gemeinschaftsanlagen, Läden und Gewerbebauten errichten und auch als Dienstleistungen betreuen. Zur Erreichung des genannten Zwecks kann die Gesellschaft alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck dienen.“

Sie ist berechtigt, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen. Die Gesellschaft führt ihre Geschäfte nach wirtschaftlichen Grundsätzen unter Wahrung der sozialen Belange im Sinne dieses Gesellschaftsvertrages.“

Die Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH (Wohn + Stadtbau) versorgt vorrangig breite Bevölkerungsschichten mit Wohnraum. Dabei werden auch die Anliegen von sozial und wirtschaftlich benachteiligten Personengruppen berücksichtigt.

Zwischen der Wohn + Stadtbau und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2021 vereinbart.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Bernd Mayweg, Ratsherr, ab 09.12.2020
Dr. Christian Jaeger	Matthias Peck, Stadtrat
	Sylvia Rietenberg, Ratsfrau, ab 09.12.2020
Aufsichtsrat*	Jolanta Vogelberg, Ratsfrau, ab 09.12.2020
Horst Karl Beitelhoff, Vorsitzender	
Lia Kirsch, Ratsfrau, stv. Vorsitzende, ab 09.12.2020	Von der Mitarbeiterschaft entsandte Vertretung mit beratender Funktion
Olaf Bloch, Ratsherr, ab 09.12.2020	
Meik Bruns, Ratsherr, ab 09.12.2020	Arndt Heckmann, ab 09.12.2020
Michael Dauskardt, ab 09.12.2020	
Katharina Geuking, Ratsfrau, ab 09.12.2020	Gesellschafterversammlung
Ingrid Kremer, Ratsfrau, ab 09.12.2020	Der Rat der Stadt Münster als Organ der Gesellschafterin Stadt Münster
Thomas Marczinkowski	

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Wohn + Stadtbau. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Übersicht des zum Bilanzstichtag von der Wohn + Stadtbau insgesamt verwalteten Bestands:

	Eigener Bestand		Fremdverwaltete Wohnungen		Insgesamt	
	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2020
Mietwohnungen	5.874	5.929	1.033	1.029	6.907	6.958
gewerbliche Einheiten	133	137	26	24	159	161
Garagen	3.418	3.482	408	450	3.826	3.932
Wohn-/Nutzfläche (m ²)	435.968	447.118	69.458	69.303	505.426	516.421

Anzahl der Beschäftigten*

	2018	2019	2020
Männlich	50	51	51
Weiblich	50	58	58
Insgesamt	100	109	109
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	6	6	4

* Für 2020: Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten am Stichtag 31.12.2020. Die Angaben beinhalten keine geringfügig Beschäftigten.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2018	2019	2020
Erträge des städtischen Haushalts	2.200	500	500
Aufwendungen des städtischen Haushalts	348	79	79

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	23,3%	24,9%	25,1%
Eigenkapitalrentabilität	10,3%	8,5%	8,2%
Liquidität 2. Grades	75,1%	58,8%	61,2%
Anlagendeckungsgrad 2	99,4%	98,2%	98,7%
Verschuldungsgrad	330,0%	302,1%	298,6%
Umsatzrentabilität	13,7%	17,2%	16,9%
Personalintensität	15,5%	16,9%	15,8%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in der Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	270.249	248.924	237.175
II. Sachanlagen	301.984.314	333.262.002	353.684.479
III. Finanzanlagen	3.731.037	3.706.819	3.678.949
Anlagevermögen	305.985.599	337.217.745	357.600.602
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	14.413.026	15.848.110	20.208.648
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	11.994.507	7.902.802	8.813.888
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	9.472.994	9.444.254	11.082.002
Umlaufvermögen	35.880.527	33.195.167	40.104.538
C. Rechnungsabgrenzungsposten	418.246	425.451	435.319
Aktiva	342.284.372	370.838.363	398.140.458
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	7.000.000	7.000.000	7.000.000
II. Kapitalrücklagen	7.907.706	13.171.706	13.171.706
III. Gewinnrücklagen	58.617.827	64.617.827	72.017.827
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	6.081.327	7.431.965	7.706.441
Eigenkapital	79.606.860	92.221.497	99.895.974
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	1.055.612	1.108.491	1.151.563
II. Steuerrückstellungen	2.633.565	0	99.000
III. sonstige Rückstellungen	2.623.143	1.147.522	2.164.218
Rückstellungen	6.312.320	2.256.013	3.414.781
C. Verbindlichkeiten	252.159.791	267.312.910	284.517.267
D. Rechnungsabgrenzungsposten	4.205.401	9.047.942	10.312.437
Passiva	342.284.372	370.838.363	398.140.458

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	59.914.900	45.663.688	48.383.959
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen	-10.048.159	1.703.727	4.449.392
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	1.385.946	1.079.072	1.715.379
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.245.880	1.939.949	1.292.289
5. Summe betriebliche Erträge	52.498.567	50.386.435	55.841.019
6. Materialaufwand	22.122.880	20.177.607	22.687.488
7. Personalaufwand	5.744.490	6.216.410	6.518.223
8. Abschreibungen	7.471.957	8.492.079	9.130.810
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.694.659	1.917.164	2.819.201
10. Summe betriebliche Aufwendungen	37.033.986	36.803.260	41.155.722
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	15.464.581	13.583.176	14.685.297
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	121.104	130.140	169.392
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.959.907	3.800.424	3.539.439
14. Finanzergebnis	-3.838.803	-3.670.284	-3.370.047
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	11.625.778	9.912.892	11.315.250
16. Steuern	3.403.882	2.062.255	3.140.773
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	8.221.896	7.850.637	8.174.476
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	59.432	81.327	31.965
- Vorabausschüttung auf Bilanzgewinn	2.200.000	500.000	500.000
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	6.081.327	7.431.965	7.706.441

4.2.1 Wohnungsgesellschaft Große Lodden mbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Wohnungsgesellschaft Große Lodden mbH (WGL)	
Steinfurter Straße 60	www.wohnstadtbau.de
48149 Münster	email: service@wohnstadtbau.de

Gründungsjahr: 2005

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist insbesondere die Verbesserung der Wohnraumsituation in dem Wohngebiet „Osthuesheide“ in Münster. Dies soll insbesondere durch folgende Maßnahmen erreicht werden:

- Instandhaltung und gegebenenfalls Modernisierung von Wohneinheiten bzw. Gebäuden
- Wirtschaftlich vertretbare Mieten für Mieter und Vermieter
- Schaffung eines zeitlich längerfristig stabilen Eigentümer- und Mietermixes

Zu diesem Zweck erwirbt, veräußert und bewirtschaftet die Gesellschaft Wohneinheiten in dem Gebiet „Osthuesheide“. Der Straßenzug Osthuesheide wurde zwischenzeitlich umbenannt in Middelkamp.

Die Aktivitäten beschränken sich auf die WEG III (Bonnenkamp 63 bis 73 sowie bisher Osthuesheide 75 bis 99, jetzt Middelkamp 1 bis 17 und Middelkamp 2 bis 8). Die Geschäftsbesorgung erfolgt durch die Wohn + Stadtbau.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Bernd Mayweg, Ratsherr, ab 09.12.2020
Dr. Christian Jaeger	Matthias Peck, Stadtrat
	Sylvia Rietenberg, Ratsfrau, ab 09.12.2020
Aufsichtsrat*	Jolanta Vogelberg, Ratsfrau, ab 09.12.2020
Horst Karl Beitelhoff, Vorsitzender	
Lia Kirsch, Ratsfrau, stv. Vorsitzende, ab 09.12.2020	Von der Mitarbeiterschaft entsandte Vertretung mit beratender Funktion
Olaf Bloch, Ratsherr, ab 09.12.2020	
Meik Bruns, Ratsherr, ab 09.12.2020	Arndt Heckmann, ab 09.12.2020
Michael Dauskardt, ab 09.12.2020	
Katharina Geuking, Ratsfrau, ab 09.12.2020	Gesellschafterversammlung
Ingrid Kremer, Ratsfrau, ab 09.12.2020	Vertretung der Gesellschafterin Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH
Thomas Marczinkowski	

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WGL. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Anzahl der Beschäftigten

Die WGL beschäftigt kein eigenes Personal. Sie bedient sich der Mitarbeiter der Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH, Münster. Dazu haben beide Gesellschaften einen Geschäftsbesorgungsvertrag abgeschlossen.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	49,2%	49,8%	50,6%
Eigenkapitalrentabilität	3,0%	3,3%	4,2%
Liquidität 2. Grades	18,2%	19,2%	15,3%
Anlagendeckungsgrad 2	90,7%	89,4%	87,4%
Verschuldungsgrad	103,4%	100,9%	97,8%
Umsatzrentabilität	16,3%	18,1%	21,7%
Personalintensität	0,0%	0,0%	0,0%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in der Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	6.588.905	6.433.265	6.277.625
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	6.588.905	6.433.265	6.277.625
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	211.473	210.066	227.439
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	207.055	226.329	283.118
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	100.445	150.877	125.171
Umlaufvermögen	518.973	587.272	635.728
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	7.107.878	7.020.537	6.913.353
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Kapitalrücklagen	3.470.357	3.470.357	3.470.357
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	3.495.357	3.495.357	3.495.357
B. Rückstellungen	494.996	484.232	457.938
C. Verbindlichkeiten	3.117.525	3.040.949	2.960.058
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	7.107.878	7.020.537	6.913.353

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	637.611	640.487	674.362
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen	11.940	-1.407	17.373
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	3.499	29.998	50.797
5. Summe betriebliche Erträge	653.050	669.078	742.531
6. Materialaufwand	302.366	308.966	372.741
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	155.640	155.640	155.640
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	18.080	25.293	17.774
10. Summe betriebliche Aufwendungen	476.086	489.899	546.155
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	176.964	179.179	196.376
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	133	155	64
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	73.242	63.144	49.881
14. Finanzergebnis	-73.108	-62.989	-49.816
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	103.856	116.191	146.560
16. Steuern	0	0	0
17. Erträge / Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	-103.856	-116.191	-146.560
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

4.3 Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH	
Albersloher Weg 32	www.mcc-halle-muensterland.de
48155 Münster	email: info@mcc-halle-muensterland.de
Telefon: (0251) 66 00-0	

Gründungsjahr: 1926

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadt Münster	1.191.350	92,09
Rinder-Union West eG	51.150	3,95
Westf. Pferdestammbuch e.V.	25.600	1,98
Schweineerzeuger Nord-West eG	25.600	1,98
Gesamt	1.293.700	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Gesellschaft führt im Interesse der Stadt Münster und der Gemeinden des Münsterlandes und deren Bürgerinnen und Bürger Veranstaltungen aller Art im eigenen und fremden Namen durch. Sie betreibt insbesondere das Messe und Congress Centrum Halle Münsterland (MCC Halle Münsterland oder MCC).

Zu den Veranstaltungsaufgaben gehören insbesondere Tagungen und Kongresse, öffentliche Versammlungen und Feste sowie kulturelle, gesellschaftliche, sportliche und unterhaltende Veranstaltungen, landwirtschaftliche Veranstaltungen und Märkte sowie Ausstellungen und Messen.

Außerhalb der Stadt Münster wird die Gesellschaft in größerem Umfang (z.B. Ausstellungen und Messen) nur im Einvernehmen mit der jeweiligen Gemeinde oder der zuständigen Organisation tätig.

Die MCC Halle Münsterland ist eine reine Betriebsgesellschaft. Sie hat kein eigenes Grundeigentum, sondern nutzt Grund und Boden und Gebäude im Rahmen eines Pachtvertrages mit der Stadt Münster.

Das Geschäft der Gesellschaft ist in die zwei Bereiche Veranstaltungsorganisation und MCC Catering gegliedert.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Christoph Kattentidt, Ratsherr
Dr. Ursula Paschke	Gabriele Kubig-Steltig
	Ludger Overhues
Aufsichtsrat*	Carsten Peters, Ratsherr
Susanne Schulze Bockeloh, Ratsfrau, Vorsitzende	Josef Rickfelder
Prof. Dr. Rita Stein-Redent, Ratsfrau, 1. stv. Vors.	Carsten Rotermund
Dr. Jürgen Hartmann, 2. stv. Vorsitzender	Dr. Michael Steinmann
Meik Bruns, Ratsherr	Oliver Teuteberg
Robin Denstorff, Stadtbaurat	Ulrich Thoden, Ratsherr
Heinrich Götting, Ratsherr	
Philipp Hagemann, Ratsherr	Gesellschafterversammlung
Ralf Johanson	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten und Ausblick auf das Jahr 2021

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des MCC Halle Münsterland. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2021

Vor dem Hintergrund der fortbestehenden Corona-Pandemie wird die wirtschaftliche Zukunft des Messe und Congress Centrums Halle Münsterland nach Ansicht der Geschäftsführung in den kommenden Jahren im Wesentlichen von zwei Faktoren abhängen: Erstens ist fraglich, wie schnell es gelingt, wieder wirtschaftliche Veranstaltungen (Vollauslastung) mit kompatiblen Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen durchzuführen. Eine wichtige Voraussetzung hierfür ist die Durchimpfung der Gesellschaft, nicht nur in Deutschland. Denn der zweite wesentliche Faktor ist, dass internationale Veranstaltungen nur stattfinden können, wenn das Risiko für alle Teilnehmer gering und internationale Mobilität möglich ist. Von großer Bedeutung ist es auch, wie schnell Besucher wieder in große Versammlungsstätten zurückkehren und sich in großen Menschengruppen wohlfühlen.

Die Geschäftsführung geht davon aus, dass sich ein neues Geschäftsfeld im Bereich der hybriden Kongresse und Tagungen entwickeln und die Nachfrage nach Messen im B2B-Bereich steigen wird. Die Gesellschaft plant, die Kundengewinnung personell zu verstärken und den Anteil dieser Veranstaltungsformate systematisch auszubauen.

Das Messe und Congress Centrum kann auf einen Liquiditätssockel zurückgreifen, der nach aktuellen Planungen der Gesellschaft Ende 2021 noch 2.970 T€ und Ende 2022 noch 3.593 T€ betragen wird. In diese Planung flossen die Fortführung der Betrauung durch die Stadt Münster, die Fortsetzung des Verwaltermo- dells und die Auszahlung der beantragten November- und Dezemberhilfen mit ein.

Anzahl der Beschäftigten*

	2018	2019	2020
Männlich	29	27	22
Weiblich	25	29	27
Insgesamt	54	56	49
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	2	1	1

* Für 2020: Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten am Stichtag 31.12.2020.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2018	2019	2020
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	350	350	350

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	82,1%	81,3%	95,0%
Eigenkapitalrentabilität	-11,6%	2,1%	-11,0%
Liquidität 2. Grades	435,9%	498,1%	1.930,1%
Anlagendeckungsgrad 2	246,2%	267,6%	298,4%
Verschuldungsgrad	21,9%	22,9%	5,3%
Umsatzrentabilität	-11,9%	1,7%	-22,8%
Personalintensität	58,3%	56,0%	58,4%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in der Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	61.576	178.802	133.519
II. Sachanlagen	3.058.585	2.885.297	2.446.943
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	3.120.161	3.064.099	2.580.462
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	54.226	57.072	34.924
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	4.987.863	6.092.082	4.733.527
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	1.100.833	767.931	755.577
Umlaufvermögen	6.142.922	6.917.084	5.524.028
C. Rechnungsabgrenzungsposten	96.447	99.023	1.335
Aktiva	9.359.529	10.080.206	8.105.825
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	1.293.700	1.293.700	1.293.700
II. Kapitalrücklagen	6.386.629	6.616.629	6.846.629
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	288.895	-440.032
Eigenkapital	7.680.329	8.199.224	7.700.297
B. Rückstellungen	124.756	99.095	49.347
C. Verbindlichkeiten	1.396.909	1.377.120	284.398
D. Rechnungsabgrenzungsposten	157.535	404.767	71.784
Passiva	9.359.529	10.080.206	8.105.825

Gewinn- und Verlustrechnung (nach Umsatzkostenverfahren)

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	7.514.340	9.876.815	3.727.739
2. Sonstige betriebliche Erträge	4.327	89.043	1.764.615
3. Summe betriebliche Erträge	7.518.667	9.965.859	5.492.353
4. Herstellungskosten	7.666.420	8.893.478	5.679.124
5. Vertriebskosten	233.582	229.321	99.906
6. Allgemeine Verwaltungskosten	459.722	627.236	534.772
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	49.794	46.731	27.135
8. Summe betriebliche Aufwendungen	8.409.518	9.796.765	6.340.937
9. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-890.851	169.093	-848.584
10. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	248	1.739	865
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	241	180	682
12. Finanzergebnis	7	1.560	184
13. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-890.844	170.653	-848.400
14. Steuern	2.198	1.758	527
15. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-893.043	168.895	-848.927
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	623.360	0	288.895
+ Entnahme aus Rücklage	269.683	120.000	120.000
16. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	288.895	-440.032

4.4 Wirtschaftsförderung Münster GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Wirtschaftsförderung Münster GmbH (WFM)	
Steinfurter Straße 60a	www.wfm-muenster.de/
48149 Münster	email: info@wfm-muenster.de
Telefon: (0251) 6 86 42-0	

Gründungsjahr: 2003

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadt Münster	425.000	85,00
Sparkasse Münsterland Ost	75.000	15,00
Gesamt	500.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	
	in €	davon Anteile in %
Technologieförderung Münster GmbH	4.347.000	94,00
NBZ - Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH Münster	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand und Zweck der Wirtschaftsförderung Münster GmbH (WFM) ist die Wirtschaftsförderung in der und für die Stadt Münster, insbesondere die Sicherung und Ausweitung der Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Münster. Mit der Begleitung von Existenzgründern, der Beratung von örtlichen und auswärtigen Unternehmen, der Vermarktung von Gewerbegrundstücken und Gewerbeimmobilien, der Erarbeitung von Entwicklungskonzepten sowie dem Einsatz von Marketing-Instrumenten erfüllt die WFM ihren Auftrag.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gabriele Kubig-Steltig
Dr. Thomas Robbers, bis 16.06.2020	Carola Möllemann-Appelhoff, Ratsfrau
Christine Zeller, Stadtkämmerin, ab 17.06.2020 (kommissarisch)	Thomas Paal, Stadtdirektor, ab 16.06.2020
	Carsten Peters, Ratsherr
Robin Denstorff, Stadtbaurat, ab 17.06.2020 (kommissarisch)	Otto Reiners, Ratsherr
	Klaus Richter
	Klaus Rosenau, Ratsherr
Aufsichtsrat	Friedhelm Schade
Mathias Kersting, Ratsherr, Vorsitzender	Johannes Schmanck, Ratsherr
Peter Laurenz Börgel, Ratsherr	Peter Scholz
Tobias Bollmann, Ratsherr	Christine Zeller, Stadtkämmerin, bis 16.06.2020
Robin Denstorff, Stadtbaurat, bis 16.06.2020	
Dr. Dietmar Erber, Ratsherr	Gesellschafterversammlung
Jens Christian Heinemann, Ratsherr	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Fatma Kirgil, Ratsfrau	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WFM. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Anzahl der Beschäftigten*

	2018	2019	2020
Männlich	9	9	8
Weiblich	4	4	4
Insgesamt	13	13	12
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	1	1	0

* Für 2020: Angaben im Jahresdurchschnitt und als Vollzeitäquivalenz.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2018	2019	2020
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	1.700	1.700	1.700

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	77,8%	82,1%	76,5%
Eigenkapitalrentabilität	0,4%	-1,0%	-5,9%
Liquidität 2. Grades	341,9%	198,2%	435,0%
Anlagendeckungsgrad 2	266,0%	211,9%	209,5%
Verschuldungsgrad	28,6%	21,7%	30,7%
Umsatzrentabilität	2,1%	-4,9%	-32,8%
Personalintensität	25,3%	23,7%	35,6%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	145	1.998	2.845
II. Sachanlagen	1.968.353	3.535.237	3.591.908
III. Finanzanlagen	8.676.269	9.076.269	9.476.269
Anlagevermögen	10.644.768	12.613.504	13.071.022
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	19.119.627	17.233.273	15.954.789
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	2.427.947	990.284	3.679.660
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	743.905	478.170	461.576
Umlaufvermögen	22.291.478	18.701.727	20.096.026
C. Rechnungsabgrenzungsposten	7.492	10.782	21.395
Aktiva	32.943.738	31.326.014	33.188.443
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000
II. Kapitalrücklagen	25.011.692	25.125.210	24.777.144
III. Gewinnrücklagen	106.961	106.961	106.961
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	25.618.653	25.732.172	25.384.105
B. Rückstellungen	3.692.400	3.849.660	4.848.604
C. Verbindlichkeiten	3.623.845	1.740.916	2.951.985
D. Rechnungsabgrenzungsposten	8.840	3.266	3.749
Passiva	32.943.738	31.326.014	33.188.443

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	5.037.361	5.089.458	4.583.698
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	128.689	41.737	27.040
5. Summe betriebliche Erträge	5.166.050	5.131.195	4.610.738
6. Materialaufwand	2.712.689	3.057.912	3.134.338
7. Personalaufwand	1.275.320	1.279.643	2.171.993
8. Abschreibungen	64.879	62.297	72.274
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	984.673	990.195	723.656
10. Summe betriebliche Aufwendungen	5.037.561	5.390.047	6.102.261
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	128.489	-258.852	-1.491.523
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	27.250	6.639
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.384	12.276	14.977
14. Finanzergebnis	-21.384	14.974	-8.338
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	107.105	-243.878	-1.499.861
16. Steuern	144	5.396	5.396
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	106.961	-249.275	-1.505.257
+ Entnahme aus Kapitalrücklage	0	249.275	1.505.257
- Einstellung in Gewinnrücklagen	106.961	0	
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

4.4.1 NBZ – Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

NBZ - Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH	
Mendelstraße 17	www.nano-bioanalytik-zentrum.de
48149 Münster	email: info@nano-bioanalytik-zentrum.de
Telefon: 0251 / 384 503 30	

Gründungsjahr: 2009

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Wirtschaftsförderung Münster GmbH	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb eines Nano-Bioanalytik-Zentrums (NBZ) in Münster zur Ansiedlung und Förderung von kleinen und mittelständischen Unternehmen im Umfeld der Nano- und Bioanalytik.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Dr. Thomas Robbers, bis 16.06.2020	Vertretung der Gesellschafterin Wirtschaftsförderung Münster GmbH
Christine Zeller, Stadtkämmerin, ab 17.06.2020 (kommissarisch)	
Robin Denstorff, Stadtbaurat, ab 17.06.2020 (kommissarisch)	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des NBZ. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1	1	1
II. Sachanlagen	7.587.433	7.112.279	6.626.003
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	7.587.434	7.112.280	6.626.004
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	24.413	9.322	1.194.790
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	1.254.129	1.186.047	523
Umlaufvermögen	1.278.542	1.195.369	1.195.313
C. Rechnungsabgrenzungsposten	191	0	0
Aktiva	8.866.166	8.307.649	7.821.317
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Kapitalrücklagen	2.147.957	2.147.957	2.147.957
III. Gewinnrücklage	0	35.393	74.594
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	2.172.957	2.208.350	2.247.552
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	5.471.815	5.131.269	4.790.723
C. Rückstellungen	71.850	36.906	31.241
D. Verbindlichkeiten	1.139.553	921.132	732.930
E. Rechnungsabgrenzungsposten	9.991	9.991	18.871
Passiva	8.866.166	8.307.649	7.821.317

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	480.381	555.699	618.154
2. Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens	343.427	0	0
3. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	282	347.334	343.192
6. Summe betriebliche Erträge	824.090	903.033	961.345
7. Materialaufwand	0	0	0
8. Personalaufwand	33.956	34.473	59.606
9. Abschreibungen	491.987	489.363	490.438
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	345.700	283.688	316.170
11. Summe betriebliche Aufwendungen	871.642	807.524	866.214
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-47.553	95.509	95.131
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	47.408	39.668	31.928
15. Finanzergebnis	-47.408	-39.668	-31.928
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-94.960	55.841	63.203
17. Steuern	13.785	20.448	24.002
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-108.745	35.393	39.201
+ Entnahme aus Kapitalrücklage	108.745	0	0
- Einstellung in Gewinnrücklagen	0	35.393	39.201
19. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

4.4.2 Technologieförderung Münster GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Technologieförderung Münster GmbH (TFM)	
Mendelstraße 11	www.technologieforderung-muenster.de
48149 Münster	email: info@technologieforderung-muenster.de
Telefon: (0251) 9 80 11 04	

Gründungsjahr: 1985

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Wirtschaftsförderung Münster GmbH	4.086.000	94,00
Sparkasse Münsterland Ost	256.000	5,89
Westfälische Wilhelms-Universität Münster	5.000	0,11
Gesamt	4.347.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	
	in €	davon Anteile in %
CeNTech GmbH	500.000	79,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung von Innovationen und Technologietransfer. Hierzu gehört insbesondere der Betrieb eines Technologiehofes und eines Biotechnologiezentrums in Münster. Darüber hinaus werden bei der Technologieförderung Münster GmbH die Clusteraktivitäten gebündelt.

Außerdem bietet die Technologieförderung Münster GmbH (TFM) ein vollständiges Angebot für die Sensibilisierung, Qualifizierung und das Coaching von Gründern aus den Hochschulen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Heribert Aldejohann
Dr. Thomas Robbers, bis 18.06.2020	Sybille Benning, MdB
Christine Zeller, Stadtkämmerin, ab 19.06.2020 (kommissarisch)	Mathias Kersting, Ratsherr
	Thomas Paal, Stadtdirektor
Robin Denstorff, Stadtbaurat, ab 19.06.2020 (kommissarisch)	Klaus Richter
	Matthias Schwarte
Aufsichtsrat	Gesellschafterversammlung
Carsten Peters, Ratsherr, Vorsitzender	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Jens Heinemann, Ratsherr, stv. Vorsitzender	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der TFM. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	7.446.762	8.424.902	8.041.260
III. Finanzanlagen	2.799.843	2.919.843	3.039.843
Anlagevermögen	10.246.604	11.344.745	11.081.103
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	5.000	5.000	5.000
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.443.036	1.626.128	1.742.394
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	318.018	61.358	66.917
Umlaufvermögen	1.766.054	1.692.485	1.814.311
C. Rechnungsabgrenzungsposten	8.843	10.617	5.195
Aktiva	12.021.501	13.047.847	12.900.609
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	4.347.000	4.347.000	4.347.000
II. Kapitalrücklagen	2.498.399	2.898.399	3.298.399
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-2.945.902	-2.742.970	-2.498.308
Eigenkapital	3.899.496	4.502.429	5.147.091
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	200.976	194.493	188.010
C. Rückstellungen	49.700	221.600	44.000
D. Verbindlichkeiten	7.867.077	7.795.085	7.124.753
E. Rechnungsabgrenzungsposten	4.252	334.240	396.755
Passiva	12.021.501	13.047.847	12.900.609

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.823.039	2.134.954	2.316.517
2. Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens	92.808	0	0
3. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	147.555	337.470	121.316
6. Summe betriebliche Erträge	2.063.402	2.472.424	2.437.833
7. Materialaufwand	0	0	0
8. Personalaufwand	571.746	536.467	513.757
9. Abschreibungen	274.179	384.162	401.119
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.082.599	1.109.035	1.048.850
11. Summe betriebliche Aufwendungen	1.928.524	2.029.664	1.963.726
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	134.878	442.760	474.107
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	198.856	174.350	163.967
15. Finanzergebnis	-198.856	-174.350	-163.967
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-63.978	268.410	310.141
17. Steuern	56.825	65.478	65.479
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-120.803	202.933	244.662
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	-2.945.902	-2.945.902	-2.742.970
+ Entnahme aus Kapitalrücklage	120.803	0	0
19. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-2.945.902	-2.742.970	-2.498.308

4.4.2.1 CeNTech GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

CeNTech GmbH	
Heisenbergstraße 11	www.centech.de
48149 Münster	email: office@centech.de
Telefon: (0251) 5 34 06 - 100	

Gründungsjahr: 2001

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Technologieförderung Münster GmbH	395.000	79,00
Sparkasse Münsterland Ost	100.000	20,00
Westfälische Wilhelms-Universität Münster	5.000	1,00
Gesamt	500.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Bau und der Betrieb des interdisziplinären Zentrums für Nanotechnologie mit dem besonderen Ziel der Förderung des Technologietransfers auf diesem Gebiet. Im Zusammenhang damit werden auch Dienstleistungen für Unternehmen, Forschungseinrichtungen sowie andere Institutionen erbracht, sofern ein unmittelbarer Zusammenhang mit dem Unternehmenszweck besteht.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Mathias Kersting, Ratsherr, stv. Vorsitzender
Dr. Thomas Robbers, bis 18.06.2020	Robin Denstorff, Stadtbaurat, bis 23.06.2020
Christine Zeller, Stadtkämmerin, ab 19.06.2020 (kommissarisch)	Thomas Paal, Stadtdirektor, ab 24.06.2020
	Klaus Richter
Robin Denstorff, Stadtbaurat, ab 19.06.2020 (kommissarisch)	Matthias Schwarte
	Gesellschafterversammlung
Aufsichtsrat	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Jens Christian Heinemann, Ratsherr, Vorsitzender	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des CeNTech. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3	3	1
II. Sachanlagen	9.955.678	9.534.828	9.114.004
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	9.955.681	9.534.830	9.114.004
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	95.457	126.214	1.011.676
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	817.343	824.320	37.708
Umlaufvermögen	912.799	950.534	1.049.384
C. Rechnungsabgrenzungsposten	10.588	2.657	12.314
Aktiva	10.879.068	10.488.022	10.175.703
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000
II. Kapitalrücklagen	2.756.151	2.785.282	2.811.071
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	3.256.151	3.285.282	3.311.071
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	7.449.968	7.111.972	6.774.333
C. Rückstellungen	103.270	29.339	27.810
D. Verbindlichkeiten	27.689	31.939	17.828
E. Rechnungsabgrenzungsposten	41.990	29.490	44.661
Passiva	10.879.068	10.488.022	10.175.703

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	493.955	466.528	469.375
2. Erträge aus der Auflösung eines Sonderpostens	338.210	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	83.431	376.156	511.189
5. Summe betriebliche Erträge	915.596	842.684	980.564
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	147.883	147.675	146.201
8. Abschreibungen	420.740	420.851	430.768
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	393.002	341.176	473.953
10. Summe betriebliche Aufwendungen	961.624	909.702	1.050.922
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-46.028	-67.017	-70.359
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-46.028	-67.017	-70.359
16. Steuern	23.852	23.852	23.852
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-69.880	-90.870	-94.211
+ Entnahme aus Kapitalrücklage	69.880	90.870	94.211
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

4.5 GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH	
Weseler Straße 230	
48151 Münster	
Telefon: (0251) 5 98 - 0	

Gründungsjahr: 1996

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadt Münster	204.517	33,33
Sparkasse Münsterland Ost	102.258	16,67
GML (eigene Anteile)	306.775	50,00
Gesamt	613.550	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb des Grundstücks Münster-Loddenheide, Flur 178, Flurstücke 309, 310 und 388 (ehem. Stützpunkt der britischen Rheinarmee) sowie dessen Baureifmachung, Bebauung, Veräußerung und Verwaltung. Darüber hinaus darf die Gesellschaft alle Arten von Grundstücksentwicklungen und städtebaulichen Maßnahmen durchführen, die der Verbesserung der Wirtschaftsstruktur in Münster dienen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Dr. Thomas Robbers, bis 18.06.2020	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Frank Knura	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der GML. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden ausgesuchten Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Anzahl der Beschäftigten

In den Geschäftsjahren 2018 bis 2020 wurden keine Mitarbeiter beschäftigt.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	97,4%	99,9%	99,7%
Eigenkapitalrentabilität	11,5%	-0,7%	-1,0%
Liquidität 2. Grades	n.a.	n.a.	n.a.
Anlagendeckungsgrad 2	n.a.	n.a.	n.a.
Verschuldungsgrad	2,6%	0,1%	0,3%
Umsatzrentabilität	45,7%	n.a.	n.a.
Personalintensität	0,0%	0,0%	0,0%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	1.758.090	1.758.090	1.758.090
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	0	21.338	18.535
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	6.132.469	5.861.713	5.808.809
Umlaufvermögen	7.890.559	7.641.141	7.585.434
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	7.890.559	7.641.141	7.585.434
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	306.775	306.775	306.775
II. Kapitalrücklagen	4.557.622	4.557.622	4.557.622
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	2.824.101	2.769.620	2.695.364
Eigenkapital	7.688.499	7.634.018	7.559.761
B. Rückstellungen	147.539	6.500	5.575
C. Verbindlichkeiten	54.521	624	20.098
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	7.890.559	7.641.141	7.585.434

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.932.905	1.968	59
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	41.171	617	2.125
5. Summe betriebliche Erträge	1.974.076	2.585	2.184
6. Materialaufwand	533.515	1.968	0
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	182.398	65.324	76.440
10. Summe betriebliche Aufwendungen	715.913	67.292	76.440
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.258.163	-64.708	-74.257
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.258.163	-64.708	-74.257
16. Steuern	375.334	-10.226	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	882.829	-54.481	-74.257
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	1.941.273	2.824.101	2.769.620
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	2.824.101	2.769.620	2.695.363

4.6 KonvOY GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

KonvOY GmbH	
Engelstraße 49	www.konvoy-muenster.de
48143 Münster	email: info@konvoy-muenster.de
Tel. 0251 / 492 – 7033	

Gründungsjahr: 2017

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadt Münster	500.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	
	in €	davon Anteile in %
NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH	100.000	1,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der Wohnraumversorgung in Münster durch die Entwicklung der Konversionsflächen der Grundstücksareale der ehemaligen York- und Oxford-Kaserne. Dies wird gewährleistet durch Erwerb, Baureifmachung, Bewirtschaftung und Veräußerung von Grundstücken, Teilen von Grundstücken und von grundstücksgleichen Rechten.

Die Gesellschaft führt ihre Geschäfte unter Beachtung der wohnungspolitischen Zielsetzungen. Besondere Beachtung finden sollen dabei die Versorgung der Wohnungssuchenden mit preisgünstigem Wohnraum, die Belange der nachhaltigen Quartiersentwicklung sowie des Klimaschutzes der Stadt Münster.

Zwischen der KonvOY GmbH und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2024 vereinbart.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Dr. Markus Johow
Stephan Aumann	Gerhard Joksch
	Hedwig Liekefedt, Ratsfrau
Aufsichtsrat*	Dr. Martin Lücke, Ratsherr
Andreas Nicklas, Ratsherr, Vorsitzende	Ortrud Philipp, Ratsfrau
Stephan Brinktrine, 1. stv. Vorsitzender	Christine Zeller, Stadtkämmerin
Otto Reiners, Ratsherr, 2. stv. Vorsitzender	
Peter Bensmann, Bezirksbürgermeister	Gesellschaftsversammlung
Jörg Berens, Ratsherr	Vertretung der Gesellschafterin Stadt Münster
Annika Bürger, Ratsfrau	

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der KonvOY GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Zum 31. Dezember 2020 ergibt sich ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in Höhe von 3.241 T€. Dieser steht im Einklang mit der aktuellen wirtschaftlichen Planung und wird in den Folgejahren sukzessive abgebaut. Da die KonvOY GmbH als städtische Tochtergesellschaft auf hinreichende Kreditschöpfungsspielräume für die Finanzierung ihrer Geschäftstätigkeit zurückgreifen kann und in den nächsten Jahren erste Vermarktungserlöse erwartet, ist die Fortführung der Entwicklungstätigkeit der KonvOY GmbH trotz der bilanziellen Unterdeckung nicht gefährdet. Die in den Jahren 2021 bis 2024 geplanten positiven Ergebnisse führen voraussichtlich ab dem Geschäftsjahr 2023 zur Wiederherstellung des Stammkapitals.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Anzahl der Beschäftigten*

	2018	2019	2020
Männlich	0	1	1
Weiblich	0	3	3
Insgesamt	0	4	4
Davon schwerbehinderte Beschäftigte		0	0

* Für 2020: Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten am Stichtag 31.12.2020.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2018	2019	2020
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	0,1%	0,0%	0,0%
Eigenkapitalrentabilität	n.a.	n.a.	n.a.
Liquidität 2. Grades	240,0%	98,4%	0,6%
Anlagendeckungsgrad 2	n.a.	n.a.	n.a.
Verschuldungsgrad	n.a.	n.a.	n.a.
Umsatzrentabilität	-1.278,1%	-178,9%	-35,5%
Personalintensität	0,0%	2,1%	1,9%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	10.391	17.991
III. Finanzanlagen	1.224	1.224	1.224
Anlagevermögen	1.224	11.615	19.215
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	66.731.932	73.278.842	82.473.838
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	7.848.790	7.168.925	137.143
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	0	0	0
Umlaufvermögen	74.580.721	80.447.767	82.610.980
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	742.005
D. Nicht gedeckter Fehlbetrag	0	1.177.949	3.240.911
Aktiva	74.581.946	81.637.331	86.613.111
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-18.697	-456.860	-1.677.949
V. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-438.162	-1.221.089	-2.062.962
VI. Nicht gedeckter Fehlbetrag	0	1.177.949	3.240.911
Eigenkapital	43.140	0	0
B. Rückstellungen			
I. Steuerrückstellungen	77.000	282.100	131.800
II. sonstige Rückstellungen	92.026	448.350	427.600
Rückstellungen	169.026	730.450	559.400
C. Verbindlichkeiten	74.369.779	80.842.153	85.996.656
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	64.728	57.055
Passiva	74.581.946	81.637.331	86.613.111

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	34.283	682.367	5.816.858
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen	1.152.156	6.546.910	9.194.996
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	10.380	495.955
- davon <i>Gebührenrückstellungen (nachrichtlich)</i>	0	0	0
5. Summe betriebliche Erträge	1.186.439	7.239.657	15.507.809
6. Materialaufwand	1.220.495	5.791.021	14.031.483
7. Personalaufwand	0	156.948	306.761
8. Abschreibungen	0	135	1.491
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	146.649	1.379.255	2.224.882
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.367.144	7.327.359	16.564.617
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-180.705	-87.702	-1.056.808
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	180.457	829.860	777.576
14. Finanzergebnis	-180.457	-829.860	-777.576
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-361.162	-917.562	-1.834.384
16. Steuern	77.000	303.528	228.578
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-438.162	-1.221.090	-2.062.962
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-438.162	-1.221.090	-2.062.962

4.7 NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH (NRW.URBAN KE)	
Fritz-Vomfelde-Straße 10	www.nrw-urban.de
40547 Düsseldorf	email: info@nrw-urban.de
Tel. (0211) 54238-0	

Gründungsjahr: 2016

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
NRW.URBAN Service GmbH, Dortmund	69.000	69,00
Gemeinde Everswinkel	1.000	1,00
Gemeinde Lotte	1.000	1,00
Gemeinde Nottuln	1.000	1,00
Gemeinde Nordwalde	1.000	1,00
Gemeinde Rommerskirchen	1.000	1,00
Gemeinde Westerkappeln	1.000	1,00
KonvOY GmbH, Münster	1.000	1,00
Stadt Beckum	1.000	1,00
Stadt Bochum	1.000	1,00
Stadt Bornheim	1.000	1,00
Stadt Dortmund	1.000	1,00
Stadt Duisburg	1.000	1,00
Stadt Erftstadt	1.000	1,00
Stadt Eschweiler	1.000	1,00
Stadt Geldern	1.000	1,00
Stadt Gelsenkirchen	1.000	1,00
Stadt Gladbeck	1.000	1,00
Stadt Hamm	1.000	1,00
Stadt Herdecke	1.000	1,00
Stadt Krefeld	1.000	1,00
Stadt Meerbusch	1.000	1,00
Stadt Mettmann	1.000	1,00
Stadt Münster	1.000	1,00
Stadt Neukirchen-Vluyn	1.000	1,00
Stadt Rheinberg	1.000	1,00
Stadt Soest	1.000	1,00
Stadt Stadtlohn	1.000	1,00
Stadt Telgte	1.000	1,00
Stadt Waltrop	1.000	1,00
Stadt Wuppertal	1.000	1,00
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Herne mbH	1.000	1,00
Gesamt	100.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages die Erbringung von Dienstleistungen in erster Linie gegenüber den nordrhein-westfälischen Kommunen und kommunal nahestehenden Dritten, wie beispielsweise kommunalen Wirtschaftsförderungsgesellschaften und Stadtentwicklungsgesellschaften, insbesondere in Zusammenhang mit der Baulandentwicklung sowie der Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik, Aufbereitung, Erschließung und Verwertung von Baulandflächen sowie verwandten Geschäften. Es besteht ein Geschäftsbesorgungsvertrag mit der NRW.URBAN Service GmbH, Dortmund.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Ludger Kloidt	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Franz Meiers	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der NRW.URBAN KE. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden ausgesuchten Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Anzahl der Beschäftigten

In den Geschäftsjahren 2018 bis 2020 wurden keine Mitarbeiter beschäftigt.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	25,6%	6,3%	1,3%
Eigenkapitalrentabilität	-4,2%	5,2%	13,2%
Liquidität 2. Grades	128,3%	138,1%	634,4%
Anlagendeckungsgrad 2	n.a.	n.a.	n.a.
Verschuldungsgrad	291,2%	1.480,3%	7.726,4%
Umsatzrentabilität	-1,8%	0,2%	0,5%
Personalintensität	0,0%	0,0%	0,0%

*Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	302	201	101
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	302	201	101
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	18.459	78.034	134.271
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	214.828	1.271.391	7.613.263
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	90.364	30.955	130.937
Umlaufvermögen	323.651	1.380.380	7.878.472
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	323.953	1.380.582	7.878.572
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	100.000	100.000	100.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	67
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-13.754	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-3.442	0	0
VI. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	-12.639	600
Eigenkapital	82.804	87.361	100.667
B. Rückstellungen	3.200	4.100	5.704
C. Verbindlichkeiten	237.950	1.289.121	7.772.201
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	323.953	1.380.582	7.878.572

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	186.129	1.894.227	2.718.046
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen	18.459	59.575	56.237
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
5. Summe betriebliche Erträge	204.589	1.953.802	2.774.283
6. Materialaufwand	201.929	1.924.268	2.716.368
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	101	101	101
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.001	24.875	44.204
10. Summe betriebliche Aufwendungen	208.031	1.949.244	2.760.673
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-3.442	4.558	13.610
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	466	5.816
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	466	5.815
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-3.442	4.558	13.610
16. Steuern	0	0	304
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-3.442	4.558	13.306
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)		-17.196	-12.639
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust		-12.639	600

4.8 Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

4.8 Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH	
Buchenhofen 45	https://www.wupperverband.de/ueber-uns/gmbhs/klaer-schlammverwertung-buchenhofen-gmbh
42329 Wuppertal	
Tel. 0202 / 274 6107	info@wupperverband.de

Gründungsjahr: 2019

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Wupperverband	15.275	30,55
Bergisch-Rheinischer Wasserverband	11.805	23,61
Stadt Münster	9.030	18,06
Aggerverband	8.335	16,67
Landeshauptstadt Düsseldorf	5.555	11,11
Gesamt	50.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Öffentlicher Zweck der Gesellschaft ist die Verwertung und Entsorgung der bei der Abwasserentsorgung und -aufbereitung anfallenden Abfälle für Ihre Gesellschafter. Zur Auslastung freier Kapazitäten kann eine Tätigkeit außerhalb des Gemeindegebietes erfolgen (Annexstätigkeit). Gegenstände des Unternehmens sind die Planung, Errichtung und der Betrieb einer Klärschlammverbrennungsanlage, die Erzeugung, Verwertung, Vermarktung und der Verkauf der bei der Klärschlammverbrennung gewonnenen Energien, die Depositionierung und Entsorgung der bei der Verbrennung anfallenden Reststoffe, das Recyclen des Phosphors aus der Klärschlammmasche und dessen Verwertung und Vermarktung und Dienstleistungen aller Art auf dem Gebiet der Klärschlamm Entsorgung sowie die damit im Zusammenhang stehenden Aufgaben der Abfallentsorgung.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Thorsten Falk, Aggerverband
Dirk Salomon	Martin Freund, Wupperverband, bis 19.08.2020
	Michael Grimm, Stadt Münster
Aufsichtsrat	Andreas Hartnigk, Stadt Düsseldorf
Prof. Dr. Lothar Scheuer, Vorsitzender, Aggerverband	Thomas Klein, Wupperverband, ab 19.08.2020
	Ingo Noppen, Stadt Düsseldorf
Hans-Bernd Schumacher, stv. Vorsitzender Bergisch-Rheinischer Wasserverband	Georg Wulf, Wupperverband
	Michael Zirngiebl, Wupperverband
Engin Alparslan, Bergisch-Rheinischer Wasserverband, Beigeordneter	
	Gesellschafterversammlung
Frank Baumann, Stadt Münster, Ratsherr	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden ausgesuchten Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Anzahl der Beschäftigten

Im Geschäftsjahr 2020 wurden keine Mitarbeiter beschäftigt.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	ab 17.07.2019	2020
Eigenkapitalquote		99,3%	61,6%
Eigenkapitalrentabilität		-0,8%	-2,6%
Liquidität 2. Grades		n.a.	118,2%
Anlagendeckungsgrad 2		n.a.	108,8%
Verschuldungsgrad		0,7%	52,1%
Umsatzrentabilität		n.a.	n.a.
Personalintensität		0,0%	0,0%

*Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		0	0
II. Sachanlagen		0	1.423.479
III. Finanzanlagen		0	0
Anlagevermögen		0	1.423.479
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte		0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände		56	114.009
III. Wertpapiere		0	0
IV. Flüssige Mittel		1.449.724	739.090
Umlaufvermögen		1.449.780	853.099
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0	1.785
Aktiva		1.449.780	2.278.363
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		50.000	50.000
II. Kapitalrücklagen		1.400.000	1.400.000
III. Gewinnrücklagen		0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag		0	-10.840
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-10.840	-36.818
Eigenkapital		1.439.160	1.402.342
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung AV		0	146.062
C. Rückstellungen		10.269	8.300
D. Verbindlichkeiten		352	721.659
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0	0
Passiva		1.449.780	2.278.363

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	ab 17.07.2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse		0	0
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen		0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge		0	2.550
5. Summe betriebliche Erträge		0	2.550
6. Materialaufwand		0	10.000
7. Personalaufwand		0	0
8. Abschreibungen		0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen		10.840	26.930
10. Summe betriebliche Aufwendungen		10.840	36.930
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)		-10.840	-34.381
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge		0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	2.437
14. Finanzergebnis		0	-2.437
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)		-10.840	-36.818
16. Steuern		0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-10.840	-36.818

4.9 Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH (Allwetterzoo)	
Sentruper Str. 315	www.allwetterzoo.de
48161 Münster	email: info@allwetterzoo.de
Telefon: (0251) 89 04 - 0	

Gründungsjahr: 1874, seit 1985 GmbH

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Westfälischer Zoologischer Garten e.V.	7.824.050	54,60
Stadt Münster	6.507.650	45,40
Gesamt	14.331.700	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Der Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Zoologischen Gartens in Münster. „Die Gesellschaft soll die Liebe zum Tier und zur Natur und die Kenntnis von ihnen wecken und fördern. Es gehört deshalb zu ihren Aufgaben, die Zootiere nach dem neuesten Stand tiergärtnerischer Kenntnisse zu halten und Arterhaltung zu betreiben. Ihre Einrichtungen sollen der naturwissenschaftlichen Belehrung und der zoologischen Forschung dienen“. (§ 2 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages)

Die Gesellschaft ist ein gemeinnütziges Unternehmen im Sinne der §§ 51 ff. der Abgabenordnung und hat daher keine Gewinnerzielungsabsicht. Sie ist bestrebt, die notwendigen Ausgaben durch Eintrittsgelder, Spenden und sonstige Zuschüsse Dritter zu decken (§ 3 des Gesellschaftsvertrages). Zwischen dem Allwetterzoo und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2021 vereinbart.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Marius Herwig, Ratsherr, ab 09.12.2020
Dr. Thomas Wilms, bis 30.06.2020	Tobias Jainta, Ratsherr, ab 09.12.2020
Dr. Simone Schehka, ab 01.07.2020	Hans-Jörg Krampe
	Dr. Katharina Krüger
Aufsichtsrat*	Carola Möllemann-Appelhoff
Dr. Ludger Hellenthal, Vorsitzender	Helge Peters
Angela Stähler, Bürgermeisterin, stv. Vorsitzende, ab 09.12.2020	Oliver Schulze Brüning, ab 24.06.2020
	Christine Zeller, Stadtkämmerin
Rainer Berg	
Dr. Petra Dieckmann, Ratsfrau, ab 09.12.2020	Gesellschaftsversammlung
Christoph Happe	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Leon Herbstmann, Ratsherr, ab 09.12.2020	

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des Allwetterzoo. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Angaben zu Besucherzahlen

Besucherzahlen	2018	2019	2020
Tageskarten	564.005	559.676	467.752
Jahreskarten	112.673	120.475	73.930
Gesamtzahl der Besucher	676.678	680.151	541.682
Anzahl der nichtzahlenden Besucher	84.822	79.242	62.399
Anzahl der zahlenden Besucher	591.856	600.909	479.283

Anzahl der Beschäftigten*

zum 31.12.	2018	2019	2020
Männlich	90	88	64
Weiblich	70	80	56
Insgesamt	160	168	120
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	3	2	1

* Für 2020: Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten am Stichtag 31.12.2020.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2018	2019	2020
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	3.900	4.100	4.800

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	84,3%	86,3%	87,4%
Eigenkapitalrentabilität	-31,7%	-25,4%	-22,2%
Liquidität 2. Grades	272,2%	926,1%	929,5%
Anlagendeckungsgrad 2	104,8%	140,2%	140,6%
Verschuldungsgrad	18,7%	15,9%	13,6%
Umsatzrentabilität	-53,7%	-56,8%	-62,2%
Personalintensität	47,5%	48,5%	46,9%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	52.198	48.244	35.157
II. Sachanlagen	13.563.690	13.453.062	14.039.276
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	13.615.889	13.501.306	14.074.433
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	421.386	423.139	439.376
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.543.210	6.599.159	6.509.491
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	64.480	67.012	38.665
Umlaufvermögen	2.029.076	7.089.310	6.987.532
C. Rechnungsabgrenzungsposten	11.894	12.164	83.300
Aktiva	15.656.859	20.602.781	21.145.266
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	14.331.700	14.331.700	14.331.700
II. Kapitalrücklagen	3.045.081	7.959.527	8.247.111
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-4.185.554	-4.512.415	-4.104.650
Eigenkapital	13.191.227	17.778.811	18.474.161
B. Sonderposten	0	0	160.000
C. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	1.080.800	1.147.508	1.159.591
II. Steuerrückstellungen	85.059	157.342	0
III. sonstige Rückstellungen	378.916	383.722	370.231
Rückstellungen	1.544.775	1.688.572	1.529.822
D. Verbindlichkeiten	590.553	719.845	704.444
E. Rechnungsabgrenzungsposten	330.304	415.553	276.839
Passiva	15.656.859	20.602.781	21.145.266

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	7.788.948	7.941.258	6.603.610
2. Zuweisungen und Zuschüsse	6.900	0	0
3. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	23.742	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	435.465	317.305	1.811.818
6. Summe betriebliche Erträge	8.255.055	8.258.563	8.415.428
7. Materialaufwand	1.297.388	1.373.623	1.368.168
8. Personalaufwand	5.799.311	6.094.890	5.802.220
9. Abschreibungen	1.382.080	1.321.770	1.342.547
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.737.283	3.777.721	3.864.475
11. Summe betriebliche Aufwendungen	12.216.062	12.568.004	12.377.411
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-3.961.007	-4.309.442	-3.961.983
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	52.172	46.280	41.222
15. Finanzergebnis	-52.172	-46.280	-41.222
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-4.013.179	-4.355.722	-4.003.205
17. Steuern	172.375	156.694	101.445
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-4.185.554	-4.512.415	-4.104.650

4.10 Westfälisches Pferdemuseum Münster gGmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Westfälisches Pferdemuseum Münster gGmbH	
Sentruper Str. 311	www.pferdemuseum.de
48161 Münster	email: info@pferdemuseum.de
Telefon: (0251) 484 27 - 0	

Gründungsjahr: 2000

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Verein zur Förderung des Westfälischen Pferdemuseums in Münster e. V.	49.500	99,00
Stadt Münster	500	1,00
Gesamt	50.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung, die Einrichtung und der Betrieb des Westfälischen Pferdemuseums in Münster.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Peter Weeke	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Sybill Ebers	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des Pferdemuseums. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden ausgesuchten Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	0,0%	0,0%	6,4%
Eigenkapitalrentabilität	n.a.	n.a.	99,6%
Liquidität 2. Grades	150,0%	174,6%	307,1%
Anlagendeckungsgrad 2	105,5%	106,3%	116,4%
Verschuldungsgrad	n.a.	n.a.	827,9%
Umsatzrentabilität	7,1%	4,8%	17,5%
Personalintensität	39,3%	39,9%	39,9%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	12.627	7.215	1.803
II. Sachanlagen	1.613.344	1.429.829	1.262.776
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	1.625.971	1.437.044	1.264.579
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	19.349	19.414	15.379
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	14.889	8.950	131.813
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	153.736	202.386	210.507
Umlaufvermögen	187.974	230.750	357.698
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.100	1.100	1.279
D. Nicht gedeckter Fehlbetrag	35.041	0	0
Aktiva	1.850.086	1.668.894	1.623.556
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-85.041	-49.589	53.577
VI. Nicht gedeckter Fehlbetrag	35.041	0	0
Eigenkapital	0	411	103.577
Sonderposten aus öffentlichen Zuschüssen/Zuweisungen	852.116	757.280	662.444
B. Rückstellungen	22.700	20.700	39.500
C. Verbindlichkeiten	975.270	890.503	818.035
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	1.850.086	1.668.894	1.623.556

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	744.837	741.576	590.304
2. Spendeneinnahmen	36.666	23.609	36.040
3. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	
5. Sonstige betriebliche Erträge	98.213	100.611	259.961
6. Summe betriebliche Erträge	879.716	865.796	886.305
7. Materialaufwand	34.341	36.782	25.031
8. Personalaufwand	319.647	326.237	308.147
9. Abschreibungen	198.995	196.741	196.214
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	260.659	258.261	242.483
11. Summe betriebliche Aufwendungen	813.642	818.021	771.875
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	66.074	47.775	114.430
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	7	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13.557	12.323	11.265
15. Finanzergebnis	-13.550	-12.323	-11.265
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	52.524	35.452	103.165
17. Steuern	0	0	0
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	52.524	35.452	103.165
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	-137.565	-85.041	-49.589
19. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-85.041	-49.589	53.577

4.11 Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH	
Gartenstraße 123	www.pumpenhaus.de
48147 Münster	email: buero@pumpenhaus.de
Telefon: (0251) 2 30 23 78	

Gründungsjahr: 1998

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadt Münster	50.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Theaters im ehemaligen Pumpenhaus zur Förderung von Kunst und Kultur.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Christa Nonhoff
Ludger Schnieder	Gerhard Schepper
	Frauke Schnell
Aufsichtsrat	Cornelia Wilkens, Stadträtin
Dr. Dietmar Erber, Ratsherr, Vorsitzender	
Philipp Gabriel, stv. Vorsitzender	Gesellschaftsversammlung
Christoph Jauch	Vertretung der Gesellschafterin Stadt Münster

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des Theaterhaus Pumpenhaus. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2018	2019	2020
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	557	505	515

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	10,6%	16,3%	9,3%
Eigenkapitalrentabilität	2,4%	0,6%	4,9%
Liquidität 2. Grades	306,8%	129,8%	288,2%
Anlagendeckungsgrad 2	90,0%	93,0%	94,7%
Verschuldungsgrad	763,3%	440,2%	906,6%
Umsatzrentabilität	0,7%	0,2%	5,3%
Personalintensität	24,1%	18,7%	27,9%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	87.476	81.277	78.506
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	87.476	81.277	78.506
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	2.134	1.746	1.016
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	28.150	30.357	4.567
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	280.173	151.087	401.605
Umlaufvermögen	310.456	183.191	407.188
C. Rechnungsabgrenzungsposten	10.000	1.986	1.986
Aktiva	407.932	266.453	487.679
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
II. Kapitalrücklagen	32.689	32.689	32.689
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-40.616	-39.563	-39.323
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.054	240	2.221
Eigenkapital	43.127	43.367	45.588
B. Sonderposten für Zuwendungen	35.613	32.198	28.782
C. Rückstellungen	41.200	51.000	129.450
D. Verbindlichkeiten	100.493	139.769	140.939
E. Rechnungsabgrenzungsposten	187.500	120	142.920
Passiva	407.932	266.453	487.679

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	152.766	139.027	42.264
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge (inkl. Zuschüsse)	902.503	1.344.261	1.002.227
5. Summe betriebliche Erträge	1.055.269	1.483.288	1.044.491
6. Materialaufwand	206.132	834.071	335.252
7. Personalaufwand	254.357	276.857	291.143
8. Abschreibungen	31.292	54.018	39.243
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen (einschl. Zinsen)	562.460	317.506	376.632
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.054.241	1.482.451	1.042.270
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.028	836	2.221
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	26	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	26	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.054	836	2.221
16. Steuern	0	596	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.054	240	2.221

4.12 IStG gGmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Institut für vergleichende Städtegeschichte - IStG - gGmbH	
Königstraße 46	www.uni-muenster.de/Staedtegeschichte
48143 Münster	email: istg@uni-muenster.de
Telefon: (0251) 83-275-12	

Gründungsjahr: 2005

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Kuratorium für vergleichende Städtegeschichte e.V.	10.000	40,00
Landschaftsverband Westfalen-Lippe	5.000	20,00
Westfälische Wilhelms-Universität	5.000	20,00
Deutscher Städtetag	2.500	10,00
Stadt Münster	2.500	10,00
Gesamt	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Forschung

Das Institut fördert und betreibt Wissenschaft und Forschung im Bereich der vergleichenden Städtegeschichte, insbesondere durch

- Forschungsprojekte
- Entwicklung und Erprobung methodischer Ansätze
- Publikationen
- Tagungen
- Lehrveranstaltungen und Vorträge
- Bereitstellung von stadthistorischer Literatur, Karten-, Bild- und weiterem Forschungsmaterial

Ausgehend vom westfälischen Raum bildet die Geschichte der deutschen und der europäischen Stadt den Schwerpunkt der wissenschaftlichen Forschung des Instituts, wobei in vergleichender Perspektive auch der außereuropäische Raum Gegenstand der Forschung sein kann.

Allgemeine Förderung

Das Institut ist berechtigt, sämtliche Geschäfte vorzunehmen, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu fördern. Insbesondere kann das Institut gleichgerichtete Unternehmen und/oder Projekte errichten, erwerben, sich an ihnen beteiligen und/oder materiell unterstützen, soweit diese Maßnahmen und Projekte gemeinnützig sind.

Bibliothek

Das Institut betreut und erweitert nach Maßgabe der ihm zur Verfügung stehenden Mittel treuhänderisch und in alleiniger Verwaltung und wissenschaftlicher Verantwortung Bibliotheksbestände zur vergleichenden Stadtgeschichtsforschung. Diese sind im Eigentum des Landes Nordrhein-Westfalen, vertreten durch die Universität Münster, und wurden vormals vom Kuratorium für vergleichende Städtegeschichte e.V., Münster, treuhänderisch verwaltet.

Das Institut kann, soweit die Finanzierung gesichert ist, nach Maßgabe näherer vertraglicher Absprache mit der Universität Münster und ggf. weiterer Einrichtungen die vom Kuratorium für vergleichende Städtegeschichte e.V. übernommene Fachbibliothek zu einer Spezialbibliothek zur vergleichenden Stadtgeschichtsforschung entwickeln.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Prof. Dr. Werner Freitag	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Dr. Georg Lunemann, Erster Landesrat	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des IStG. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden ausgesuchten Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2018	2019	2020
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	68,1%	54,7%	78,6%
Eigenkapitalrentabilität	-479,0%	-271,3%	-185,6%
Liquidität 2. Grades	560,9%	260,1%	724,4%
Anlagendeckungsgrad 2	n.a.	n.a.	n.a.
Verschuldungsgrad	46,7%	82,8%	27,2%
Umsatzrentabilität	-1.201,0%	-1.023,8%	-1.001,9%
Personalintensität	72,1%	68,2%	73,6%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	5	0	0
II. Sachanlagen	1.153	546	1.181
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	1.158	546	1.181
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	0	175	0
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	133.822	271.422	270.189
Umlaufvermögen	133.822	271.597	270.189
C. Rechnungsabgrenzungsposten	500	512	513
Aktiva	135.480	272.655	271.882
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Kapitalrücklagen	67.320	124.129	188.784
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	92.320	149.129	213.784
B. Rückstellungen	19.300	19.100	20.800
C. Verbindlichkeiten	23.859	104.426	37.298
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	135.480	272.655	271.882

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	36.823	39.518	39.601
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	68.351	107.518	138.933
5. Summe betriebliche Erträge	105.174	147.036	178.534
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	394.348	376.141	423.702
8. Abschreibungen	1.919	1.572	2.058
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	150.676	173.950	149.552
10. Summe betriebliche Aufwendungen	546.943	551.663	575.313
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-441.769	-404.627	-396.779
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	104	35	34
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	571	0	0
14. Finanzergebnis	-467	35	34
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-442.235	-404.591	-396.745
16. Steuern	0	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-442.235	-404.591	-396.745
+ Entnahme aus Kapitalrücklage	442.235	404.591	396.745
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

4.13 RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH	
Herrenstraße 1-2	www.museum-telgte.de
48291 Telgte	email: museum@telgte.de
Telefon: (02504) 93 120	

Gründungsjahr: 1974

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Kreis Warendorf	7.669	30,00
Städtische Wirtschaftsbetriebe Telgte GmbH	5.113	20,00
Handwerkskammer Münster	5.113	20,00
Bistum Münster	5.113	20,00
Stadt Münster	2.556	10,00
Gesamt	25.565	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages verfolgt die Gesellschaft ausschließlich gemeinnützige Zwecke durch Trägerschaft, Unterhaltung, Förderung und Ausgestaltung des Museums Heimathaus Münsterland sowie den Betrieb des Krippenmuseums im Gebäude der Nordrhein-Westfalen-Stiftung in Telgte.

Die Gesellschaft übernimmt insbesondere folgende Aufgaben:

- Sammlung und Darbietungen von Zeugnissen zur religiösen Volkskunde des Münsterlandes, des Bistums Münster und Westfalens
- Sammlung und Darstellung von Zeugnissen des Themenkreises „Handwerke im Münsterland“ unter besonderer Berücksichtigung der Handwerksgeschichte
- Betrieb des Krippenmuseums im Gebäude der Nordrhein-Westfalen-Stiftung

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Michael Hoffmann
Wolfgang Pieper, Bürgermeister, Telgte	Josef Schliemann
	Anne-Katrin Schulte, ab 03.11.2020
Verwaltungsrat	
Brigitte Klausmeier, Dezernentin, Vorsitzende	Gesellschafterversammlung
Prof. Dr. Thomas Flammer, stv. Vorsitzender	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Elke Duhme, bis 03.11.2020	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Sollten Aufwendungen der Gesellschaft nicht durch Erträge gedeckt werden können, ist der Verlust - nach Beschlussfassung der Gesellschafterversammlung - nach folgenden Quoten abzudecken:

Kreis Warendorf	42,86 %
Bistum Münster	28,57 %
Städtische Wirtschaftsbetriebe Telgte GmbH	28,57 %

Die Stadt Münster beteiligt sich nicht an der Verlustabdeckung.

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des RELiGIO. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden ausgesuchten Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	17,7%	19,8%	18,8%
Eigenkapitalrentabilität	-8,1%	8,5%	-1,5%
Liquidität 2. Grades	46,1%	58,8%	83,1%
Anlagendeckungsgrad 2	95,7%	94,7%	91,3%
Verschuldungsgrad	104,8%	93,5%	100,1%
Umsatzrentabilität	-35,5%	38,5%	-17,5%
Personalintensität	44,2%	41,6%	48,2%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	3.404.770	3.290.529	3.367.306
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	3.404.770	3.290.529	3.367.306
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	14.625	12.249	12.537
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	4.708	8.131	31.727
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	41.834	66.155	68.128
Umlaufvermögen	61.167	86.536	112.392
C. Rechnungsabgrenzungsposten	339	13.711	23.526
Aktiva	3.466.276	3.390.776	3.503.225
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.565	25.565	25.565
II. Kapitalrücklagen	636.590	587.086	644.136
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-49.504	57.050	-9.965
Eigenkapital	612.650	669.701	659.735
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum AV	2.211.835	2.094.752	2.183.190
C. Rückstellungen	49.180	32.000	33.563
D. Verbindlichkeiten	536.400	479.115	544.327
E. Rechnungsabgrenzungsposten	56.211	115.208	82.409
Passiva	3.466.276	3.390.776	3.503.225

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	139.375	148.299	56.861
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge inkl. BKZ der Gesellschafter	658.891	779.208	774.402
5. Summe betriebliche Erträge	798.266	927.508	831.263
6. Materialaufwand	119.531	89.374	73.722
7. Personalaufwand	369.307	358.295	401.558
8. Abschreibungen	148.111	155.964	156.413
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	197.850	256.840	200.668
10. Summe betriebliche Aufwendungen	834.799	860.473	832.361
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-36.532	67.034	-1.098
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.972	9.984	8.867
14. Finanzergebnis	-12.972	-9.984	-8.867
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-49.504	57.050	-9.965
16. Steuern	0	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-49.504	57.050	-9.965

4.14 Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münster-Emscher-Lippe (CVUA-MEL)	
Joseph-König-Straße 40	www.cvua-mel.de
48147 Münster	email: poststelle@cvua-mel.de
Telefon: (0251) 9821 - 0	

Gründungsjahr: 2009

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Land NRW	128.000	50,00
Kreis Borken	16.000	6,25
Kreis Coesfeld	16.000	6,25
Kreis Recklinghausen	16.000	6,25
Kreis Steinfurt	16.000	6,25
Kreis Warendorf	16.000	6,25
Stadt Bottrop	16.000	6,25
Stadt Gelsenkirchen	16.000	6,25
Stadt Münster	16.000	6,25
Gesamt	256.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Bei dem Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe (CVUA-MEL) handelt es sich um eine Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR). Sie wurde zum 01. Juli 2009 auf der Grundlage des Gesetzes zur Bildung integrierter Untersuchungsanstalten für Bereiche des Verbraucherschutzes (IUAG NRW) gegründet. Entstanden ist sie aus der Fusion der beiden ehemaligen Ämter „Chemisches Landes- und Staatliches Veterinäruntersuchungsamt Münster“ (CVUA Münster; Träger: Land NRW) und dem „Chemischen Lebensmitteluntersuchungsamt für den Kreis Recklinghausen und die Stadt Gelsenkirchen in der Emscher-Lippe-Region“ (CEL; Träger: Kreis Recklinghausen).

Aufgabe der CVUA-MEL ist die Untersuchung und gutachterliche Beurteilung von Proben aus den Bereichen Lebensmittel, Futtermittel, kosmetische Mittel und sonstige Bedarfsgegenstände, die im Rahmen der amtlichen Lebensmittelkontrolle nach dem Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB) von den Überwachungsämtern der acht kommunalen Träger entnommen werden. Hinzu kommen die umfangreichen diagnostischen Untersuchungen nach dem Tierseuchen- und Tierschutzrecht sowie die Untersuchungen zur Überwachung des Chemikalien-, Gentechnik- und Strahlenschutzvorsorgegesetzes.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Ulrich Helmich, LKRD
PD Dr. Thorsten Stahl, Vorsitzender	Paul Ketzer, Erster Beigeordneter
Rolf Allmann, stv. Vorsitzender, bis 31.08.2020	Dr. Petra Schreier, LKRD'in
	Dr. Elisabeth Schwenzow, LKRD'in
Verwaltungsrat	Dr. Martin Sommer, Landrat
Dr. Christiane Krüger, MR'in, Vorsitzende	Cornelia Wilkens, Stadträtin
Dr. Thomas Delschen, Präsident LANUV NRW	Luidger Wolterhoff, Stadtrat
Dr. Siegfried Gerwert	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des CVUA-MEL. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden ausgesuchten Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	7,1%	3,0%	5,8%
Eigenkapitalrentabilität	2,0%	-139,4%	50,5%
Liquidität 2. Grades	109,4%	114,7%	274,1%
Anlagendeckungsgrad 2	95,2%	96,2%	103,8%
Verschuldungsgrad	1.303,8%	3.235,8%	1.623,1%
Umsatzrentabilität	0,3%	-8,6%	5,5%
Personalintensität	63,1%	68,8%	62,8%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	53.317	93.997	48.087
II. Sachanlagen	36.954.591	35.948.434	34.437.700
III. Finanzanlagen	3.900.918	4.900.918	5.300.918
Anlagevermögen	40.908.826	40.943.349	39.786.705
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	31.616	45.835	49.070
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	907.301	967.259	1.945.278
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	1.334.299	885.614	2.933.700
Umlaufvermögen	2.273.216	1.898.707	4.928.048
C. Rechnungsabgrenzungsposten	184.215	204.009	178.196
Aktiva	43.366.257	43.046.065	44.892.949
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	256.000	256.000	256.000
II. Kapitalrücklagen	2.794.581	2.794.581	2.794.581
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	38.634	-1.760.141	-445.272
Eigenkapital	3.089.215	1.290.440	2.605.309
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	13.421.056	17.002.991	18.941.404
II. sonstige Rückstellungen	863.446	863.816	1.059.030
Rückstellungen	14.284.502	17.866.807	20.000.434
C. Verbindlichkeiten	24.478.624	22.728.194	21.542.030
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.513.916	1.160.625	745.176
Passiva	43.366.257	43.046.065	44.892.949

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	21.127.622	20.840.107	24.104.968
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	171.442	164.806	172.475
5. Summe betriebliche Erträge	21.299.064	21.004.913	24.277.442
6. Materialaufwand	1.983.231	1.725.023	3.054.558
7. Personalaufwand	13.002.399	15.251.921	14.049.572
8. Abschreibungen	2.313.589	2.594.905	2.605.550
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.303.117	2.600.243	2.654.123
10. Summe betriebliche Aufwendungen	20.602.336	22.172.091	22.363.802
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	696.728	-1.167.178	1.913.640
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	634.513	631.245	598.535
14. Finanzergebnis	-634.513	-631.245	-598.535
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	62.215	-1.798.423	1.315.105
16. Steuern	282	352	236
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	61.933	-1.798.775	1.314.869
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	-23.299	38.634	-1.760.141
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	38.634	-1.760.141	-445.272

4.15 AirportPark FMO GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

AirportPark FMO GmbH (APP)	
Airportallee 1	www.airportparkfmo.de
48268 Greven	email: info@airportparkfmo.de
Telefon: (02571) 94 47 80	

Gründungsjahr: 2004

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadt Münster	100.000	33,33
Stadt Greven	100.000	33,33
Kreis Steinfurt	100.000	33,33
Gesamt	300.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Vorbereitung, Erreichung und Umsetzung aller planerischen Voraussetzungen für das regionale Gewerbegebiet am Flughafen Münster/Osnabrück sowie die Entwicklung, Erschließung und Vermarktung dieses Gewerbegebietes zur Stärkung der regionalen Wirtschaftskraft.

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Rechtsgeschäfte und -handlungen vorzunehmen, die dem Gesellschaftszweck zu dienen geeignet sind.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Matthias Himmelreich, Kreistagsmitglied, Lienen
Udo Schröer	Manfred Kleimeyer, Kreistagsmitglied, Greven
	Dr. Christian Kriegeskotte, Ratsherr, Greven
Aufsichtsrat*	Carsten Peters, Ratsherr, Münster
NN, Vorsitzende/-r	Janina Rebholz, Ratsfrau, Greven
Dietrich Aden, Bürgermeister, Greven	Dr. Martin Sommer, Landrat, Altenberge
Sandra Beer, Ratsfrau, Münster	Dr. Jan-Philip Zimmermann, Rheine
Robin Denstorff, Stadtbaurat, Münster	
Jan Gebker, Ratsherr, Münster	Gesellschaftsversammlung
Johannes Hennigfeld, Ratsherr, Greven	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des AirportPark FMO. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2018	2019	2020
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	27,6%	33,7%	27,9%
Eigenkapitalrentabilität	74,8%	4,7%	-23,8%
Liquidität 2. Grades	86,9%	126,4%	104,0%
Anlagendeckungsgrad 2	n.a.	n.a.	n.a.
Verschuldungsgrad	262,0%	196,7%	258,8%
Umsatzrentabilität	34,0%	4,4%	-109,8%
Personalintensität	5,6%	16,8%	29,0%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	10.302	16.770	9.071
II. Sachanlagen	3.839	2.146	49.343
III. Finanzanlagen	150	150	150
Anlagevermögen	14.291	19.066	58.564
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	7.252.689	6.245.400	6.154.788
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	13.187	15.669	8.090
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	352.583	277.444	191.746
Umlaufvermögen	7.618.458	6.538.513	6.354.624
C. Rechnungsabgrenzungsposten	24.022	27.456	21.177
Aktiva	7.656.772	6.585.035	6.434.365
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	300.000	300.000	300.000
II. Kapitalrücklagen	6.000.000	6.000.000	6.000.000
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-5.767.613	-4.184.644	-4.080.698
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.582.968	103.946	-425.983
Eigenkapital	2.115.356	2.219.302	1.793.319
B. Rückstellungen	139.595	46.600	15.700
C. Verbindlichkeiten	5.401.821	4.319.133	4.625.346
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	7.656.772	6.585.035	6.434.365

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	4.656.858	2.384.533	388.075
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	772.120	-1.007.289	-90.612
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	4.319	17.567	3.122
5. Summe betriebliche Erträge	5.433.297	1.394.811	300.585
6. Materialaufwand	2.965.792	565.562	31.150
7. Personalaufwand	199.688	196.162	165.428
8. Abschreibungen	9.539	7.175	9.271
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	393.212	395.855	364.441
10. Summe betriebliche Aufwendungen	3.568.231	1.164.754	570.290
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.865.066	230.057	-269.706
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	6	6	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	175.964	107.605	140.125
14. Finanzergebnis	-175.958	-107.599	-140.125
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.689.107	122.458	-409.831
16. Steuern	106.139	18.512	16.152
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.582.968	103.946	-425.983

4.16 Regionalverkehr Münsterland GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM)	
Krögerweg 11	www.rvm-online.de
48155 Münster	email: info@rvm-online.de
Telefon: (0251) 62 70 - 0	

Gründungsjahr: 1979

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Kreis Steinfurt	2.146.440	27,98
Kreis Coesfeld	2.078.010	27,09
Kreis Warendorf	1.441.570	18,80
Kreis Borken	1.351.220	17,62
Stadt Münster	308.300	4,02
6 weitere Städte und Gemeinden der Region (Geschäftsteile jeweils unter 2%)	343.860	4,49
Gesamt	7.669.400	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	
	in €	davon Anteile in %
BEKA GmbH, Köln	1.153.301	0,78
Verkehrsbetrieb Kipp GmbH	25.000	100,00
Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH (WVG)	2.214.500	47,14
Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH*	32.707	3,57

* weitere Informationen unter 5.7

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Zweck des Unternehmens ist nach § 2 des Gesellschaftsvertrages die Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt, Warendorf und in der Stadt Münster sowie in angrenzenden Verkehrsgebieten, insbesondere durch die Einrichtung und den Betrieb von Linien- und Freistellungsverkehren, die Durchführung von Gelegenheitsverkehren mit Kraftfahrzeugen sowie durch Güterverkehr auf Schiene und Straße. Ferner kann sich die Gesellschaft an Unternehmen beteiligen, die diese Zwecke ebenfalls fördern.

Die Betätigung im öffentlichen Personennahverkehr mit Omnibussen geschieht in enger Abstimmung mit den Städten und Gemeinden des Bedienungsgebietes sowie den vier Kreisen des Münsterlandes. Letztere sind nicht nur Gesellschafter der RVM, sondern tragen auch gem. § 3 Abs. 1 ÖPNVG NRW als Aufgabenträger Sorge für die Planung, Organisation und Ausgestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs.

Auf einer Linienlänge von rd. 6.800 km (berechnet gemäß § 42 und § 43 PBefG) wird in den vier genannten Kreisen sowie in der Stadt Münster öffentlicher Linienverkehr betrieben. Daneben betreibt die Gesellschaft die Eisenbahnstrecke Rheine - Spelle sowie Eversburg (Osnabrück) - Altenrheine, auf der ausschließlich Güterverkehrsleistungen erbracht werden.

Organe der Gesellschaft

Die Geschäfts- und Betriebsführung wird von der Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH, Münster (WVG) wahrgenommen, die ihrerseits im Rahmen ihrer gesellschaftsrechtlichen Aufgaben die Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den in ihrem Einzugsgebiet liegenden Verkehrsräumen sowie die Koordinierung und Rationalisierung der angeschlossenen Verkehrsbetriebe verfolgt.

Geschäftsführung	Wilfried Grunendahl, Tecklenburg
André Pieperjohanns	Anneli Hegerfeld-Reckert, Nordwalde
	Volker Jürgen Himmel, Gronau
Aufsichtsrat*	Daniel Höschler, Bocholt, ab 19.11.2020
Dr. Herbert Bleicher, Drensteinfurt, Umweltdezernent, Vorsitzender	Josef Kölker, Recke, ab 27.11.2020
	Carmen Lattek, Ahlen
Dr. Linus Tepe, Nottuln, Kreisdirektor, 1. stv. Vors.	Carsten Rehers, Ibbenbüren, LKBD
Jürgen Barlach, Selm, 2. stv. Vorsitzender	Sebastian Schulze, Bielefeld, ab 27.11.2020
Dr. Julian Allendorf, Nottuln, ab 04.11.2020	Dr. Elisabeth Schwenzow, Ahaus, LKRD'in
Dr. Alexander Berger, Ahlen, Bürgermeister	Sebastian Träger, Senden, Bürgermeister
Tatjana Böckenholt, Ostbevern, ab 27.11.2020	Ralf Wiesmann, Lüdinghausen, ab 27.11.2020
Franz-Josef Buschkamp, Ahlen	
Robin Denstorff, Münster, Stadtbaurat	Gesellschaftsversammlung
Carl-Heinz-Frerichs, Beckum, ab 27.11.2020	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Frank Gäfgen, Münster	

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der RVM. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Die **Leistungsdaten** der RVM im **Personenverkehr** entwickelten sich wie folgt.

Personenverkehr	2018	2019	2020
Linienlänge in km	7.244	7.322	7.319
Anzahl Omnibusse			
- eigene der RVM	110	112	119
- eigene der VBK*	45	45	47
- angemietete Leistung	349	348	348
gesamt	504	505	514
Wagen-km Omnibus (in Tsd.)			
- eigene Leistung der RVM	7.569	7.867	7.298
- eigene Leistung der VBK*	1.592	2.021	2.088
- angemietete Leistung	11.899	12.568	11.553
gesamt in Tsd.	21.060	22.456	20.939
beförderte Personen gesamt in Tsd.	20.732	20.467	18.803

* VBK = Verkehrsbetrieb Kipp

Anzahl der Beschäftigten*

Betriebsbereich*	2018	2019**	2020
Personenverkehr	209	267	306
Güterverkehr	8	9	10
Insgesamt	217	276	316
Auszubildende	4	11	13

* Angabe der Beschäftigtenzahlen als Durchschnittswert und als Pro-Kopf-Angabe

** seit 2019: Angabe inkl. der übernommenen Mitarbeiter der RVM Verkehrsdienst GmbH

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	16,9%	16,0%	16,7%
Eigenkapitalrentabilität	-2,1%	-0,5%	6,3%
Liquidität 2. Grades	185,0%	180,8%	178,2%
Anlagendeckungsgrad 2	106,4%	94,1%	81,4%
Verschuldungsgrad	493,2%	525,2%	499,2%
Umsatzrentabilität	-0,3%	-0,1%	0,9%
Personalintensität	20,6%	25,1%	24,5%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	69.857	365.199	515.168
II. Sachanlagen	19.156.095	20.010.141	21.260.366
III. Finanzanlagen	1.621.100	1.553.688	1.483.753
Anlagevermögen	20.847.052	21.929.027	23.259.287
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	378.613	381.829	430.684
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	19.670.862	24.589.680	23.485.452
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	8.920.178	5.337.695	6.287.492
Umlaufvermögen	28.969.653	30.309.204	30.203.628
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4.120	32.675	22.524
Aktiva	49.820.825	52.270.906	53.485.439
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	7.669.400	7.669.400	7.669.400
II. Kapitalrücklagen	1.613.114	2.119.488	1.613.114
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-706.491	-1.390.099	-921.882
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-177.235	-38.157	564.976
Eigenkapital	8.398.789	8.360.632	8.925.608
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	666.320	690.422	652.555
II. sonstige Rückstellungen	12.186.482	15.076.115	17.854.228
Rückstellungen	12.852.802	15.766.537	18.506.783
C. Verbindlichkeiten	28.565.707	28.139.075	26.049.451
D. Rechnungsabgrenzungsposten	3.527	4.662	3.597
Passiva	49.820.825	52.270.906	53.485.439

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	55.454.985	58.876.319	59.982.214
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.115.369	946.414	3.180.578*
5. Summe betriebliche Erträge	56.570.354	59.822.733	63.162.792
6. Materialaufwand	40.137.836	39.881.346	41.921.752
7. Personalaufwand	11.622.767	14.960.658	15.304.637
8. Abschreibungen	2.370.811	2.544.984	2.771.076
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.345.897	2.236.103	2.582.146
10. Summe betriebliche Aufwendungen	56.477.311	59.623.091	62.579.611
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	93.043	199.643	583.181
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	42.992	96.031	252.001
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	290.216	312.096	252.431
14. Finanzergebnis	-247.224	-216.065	-430
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-154.181	-16.422	582.751
16. Steuern	23.054	21.734	17.775
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-177.235	-38.157	564.976

* inkl. Corona-Hilfen

4.16.1 Verkehrsbetrieb Kipp GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Verkehrsbetrieb Kipp GmbH (VBK)	
Münsterstraße 58 a	www.vbk-online.info
48525 Lengerich	email: info@rvm-online.de
Telefon: (0 54 81) 84 75 57-0	

Gründungsjahr: 2009

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Regionalverkehr Münsterland GmbH	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Verkehrsbetrieb Kipp GmbH (VBK) ist ein Tochterunternehmen der Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM). Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Verbesserung des öffentlichen Verkehrs, insbesondere durch Errichtung und Betrieb von Linien- und Freistellungsverkehren, ferner die Beteiligung an Unternehmen, die diese Zwecke fördern.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
André Pieperjohanns	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der VBK. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.912	4.242	17.495
II. Sachanlagen	2.589.564	2.640.590	2.579.401
III. Finanzanlagen	0	2.350	0
Anlagevermögen	2.591.476	2.647.182	2.596.896
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	48.042	59.990	71.313
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.168.632	1.671.877	1.457.810
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	480.238	272.892	677.539
Umlaufvermögen	1.696.912	2.004.760	2.206.662
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	15.160	2.272
Aktiva	4.288.388	4.667.102	4.805.830
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	25.000	25.000	25.000
B. Rückstellungen	312.363	342.390	335.209
C. Verbindlichkeiten	3.951.025	4.299.711	4.445.621
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	4.288.388	4.667.102	4.805.830

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	6.157.787	7.351.324	7.283.184
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	130.038	98.448	601.628
5. Summe betriebliche Erträge	6.287.825	7.449.772	7.884.812
6. Materialaufwand	2.990.486	3.607.853	3.535.456
7. Personalaufwand	2.224.695	2.729.146	2.957.477
8. Abschreibungen	567.797	544.897	601.461
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	472.284	487.420	548.475
10. Summe betriebliche Aufwendungen	6.255.263	7.369.317	7.642.868
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	32.562	80.455	241.944
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22.811	25.186	20.084
14. Finanzergebnis	-22.811	-25.186	-20.084
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	9.751	55.270	221.860
16. Steuern	838	1.677	1.422
17. Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	-8.913	-53.593	-220.438
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	0	0	0
19. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

4.16.2 Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH (WVG)	
Krögerweg 11	www.wvg-online.de
48155 Münster	email: info@wvg-online.de
Telefon: (0251) 62 70 - 0	

Gründungsjahr: 1969

Gesellschafter	Stammkapitalanteile in €	in %
Regionalverkehr Münsterland GmbH	1.043.980	47,14
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH	632.710	28,57
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH	316.360	14,29
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH	221.450	10,00
Gesamt	2.214.500	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Das Geschäftsmodell des Unternehmens besteht in der Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Verkehrsräumen der Gesellschafter. Als Servicegesellschaft fördert die WVG die Koordinierung und Rationalisierung angeschlossener Verkehrsbetriebe und übernimmt entsprechend ihrem Gesellschaftszweck die Betriebs- und Geschäftsführungsaufgaben für folgende Unternehmen: Regionalverkehr Münsterland GmbH, Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH, Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH sowie deren Tochterunternehmen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Maria Hilbring, Ahaus
André Pieperjohanns	Werner Kolter, Unna, Bürgermeister a.D.
	Matthias Otto, Osnabrück
Aufsichtsrat	Carsten Rehers, Ibbenbüren, LKBD
Dirk Lönnecke, Soest, KD, Vorsitzender	Dr. Elisabeth Schwenzow, Ahaus, LKRD'in
Michael Makiolla, Unna, Landrat a.D., 1. stv. Vorsitz.	Martina Taubert, Hamm
Thomas Rissiek, Altenberge, 2. stv. Vorsitzender	Dr. Linus Tepe, Nottuln, KD
Peter Bannes, Arnsberg, 1. Beigeordneter	Peter Wapelhorst, Soest, 1. Beigeordneter
Dr. Herbert Bleicher, Drensteinfurt, Umweltdezernent	Dr. Jürgen Wutschka, Datteln, Dezernent
Tarek Boudlal, Castrop-Rauxel	
Ulrich Brülle, Lippstadt	Gesellschaftsversammlung
Robin Denstorff, Münster, Stadtbaurat	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Dr. Klaus Drathen, Meschede, KD	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WVG. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	523.866	463.784	307.255
II. Sachanlagen	1.715.868	1.742.867	1.733.498
III. Finanzanlagen	933	933	933
Anlagevermögen	2.240.667	2.207.584	2.041.686
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	2.715	16.210	33.416
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.762.967	7.048.666	7.239.019
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	9.327.508	12.659.147	4.281.226
Umlaufvermögen	11.093.190	19.724.023	11.553.661
C. Rechnungsabgrenzungsposten	46.913	18.337	12.787
Aktiva	13.380.770	21.949.944	13.608.134
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.214.500	2.214.500	2.214.500
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	2.214.500	2.214.500	2.214.500
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	2.238.807	2.408.325	2.405.975
II. sonstige Rückstellungen	375.583	435.868	433.267
Rückstellungen	2.614.390	2.844.193	2.839.242
C. Verbindlichkeiten	8.550.766	16.890.136	8.553.278
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.114	1.114	1.114
Passiva	13.380.770	21.949.944	13.608.134

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	9.472.509	10.418.895	10.500.581
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	197.547	12.167	9.301
5. Summe betriebliche Erträge	9.670.056	10.431.062	10.509.882
6. Materialaufwand	2.439.723	2.640.114	2.697.506
7. Personalaufwand	5.953.604	6.536.827	6.533.654
8. Abschreibungen	341.329	381.681	453.482
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	684.845	546.665	498.022
10. Summe betriebliche Aufwendungen	9.419.501	10.105.288	10.182.663
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	250.556	325.774	327.218
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	5.548	13.213	10.093
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	202.809	217.303	190.885
14. Finanzergebnis	-197.261	-204.091	-180.792
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	53.295	121.684	146.427
16. Steuern	53.295	121.684	146.427
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5 Stadtwerke Münster GmbH und ihre Beteiligungen

5.1 Stadtwerke Münster GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Stadtwerke Münster GmbH	
Hafenplatz 1	www.stadtwerke-muenster.de
48155 Münster	email: info@stadtwerke-muenster.de
Telefon: (0251) 694-0	

Gründungsjahr: 1967

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadt Münster	51.200.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft***	Stammkapital in €	davon Anteile in %
Stadtnetze Münster GmbH*	100.000	100,00
Westfälische Bauindustrie GmbH	21.630.000	99,00
FMO Flughafen Münster-Osnabrück GmbH	22.663.500	35,06
items GmbH	1.302.453	29,38
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH	3.907.190	14,13
Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH (VSM)**	26.000	100,00
Tarifgemeinschaft Münsterland/Ruhr-Lippe GmbH	28.000	3,57
Bädermanagement Münster GmbH	25.000	100,00
Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH	800.000	50,00
NDIX - Nederlands – Duitse Internet Exchange B.V.	400.000	50,00
smartOPTIMO GmbH & Co. KG	402.000	33,05
smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH	25.000	50,00
Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG	34.473.928	7,75
Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH	30.420	7,75
Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH	110.000	49,90
Bürgerwindpark Löningen GmbH & Co. KG	1.000.000	100,00
Bürgerwindpark Löningen Verwaltungs-GmbH	25.000	100,00
Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	255.645	25,00

* Zum 01.09.2020 Namensänderung in Stadtnetze Münster GmbH, zuvor münsterNETZ GmbH.

** Nach der Fusion mit der Stadtwerke Münster GmbH am 01.07.2018 wird die VSM als Vorratsgesellschaft vorgehalten.

*** Die Stadtwerke Münster GmbH hält seit dem 05.11.2020 einen Genossenschaftsanteil i.H.v. 1.000,00 € an der KWS Energy Knowledge eG (vormals Kraftwerksschule e.V.).

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Der Stadtwerke Münster GmbH obliegt gemäß § 2 ihres Gesellschaftsvertrages die Versorgung der Bevölkerung - vornehmlich der Stadt Münster - mit Energie und Wasser, der öffentliche Personennahverkehr, der Hafenebetrieb, die Straßenbeleuchtung bzw. deren Betriebsführung, die Beteiligung an Unternehmen der Versorgungs- und Verkehrswirtschaft, die Beteiligung an sonstigen Unternehmen, insbesondere insoweit, als diese geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern, die Telekommunikation und damit im Zusammenhang stehende Dienstleistungen sowie der Bau und Betrieb von Bädern und Geschäfte jeder Art, die der Erreichung des Gesellschaftszwecks mittelbar oder unmittelbar dienen.

Bei der Versorgung mit Energie und Wasser sollen vorhandene Ressourcen, insbesondere die natürlichen Vorräte an Energieträgern und an Wasser, so weit als möglich geschont und die Belastung der Umwelt durch Emissionen so gering wie möglich gehalten werden. Die Versorgung mit Energie und Wasser umfasst auch die Beratung der Kunden und der Bevölkerung mit dem Ziel, den Verbrauch an Energie und Wasser zu reduzieren. Außerdem soll die Bereitschaft zum Einsatz regenerativer Energieträger gefördert werden.

Zwischen der Stadtwerke Münster GmbH und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2021 vereinbart.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Dr. Ulrich Möllenhoff, Ratsherr, ab 09.12.2020
Sebastian Jurczyk	Carsten Peters, Ratsherr, ab 09.12.2020
Frank Gäfgen	Wayne Pike
	Sylvia Rietenberg, Ratsfrau
Aufsichtsrat (obligatorisch)*	Ludger Steinmann, Ratsherr, ab 09.12.2020
Walter von Göwels, Ratsherr, Vorsitzender	Anneliese Szcapanek
Maria Winkel, Bürgermeisterin, 1. stv. Vorsitzende	Ulrich Thoden, Ratsherr, ab 09.12.2020
Dominic Röhrich, 2. stv. Vorsitzender	Marcus Vorholt
Jörg Berens, Ratsherr, ab 09.12.2020	
Astrid Bühl, Ratsfrau, ab 09.12.2020	Vom Oberbürgermeister entsandte Vertretung
Robin Denstorff, Stadtbaurat, ab 09.12.2020	Robin Denstorff, Stadtbaurat
Guido Gringel	
Hugo Hölken, ab 09.12.2020	Gesellschafterversammlung
Dr. Robin Korte, Ratsherr, ab 09.12.2020	Städtische Vertretung:
Ines Ludorf	Oberbürgermeister Markus Lewe

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Stadtwerke Münster GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Leistungsdaten der einzelnen Betriebsbereiche

Betriebsbereich	Leistung / Umsatz	2018	2019	2020	Veränderungen 2020/2019
Strom- versorgung	Stromabgabe in Mio. kWh	1.242,0	1.324,0	1.269,0	-4,2%
	Umsatz in Mio. €	293,9	317,6	291,2	-8,3%
Gas- versorgung	Gasabgabe in Mio. kWh	1.986,0	2.019,0	2.028,0	0,4%
	Umsatz in Mio. €	104,9	103,3	91,9	-11,1%
Fernwärme- versorgung	Fernwärmeabgabe in Mio. kWh	574,0	594,0	569,0	-4,2%
	Umsatz in Mio. €	41,8	46,1	36,2	-21,5%
Wasser- versorgung	Wasserabgabe in Mio. m ³	17,1	17,2	17,4	1,2%
	Umsatz in Mio. €	49,1	50,5	37,8	-25,2%
Stromerzeugung	Stromerzeugung in Mio. kWh	0,0	0,0	421,0	n.a.
Verkehrs- betriebe	Fahrgäste in Mio.	46,3	49,0	43,9	-10,4%
	Umsatz in Mio. €	39,4	39,4	34,6	-12,1%
Sonstige Aktivitäten *	Umsatz in Mio. €	18,0	19,7	33,1	68,1%
Summe	Umsatz in Mio. €	547,0	576,7	524,7	-9,0%

* Sonstige Aktivitäten beinhalten Immobilien/Liegenschaften, Beteiligungen, Straßenbeleuchtung, Telekommunikation und Nebengeschäfte

Anzahl der Beschäftigten*

	2018	2019	2020*
Männlich	802	767	565
Weiblich	326	307	282
Insgesamt	1.128	1.074	847
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	81	79	49

Ab 2018 inkl. der übergeleiteten Mitarbeiter der Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH.

* Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten am Stichtag 31.12.2020.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2018	2019	2020
Erträge des städtischen Haushalts	6.500	6.500	6.500
Aufwendungen des städtischen Haushalts	1.714	2.167	2.321

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	42,0%	42,5%	44,9%
Eigenkapitalrentabilität	12,0%	4,5%	4,8%
Liquidität 2. Grades	178,7%	161,9%	112,6%
Anlagendeckungsgrad 2	101,7%	95,3%	94,0%
Verschuldungsgrad	137,1%	134,7%	122,6%
Umsatzrentabilität	4,9%	1,8%	2,1%
Personalintensität	12,7%	12,9%	10,6%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	6.233.922	5.240.828	4.508.791
II. Sachanlagen	314.587.405	337.613.831	120.029.362
III. Finanzanlagen	58.282.470	55.737.790	267.432.063
Anlagevermögen	379.103.797	398.592.449	391.970.216
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	23.084.930	16.604.536	9.997.787
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	80.498.297	78.440.209	93.542.968
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	51.474.522	43.696.912	24.004.630
Umlaufvermögen	155.057.749	138.741.657	127.545.384
C. Rechnungsabgrenzungsposten	286.404	353.251	403.843
Aktiva	534.447.951	537.687.357	519.919.443
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	51.200.000	51.200.000	51.200.000
II. Kapitalrücklagen	106.531.865	106.828.595	107.125.325
III. Gewinnrücklagen	66.584.657	70.418.657	75.198.657
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	224.316.522	228.447.252	233.523.982
B. Empfangene Ertragszuschüsse	2.611.817	1.460.038	0
C. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	48.516.100	51.642.007	45.585.900
II. Steuerrückstellungen	10.988.891	13.396.700	10.067.351
III. sonstige Rückstellungen	36.133.254	40.603.794	35.417.089
Rückstellungen	95.638.244	105.642.501	91.070.340
D. Verbindlichkeiten	184.080.589	173.790.524	193.558.141
E. Rechnungsabgrenzungsposten	27.800.778	28.347.042	1.766.979
Passiva	534.447.951	537.687.357	519.919.443

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	547.020.522	576.652.234	524.741.651
2. Veränderung des Bestands unfertige Leistungen	45.698	-2.700.220	-3.814.251
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	8.989.902	9.295.070	436.828
4. Sonstige betriebliche Erträge	51.130.802	27.902.318	16.454.995
5. Summe betriebliche Erträge	607.186.924	611.149.401	537.819.223
6. Materialaufwand	421.633.100	443.745.097	432.262.196
7. Personalaufwand	73.147.177	77.113.518	58.395.972
8. Abschreibungen	27.792.953	28.064.840	17.548.590
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	53.586.042	50.305.712	40.644.913
10. Summe betriebliche Aufwendungen	576.159.271	599.229.167	548.851.671
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	31.027.653	11.920.234	-11.032.449
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	11.313.034	12.730.339	31.234.913
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.839.143	5.270.721	4.255.915
14. Finanzergebnis	5.473.891	7.459.617	26.978.998
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	36.501.544	19.379.852	15.946.549
16. Steuern	9.671.544	9.045.852	4.666.549
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	26.830.000	10.334.000	11.280.000
- Einstellung in Gewinnrücklagen	20.330.000	3.834.000	4.780.000
- Vorabausschüttung auf Bilanzgewinn	6.500.000	6.500.000	6.500.000
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

5.2 Stadtnetze Münster GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Stadtnetze Münster GmbH	
Hafenplatz 1	www.stadtnetze-muenster.de
48155 Münster	email: netzanschlusssteam@stadtnetze-muenster.de
Telefon: (0251) 694-0	

Gründungsjahr: 2005

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadtwerke Münster GmbH	100.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Stadtnetze Münster GmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Stadtwerke Münster GmbH. Die Stadtnetze Münster GmbH betreibt Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgungsnetze in ihren Konzessionsgebieten sowie die Wasserwerke in Münster. Das Kerngeschäft der Stadtnetze Münster GmbH ist die Planung, der Betrieb, die Instandhaltung sowie der bedarfsgerechte Ausbau der Versorgungsnetze und Wasserwerke.

Im Geschäftsjahr 2020 wurde gemeinsam mit der Stadtwerke Münster GmbH eine neue Struktur für den Geschäftsbereich Versorgungsnetze und Wasserwerke umgesetzt. Das Eigentum an den Energie- und Wassernetzen sowie den Wasserwerken wurde im Zuge eines Teilüberganges auf die Stadtnetze Münster GmbH übertragen. Ebenso erfolgte ein Wechsel der für die Versorgungsnetze und Wasserwerke zuständigen Mitarbeiter zur Stadtnetze Münster GmbH.

Bei der Erfüllung ihrer Aufgaben ist von der Gesellschaft anzustreben, vorhandene Ressourcen, insbesondere die natürlichen Vorräte an Energieträgern und Wasser, soweit wie möglich zu schonen und die Belastung der Umwelt durch Emissionen so gering wie möglich zu halten. Die Stadtnetze Münster GmbH hat mit der smartOPTIMO GmbH & Co. KG, Osnabrück, einen Vertrag über Dienstleistungen für den Betrieb von Messstellen und Messung abgeschlossen.

Im Geschäftsjahr 2020 hat die Stadtnetze Münster GmbH ausschließlich diese satzungsmäßigen wirtschaftlichen Tätigkeiten ausgeübt und erfüllt damit die ihr von der mittelbaren Alleingeschafterin Stadt Münster übertragenen kommunalen Aufgaben der Daseinsvorsorge für die Bevölkerung.

Bis zum 31.08.2020 firmierte die Gesellschaft unter dem Namen münsterNETZ GmbH.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Detlev Kracht, bis 13.11.2020	Vertretung der Gesellschafterin Stadtwerke Münster GmbH
Mathias Kümper, ab 13.11.2020	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Stadtnetze Münster GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Aufgrund der Übernahme des Teilbetriebs von der Stadtwerke Münster GmbH sind die Bilanz- und Erfolgszahlen des Geschäftsjahres 2020 nur sehr eingeschränkt mit den Werten der Vorjahre vergleichbar.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020*
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	345.506	267.362	2.044.144
II. Sachanlagen	92.414	324.145	242.787.323
III. Finanzanlagen	15.361	45.077	118.751
Anlagevermögen	453.281	636.584	244.950.218
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	4.917.882
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	8.268.162	10.218.891	23.854.668
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	231.756	114.013	103.277
Umlaufvermögen	8.499.918	10.332.904	28.875.827
C. Rechnungsabgrenzungsposten	25.197.886	25.809.356	506.749
Aktiva	34.151.085	36.778.844	274.332.794
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	100.000	100.000	101.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	159.171.012
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	100.000	100.000	159.272.012
Empfangene Ertragszuschüsse	0	0	735.405
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	534.587	846.429	11.665.468
II. Steuerrückstellungen	1.103	19.467	14.904
III. sonstige Rückstellungen	2.437.754	3.330.258	2.382.701
Rückstellungen	2.973.444	4.196.154	14.063.072
C. Verbindlichkeiten	6.419.874	7.223.750	74.209.719
D. Rechnungsabgrenzungsposten	24.657.768	25.258.941	26.052.586
Passiva	34.151.085	36.778.844	274.332.794

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020*
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	177.386.180	175.657.552	203.729.408
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	676.913
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	10.819.659
4. Sonstige betriebliche Erträge	906.255	5.670.219	945.991
5. Summe betriebliche Erträge	178.292.435	181.327.771	216.171.971
6. Materialaufwand	164.496.519	164.988.490	111.211.320
7. Personalaufwand	3.526.218	4.184.385	25.621.576
8. Abschreibungen	84.547	109.792	14.304.619
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.330.631	3.390.187	38.067.325
10. Summe betriebliche Aufwendungen	171.437.915	172.672.854	189.204.841
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	6.854.520	8.654.917	26.967.131
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	1.272	4.210	6.674
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20.997	18.785	1.722.432
14. Finanzergebnis	-19.725	-14.575	-1.715.758
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	6.834.795	8.640.342	25.251.373
16. Steuern	49.661	59.434	217.588
17. Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	-6.785.134	-8.580.908	-25.033.785
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

* Aufgrund der Übernahme des Teilbetriebs von der Stadtwerke Münster GmbH sind die Bilanz- und Erfolgswerte des Geschäftsjahres 2020 nur sehr eingeschränkt mit den Werten der Vorjahre vergleichbar.

5.3 FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH (FMO)	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de
Telefon: (0 25 71) 94 - 0	

Gründungsjahr: 1966

Gesellschafter	Stammkapitalanteile in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	7.945.800	35,06
Beteiligungsgesellschaft des Kreises Steinfurt mbH	6.862.400	30,28
OBG Osnabrücker Beteiligungs- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH	3.897.650	17,20
Grevenener Verkehrs GmbH	1.334.800	5,89
BEVOS Beteiligungs- und Vermögensgesellschaft mbH, Landkreis Osnabrück	1.150.700	5,08
Kreis Warendorf	552.800	2,44
FMO Luftfahrtförderungs-GmbH	471.700	2,08
Kreis Borken	102.300	0,45
Kreis Coesfeld	102.300	0,45
Landkreis Emsland	102.300	0,45
Landkreis Grafschaft Bentheim	102.300	0,45
IHK Nord Westfalen	15.350	0,08
HWK Münster	7.700	0,03
HWK Osnabrück/Emsland/Grafschaft Bentheim	7.700	0,03
IHK Osnabrück/Emsland/Grafschaft Bentheim	7.700	0,03
Gesamt	22.663.500	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital in €	davon Anteile in %
FMO Airport Services GmbH	250.000	100,00
FMO Luftfahrtförderungs-GmbH	26.000	100,00
FMO Parking Services GmbH	51.500	100,00
FMO Passenger Services GmbH	245.700	100,00
FMO Security Services GmbH	300.000	100,00
WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG	306.775	33,33
WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH	27.000	33,33
AHS Aviation Handling Services GmbH	500.000	10,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb des Verkehrsflughafens Münster / Osnabrück sowie die Förderung der zivilen Luftfahrt und des Flugsports sowie alle im Zusammenhang mit Vermietung und Verpachtung stehenden Geschäfte einschließlich der Versorgung Dritter mit elektrischer Energie für den Bereich des Flughafens Münster/Osnabrück (§ 2 des Gesellschaftsvertrages).

Inhaltlich steht ein attraktives, weltweites Flugangebot sowie kompetenter und freundlicher Service im Fokus. Der Mix aus einem umfangreichen Touristikprogramm, schnellen Business-Zielen und günstigen Low-Cost-Flügen wird ständig aktualisiert und mit dem besten Dienstleistungspaket abgerundet.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Andrea Henning
Prof. Dr. Rainer Schwarz	Frank Henning, MdL
	Mathias Himmelreich, ab 11/2020
Aufsichtsrat*	Anna Kebschull, Landrätin
Wolfgang Griesert, Oberbürgermeister, Vorsitzender	Mathias Kersting, Ratsherr, ab 11/2020
Dr. Martin Sommer, Landrat, 1. stv. Vorsitzender, ab 06/2020	Carsten Peters, Ratsherr
	Thorsten Tacke
Markus Lewe, Oberbürgermeister, 2. stv. Vorsitzender	Stefan Weber, Ratsherr
Dietrich Aden, Bürgermeister, ab 11/2020	Jan-Philip Zimmermann, ab 11/2020
Berthold Bredenbeck	
Dr. Olaf Gericke, Landrat	Gesellschafterversammlung
Hendrik Grau, Ratsherr, ab 11/2020	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Wilfried Grunendahl, MdL	

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten und Ausblick auf das Jahr 2021

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des FMO. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf den nachfolgenden Seiten.

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2021

Auch im Geschäftsjahr 2021 werden die Pandemieauswirkungen auf den Luftverkehr von überragender Bedeutung für die Flughafengesellschaft sein. Im aktuellen Flugplan weisen die Planungen diverser Airlines durchaus ein erfreuliches Bild auf. Die Aufnahme der vorgesehenen Ziele, auch der sechs neu geplanten Destinationen, wird jedoch stark vom weiteren Pandemieverlauf abhängig sein. Die Flughafengesellschaft rechnet in ihren Planungen für 2021 mit einem ca. 26%igen Niveau im Vergleich zu 2019. Prognosen sind aufgrund der dynamischen Situation in Zusammenhang mit COVID 19 aber kaum möglich.

Die gesamte Luftfahrtbranche ist durch die Pandemie auf externe Kapitalzuführung angewiesen. Die für den FMO bereits beschlossene Kapitalerhöhung von 10 Mio. € für die Jahre 2020 und 2021 war ein wichtiger Bestandteil zur Liquiditätssicherung des FMO. Für die Folgejahre lässt sich ein weiterer auf die Corona-Pandemie zurückzuführender Kapitalbedarf in Höhe von ca. 20 Mio. € bis zum Jahr 2025 erwarten. Die Zahlungen bzw. Bedarfe könnten sich dadurch verändern, dass aus Bundes- bzw. Landesmitteln Zuschüsse an den FMO gezahlt werden.

Gegenwärtig hat der Kreis Steinfurt einen Großteil des Terminals 1 angemietet und betreibt darin das örtliche Corona-Impfzentrum. Einige Mitarbeiter des FMO-Konzerns konnten hierfür aus der Kurzarbeit zurückgeholt werden. Sie nehmen zurzeit unterschiedliche Tätigkeiten wie Einlasskontrolle oder Check-In der Impfungen vor. Die entsprechenden Löhne und Gehälter konnten über Rechnungsstellung an den Kreis Steinfurt als Betreiber des Impfzentrums weiterberechnet werden.

Entwicklung der Verkehrsergebnisse

	2019	2020	Veränderung absolut	in %
Fluggäste				
1. Gewerblicher Verkehr	986.429	220.488	-765.941	-77,6%
davon				
- Linienfluggäste	400.285	99.176	-301.109	-75,2%
- Ferienfluggäste	572.554	118.127	-454.427	-79,4%
- übriger gewerblicher Verkehr	13.590	3.185	-10.405	-76,6%
2. Nichtgewerblicher Verkehr	6.124	3.030	-3.094	-50,5%
Fluggäste gesamt	992.553	223.518	-769.035	-77,5%
Flugzeugbewegungen				
1. Gewerblicher Verkehr	23.891	17.112	-6.779	-28,4%
davon				
- Linienflugbewegungen	7.037	2.424	-4.613	-65,6%
- Ferienflugbewegungen	3.764	1.020	-2.744	-72,9%
- übriger gewerblicher Verkehr	13.090	13.668	578	4,4%
2. Nichtgewerblicher Verkehr	13.373	13.111	-262	-2,0%
Flugzeugbewegungen gesamt	37.264	30.223	-7.041	-18,9%
Fracht				
Frachtaufkommen gesamt in t	15.877	10.992	-4.885	-30,8%

Anzahl der Beschäftigten*

	2018	2019	2020
Männlich	140	137	124
Weiblich	25	31	22
Insgesamt	165	168	146
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	9	10	11

* 2020: Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten am Stichtag 31.12.2020.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	46,3%	47,2%	42,8%
Eigenkapitalrentabilität	-10,8%	-13,0%	-40,4%
Liquidität 2. Grades	241,2%	328,6%	81,8%
Anlagendeckungsgrad 2	129,0%	114,8%	91,0%
Verschuldungsgrad	115,8%	111,7%	133,8%
Umsatzrentabilität	-32,8%	-35,5%	-150,7%
Personalintensität	39,5%	41,5%	41,0%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in der Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	110.738	130.529	102.122
II. Sachanlagen	68.323.785	66.403.580	65.609.114
III. Finanzanlagen	17.985.061	17.985.061	17.085.740
Anlagevermögen	86.419.584	84.519.170	82.796.976
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	135.233	131.509	122.276
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	35.979.671	17.876.483	1.090.482
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	7.829.271	10.615.446	4.949.299
Umlaufvermögen	43.944.176	28.623.439	6.162.057
C. Rechnungsabgrenzungsposten	361.770	327.886	330.511
Aktiva	130.725.530	113.470.495	89.289.545
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	22.663.500	22.663.500	22.663.500
II. Kapitalrücklagen	44.442.997	37.906.636	30.941.020
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-6.536.361	-6.965.616	-15.421.306
Eigenkapital	60.570.136	53.604.520	38.183.214
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	5.030.593	5.590.645	5.719.743
II. sonstige Rückstellungen	7.809.171	7.715.462	6.425.462
Rückstellungen	12.839.764	13.306.107	12.145.205
C. Verbindlichkeiten	57.260.417	46.475.633	38.868.022
D. Rechnungsabgrenzungsposten	55.214	84.235	93.104
Passiva	130.725.530	113.470.495	89.289.545

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	19.953.003	19.600.229	10.231.216
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	682.171	507.280	289.582
5. Summe betriebliche Erträge	20.635.175	20.107.508	10.520.797
6. Materialaufwand	5.972.245	5.126.370	4.292.613
7. Personalaufwand	10.626.407	11.208.568	8.339.327
8. Abschreibungen	3.097.972	3.080.046	3.005.057
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.224.619	7.586.434	4.682.948
10. Summe betriebliche Aufwendungen	26.921.244	27.001.418	20.319.946
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-6.286.069	-6.893.910	-9.799.148
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	2.934.821	2.819.092	15
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen/Verlustübernahmen	2.899.063	2.603.818	5.335.301
14. Finanzergebnis	35.758	215.274	-5.335.286
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-6.250.311	-6.678.636	-15.134.435
16. Steuern	286.051	286.980	286.872
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-6.536.361	-6.965.616	-15.421.306

5.3.1 FMO Airport Services GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

FMO Airport Services GmbH	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de

Gründungsjahr: 1999

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	250.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der FMO Airport Services GmbH ist die Erbringung land- und luftseitiger Abfertigungsleistungen mit dem Schwerpunkt der Flugzeugabfertigung sowie sonstiger zur Förderung dieser Zwecke erforderlicher Dienstleistungen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Markus Gertken	Vertretung der Gesellschafterin FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH
Klaus Stender	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der FMO Airport Services GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	24.034	350.263	608.917
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	24.034	350.263	608.917
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	88.941	81.821	58.792
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	337.614	417.317	615.849
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	1.054.086	780.914	100.057
Umlaufvermögen	1.480.641	1.280.052	774.698
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.523	350	3.716
Aktiva	1.506.198	1.630.665	1.387.330
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	250.000	250.000	250.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	250.000	250.000	250.000
B. Rückstellungen	1.032.534	1.048.279	1.039.963
C. Verbindlichkeiten	223.664	332.386	97.368
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	1.506.198	1.630.665	1.387.330

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	5.985.233	5.747.790	2.817.840
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	20.672	28.232	9.256
5. Summe betriebliche Erträge	6.005.905	5.776.021	2.827.097
6. Materialaufwand	2.269.573	2.158.978	1.327.680
7. Personalaufwand	2.040.698	2.474.704	1.633.620
8. Abschreibungen	19.802	23.322	87.541
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.744.684	1.415.164	919.811
10. Summe betriebliche Aufwendungen	6.074.756	6.072.167	3.968.652
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-68.851	-296.146	-1.141.555
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	400	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.636	0	0
14. Finanzergebnis	-1.236	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-70.087	-296.146	-1.141.555
16. Steuern	772	772	761
17. Erträge aus Verlustübernahme	70.859	296.918	1.142.316
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5.3.2 FMO Luftfahrtförderungs-GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

FMO Luftfahrtförderungs-GmbH	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de
Telefon: (0 25 71) 94 - 0	

Gründungsjahr: 1985

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	26.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital in €	davon Anteile in %
FMO Flughafen Münster/Osnabrück	22.663.500	2,08

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der zivilen Luftfahrt. Außerdem bezuschusst die Gesellschaft den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) zum Flughafen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Dr. Stefan Funke, Kreisdirektor
Thorsten Brockmeyer	Anna Kebschull, Landrätin
Beirat*	Gesellschafterversammlung
Dr. Martin Sommer, Landrat	Vertretung der Gesellschafterin
Sebastian Jurczyk	FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH
Wolfgang Griesert, Oberbürgermeister	

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der FMO Luftfahrtförderungs-GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Die FMO Luftfahrtförderungs-GmbH wird voraussichtlich rückwirkend zum 01.01.2021 auf die Muttergesellschaft FMO Flughafen Münster-Osnabrück verschmolzen.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	2	2	2
Anlagevermögen	2	2	2
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	9.519	15.502	4.700
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	81.611	14.652	25.230
Umlaufvermögen	91.130	30.154	29.930
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	91.132	30.156	29.932
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	26.000	26.000	26.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	2	2	2
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	26.002	26.002	26.002
B. Rückstellungen	3.250	3.450	3.350
C. Verbindlichkeiten	61.880	704	580
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	91.132	30.156	29.932

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	0	0	0
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	135.394	135.707	108
5. Summe betriebliche Erträge	135.394	135.707	108
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	133.554	134.051	4.723
10. Summe betriebliche Aufwendungen	133.554	134.051	4.723
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.840	1.656	-4.614
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.840	1.656	-4.614
16. Steuern	0	0	0
Erträge (+) aus Verlustübernahme /			
17. Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	-1.840	-1.656	4.614
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5.3.3 FMO Parking Services GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

FMO Parking Services GmbH	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de
Telefon: (0 25 71) 94 - 0	

Gründungsjahr: 1995

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	51.500	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Schaffung, die Unterhaltung, die Verwaltung und die Vergabe von Parkflächen für den ruhenden Verkehr am Flughafen Münster/Osnabrück.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Wilfried Grunendahl, MdL
Thorsten Brockmeyer	Matthias Himmelreich, ab 11/2020
	Anna Kebschull, Landrätin
Beirat*	
Markus Lewe, Oberbürgermeister, Vorsitzender	Gesellschafterversammlung
Dietrich Aden, Bürgermeister, stv. Vors., ab 11/2020	Vertretung der Gesellschafterin
Wolfgang Griesert, Oberbürgermeister	FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der FMO Parking Services GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	12.863	5.145	36.351
II. Sachanlagen	15.901.648	15.422.830	15.048.110
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	15.914.511	15.427.975	15.084.461
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	5.230,23	5.261,41	1.774,30
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	89.346	109.196	290.422
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	2.843.402	1.556.776	1.365.561
Umlaufvermögen	2.937.978	1.671.234	1.657.758
C. Rechnungsabgrenzungsposten	35.192	33.838	32.485
Aktiva	18.887.681	17.133.046	16.774.703
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	51.500	51.500	51.500
II. Kapitalrücklagen	16.458.234	16.458.234	16.458.234
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	16.509.734	16.509.734	16.509.734
B. Rückstellungen	121.716	23.915	19.723
C. Verbindlichkeiten	2.090.885	459.282	187.866
D. Rechnungsabgrenzungsposten	165.346	140.116	57.380
Passiva	18.887.681	17.133.046	16.774.703

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	5.056.466	4.885.592	1.494.148
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	40.963	202.902	1.112.332
5. Summe betriebliche Erträge	5.097.429	5.088.494	2.606.479
6. Materialaufwand	877.821	1.190.254	1.861.328
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	520.116	528.959	535.791
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	794.598	695.031	316.029
10. Summe betriebliche Aufwendungen	2.192.535	2.414.245	2.713.148
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	2.904.894	2.674.249	-106.669
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	2.027	34	11
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.178	0	0
14. Finanzergebnis	-6.151	34	11
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.898.743	2.674.283	-106.658
16. Steuern	84.057	84.057	84.057
17. Erträge (+) aus Verlustübernahme / Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	-2.814.686	-2.590.226	190.715
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5.3.4 FMO Passenger Services GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

FMO Passenger Services GmbH	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de
Telefon: (0 25 71) 94 33 10	

Gründungsjahr: 1998

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	245.700	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der FMO Passenger Services GmbH ist die Erbringung landseitiger Abfertigungsleistungen auf dem Sektor der Passagierabfertigung inklusive Lost & Found, der dokumentarischen Abfertigung eines Fluges (Operations), der Vermittlung und dem Verkauf von Reise- und Transportleistungen (Linien- und Touristikverkauf) sowie sonstiger zur Förderung dieser Zwecke erforderlicher Geschäfte am Flughafen Münster/Osnabrück.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Markus Gertken	Vertretung der Gesellschafterin FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH
Klaus Stender	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der FMO Passenger Services GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	14.444	19.028	7.361
II. Sachanlagen	13.418	8.304	4.765
III. Finanzanlagen	2.556	0	0
Anlagevermögen	30.418	27.332	12.126
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	507.174	417.670	590.661
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	1.026.689	1.161.886	875.791
Umlaufvermögen	1.533.862	1.579.555	1.466.452
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.315	1.157	499
Aktiva	1.565.596	1.608.044	1.479.077
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	245.700	245.700	245.700
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-142.386	-139.646	-139.646
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.740	0	0
Eigenkapital	106.054	106.054	106.054
B. Rückstellungen	1.280.413	1.373.317	1.306.216
C. Verbindlichkeiten	179.129	128.673	66.807
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	1.565.596	1.608.044	1.479.077

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	3.176.612	2.676.775	1.075.118
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	9.608	25.269	9.006
5. Summe betriebliche Erträge	3.186.220	2.702.044	1.084.124
6. Materialaufwand	71.665	16.614	8.130
7. Personalaufwand	2.165.800	2.157.987	985.781
8. Abschreibungen	11.443	15.530	14.495
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	850.500	694.362	433.858
10. Summe betriebliche Aufwendungen	3.099.409	2.884.493	1.442.264
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	86.811	-182.448	-358.140
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	164	5	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	84.235	95.527	87.144
14. Finanzergebnis	-84.071	-95.522	-87.144
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.740	-277.970	-445.284
16. Steuern	0	0	0
17. Erträge aus Verlustübernahme	0	277.970	445.284
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.740	0	0

5.3.5 FMO Security Services GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

FMO Security Services GmbH	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de
Telefon: (0 25 71) 94 30 08	

Gründungsjahr: 2001

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	300.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der FMO Security Services GmbH ist die Erbringung von Dienstleistungen auf dem Sektor des Fluggastkontrolldienstes gemäß § 5 Luftsicherheitsgesetz (LuftSiG) am Flughafen Münster/Osnabrück sowie sonstiger zur Förderung dieses Zwecks erforderlicher Geschäfte.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Andreas Ungar	Vertretung der Gesellschafterin FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der FMO Security Services GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	4.056	4.739	3.719
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	4.056	4.739	3.719
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	366.684	227.619	327.946
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	393.867	496.037	35.508
Umlaufvermögen	760.551	723.655	363.453
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	764.607	728.394	367.172
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	300.000	300.000	300.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	300.000	300.000	300.000
B. Rückstellungen	292.453	125.985	21.115
C. Verbindlichkeiten	172.154	302.409	46.057
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	764.607	728.394	367.172

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	3.573.002	3.840.872	1.464.200
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	6.301	7.883	2.316
5. Summe betriebliche Erträge	3.579.303	3.848.755	1.466.516
6. Materialaufwand	20.816	21.127	25.108
7. Personalaufwand	3.274.552	3.162.904	2.046.899
8. Abschreibungen	3.451	1.824	1.900
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	635.959	499.563	551.367
10. Summe betriebliche Aufwendungen	3.934.779	3.685.418	2.625.274
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-355.476	163.337	-1.158.758
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-355.476	163.337	-1.158.758
16. Steuern	340	340	241
17. Erträge (+) aus Verlustübernahme / Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	355.816	-162.997	1.158.999
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5.3.6 WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG	
Airportallee 1	www.wisag.de
48268 Greven	email: fmo.wcs.servicecenter@wisag.de
Telefon: (0 25 71) 94 - 3200	

Gründungsjahr: 1998

Kommanditisten	Kommanditkapitalanteile	
	in €	in %
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	102.258	33,33
WISAG Cargo Services Holding GmbH & Co. KG	204.517	66,67
Gesamt	306.775	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Abfertigungsleistungen auf dem Luftfrachtsektor und sonstiger zur Förderung dieser Zwecke erforderlicher Geschäfte am Flughafen Münster/Osnabrück.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Margot Kriege	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Geschäftsführende Komplementärin	
WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf der übernächsten Seite.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	118.096	74.346	69.005
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	118.096	74.346	69.005
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	33.628	37.468	38.287
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	356.373	398.644	342.325
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	1.057.392	1.004.554	825.634
Umlaufvermögen	1.447.394	1.440.666	1.206.245
C. Rechnungsabgrenzungsposten	7.858	9.708	11.501
D. Nicht gedeckter Fehlbetrag	0	0	82.113
Aktiva	1.573.348	1.524.719	1.368.864
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	306.775	306.775	0
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-44.122	102.487	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	146.609	-130.084	
VI. Bilanzgewinn / Bilanzverlust			0
Eigenkapital	409.263	279.178	0
B. Rückstellungen	1.078.053	1.173.535	1.313.676
C. Verbindlichkeiten	86.033	72.006	55.188
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	1.573.348	1.524.719	1.368.864

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	2.945.055	2.794.903	2.324.452
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	68.131	87.121	48.389
5. Summe betriebliche Erträge	3.013.186	2.882.023	2.372.841
6. Materialaufwand	333.655	306.374	316.120
7. Personalaufwand	1.356.250	1.530.392	1.403.301
8. Abschreibungen	67.671	46.306	35.895
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.004.769	1.054.909	943.883
10. Summe betriebliche Aufwendungen	2.762.346	2.937.981	2.699.199
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	250.840	-55.958	-326.358
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	513	134	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	36.535	35.039	33.953
14. Finanzergebnis	-36.022	-34.906	-33.953
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	214.818	-90.863	-360.311
16. Steuern	68.208	39.221	980
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	146.609	-130.084	-361.292
+ Belastung auf Kapitalkonto			361.292
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust			0

5.3.7 WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH	
Airportallee 1	www.wisag.de
48268 Greven	email: fmo.wcs.servicecenter@wisag.de
Telefon: (0 25 71) 94 - 3200	

Gründungsjahr: 2011

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	9.000	33,33
WISAG Cargo Service Holding GmbH & Co. KG	18.000	66,67
Gesamt	27.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung der Beteiligung sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei der WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Margot Kriege	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	41.574	43.638	46.343
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	0	0	0
Umlaufvermögen	41.574	43.638	46.343
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	41.574	43.638	46.343
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	27.000	27.000	27.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	11.712	13.719	15.760
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.008	2.041	2.106
Eigenkapital	40.719	42.760	44.866
B. Rückstellungen	604	627	1.266
C. Verbindlichkeiten	251	251	211
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	41.574	43.638	46.343

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	0	0	0
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
5. Summe betriebliche Erträge	0	0	0
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	366	375	377
10. Summe betriebliche Aufwendungen	366	375	377
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-366	-375	-377
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	2.978	3.043	3.121
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	2.978	3.043	3.121
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.612	2.668	2.745
16. Steuern	604	627	639
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.008	2.041	2.106

5.3.8 AHS Aviation Handling Services GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

AHS Aviation Handling Services GmbH	
Airport Terminal 1	www.ahs-de.com
22335 Hamburg	
Telefon: (0 40) 50 75-24 81	

Gründungsjahr: 1951

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH	148.750	29,75
Flughafen Hamburg GmbH	136.250	27,25
Flughafen Bremen GmbH	60.000	12,00
Flughafen Stuttgart GmbH	50.000	10,00
Flughafen Köln/Bonn GmbH	50.000	10,00
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH, Greven	50.000	10,00
AirPart GmbH, Nürnberg	5.000	1,00
Gesamt	500.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Gesellschaft betreibt Bodenverkehrsdienstleistungen für Fluggesellschaften. Die AHS-Gruppe bietet ihre Dienstleistungen an den Flughäfen Berlin-Brandenburg, Köln/Bonn, Leipzig, Dresden, Bremen, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, München, Münster/Osnabrück, Stuttgart sowie Nürnberg direkt oder indirekt an.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Amélie Charisius	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Stephanie Rohde	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der AHS Aviation Handling Services GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Der 10%ige Anteil der FMO Flughafen Münster-Osnabrück GmbH an der AHS Aviation Handling Services GmbH (AHS) wird voraussichtlich im Jahr 2022 an die AHS verkauft.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.019.706	976.445	720.575
II. Sachanlagen	818.948	691.512	432.044
III. Finanzanlagen	3.252.387	3.252.387	3.252.387
Anlagevermögen	5.091.041	4.920.345	4.405.007
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	5.070.424	4.025.944	3.593.539
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	7.046.340	8.505.993	1.648.547
Umlaufvermögen	12.116.765	12.531.937	5.242.086
C. Rechnungsabgrenzungsposten	16.766	31.803	27.487
Aktiva	17.224.572	17.484.085	9.674.579
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000
II. Kapitalrücklagen	2.475.000	2.475.000	2.475.000
III. Gewinnrücklagen	50.000	50.000	50.000
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	5.052.532	5.198.548	2.509.138
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	764.463	-2.689.410	-3.916.617
VI. Nicht gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	8.841.995	5.534.138	1.617.521
B. Rückstellungen	812.625	3.445.844	741.529
C. Verbindlichkeiten	7.569.952	8.504.102	7.315.529
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	17.224.572	17.484.085	9.674.579

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	8.583.403	7.997.576	2.805.494
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	4.697.219	3.203.652	2.153.822
5. Summe betriebliche Erträge	13.280.623	11.201.228	4.959.316
6. Materialaufwand	2.752.346	1.996.795	482.851
7. Personalaufwand	3.760.689	4.000.959	2.895.788
8. Abschreibungen	517.481	1.007.235	564.645
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.555.049	8.692.940	4.709.795
10. Summe betriebliche Aufwendungen	14.585.564	15.697.930	8.653.078
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.304.942	-4.496.702	-3.693.763
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	2.220.290	1.914.905	4.548
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	154.332	153.747	226.192
14. Finanzergebnis	2.065.959	1.761.158	-221.644
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	761.017	-2.735.544	-3.915.406
16. Steuern	-3.446	-46.135	1.211
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	764.463	-2.689.410	-3.916.617

5.4 items GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

items GmbH	
Hafenweg 7	www.itemsnet.de
48155 Münster	email: kontakt@itemsnet.de
Telefon: (0251) 2083-1000	

Gründungsjahr: 1999

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	398.316	29,38
Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH	286.073	21,10
Stadtwerke Lübeck Holding GmbH	238.315	17,58
Mark-E AG, Hagen	135.586	10,00
Stadtwerke Osnabrück AG	112.346	8,29
Energie AG Iserlohn	65.921	4,86
Stadtwerke Solingen GmbH	60.000	4,42
Bocholter Energie- und Wasserversorgung GmbH	59.300	4,37
items GmbH (Nennbetrag eigener Anteile)	0	0,00
Gesamt	1.355.857	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	
	in €	davon Anteile in %
items project GmbH	50.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die items GmbH ist eine horizontale Kooperation mehrerer Stadtwerke auf dem Gebiet der Informationsverarbeitung. Gegenstand des Unternehmens ist die Beratung, Beschaffung, Einführung und der Betrieb von Systemen der Informationsverarbeitung und Kommunikationstechnik. Die items GmbH erbringt damit zusammenhängende Tätigkeiten in Organisationsfragen für die Gesellschafter und sonstige Unternehmen, an denen eine der an der items GmbH unmittelbar oder mittelbar beteiligten Städte Anteile hat, sowie für andere Kommunen und deren Einrichtungen und Unternehmen, soweit dies gemeinderechtlich zulässig ist.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Dr. Michael Maxelon, Kassel
Ludger Hemker	Dr. Jens Meier, Lübeck, ab dem 06.05.2020
	Mathias Rasch, Iserlohn, ab 06.05.2020
Beirat*	Andreas Schwarberg, Solingen, ab 12.11.2020
Sebastian Jurczyk, Münster, Vorsitzender	Christine Zeller, Stadtkämmerin, Münster, ab 06.05.2020
Erik Höhne, Hagen, stv. Vorsitzender	
Jürgen Elmer, Bocholt	
Frank Gäfgen, Münster	Gesellschafterversammlung
Wolfgang Heuer, Stadtrat, Münster	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Christoph Hüls, Osnabrück	

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der items GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Anzahl der Beschäftigten*

	2018	2019	2020
Männlich	119	119	117
Weiblich	38	36	34
Insgesamt	157	155	151
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	9	10	13

* 2020: Pro-Kopf-Angaben der in diesem Jahr durchschnittlich Beschäftigten.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote	47,9%	33,7%	36,1%
Eigenkapitalrentabilität	25,7%	18,2%	16,9%
Liquidität 2. Grades	287,2%	132,3%	109,3%
Anlagendeckungsgrad 2	256,5%	289,9%	265,6%
Verschuldungsgrad	108,8%	197,2%	177,2%
Umsatzrentabilität	4,3%	3,1%	3,1%
Personalintensität	37,0%	34,7%	33,6%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in der Anlage 1 im Anhang aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	824.464	689.590	514.277
II. Sachanlagen	2.182.753	1.978.067	2.929.873
III. Finanzanlagen	101.188	91.756	76.434
Anlagevermögen	3.108.405	2.759.413	3.520.584
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	952.812	3.694.337	6.070.253
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	5.859.274	7.665.287	6.740.766
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	2.857.408	4.472.130	3.905.607
Umlaufvermögen	9.669.495	15.831.754	16.716.627
C. Rechnungsabgrenzungsposten	778.046	952.757	1.420.481
Aktiva	13.555.945	19.543.925	21.657.692
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital (inkl. 77 T€ Rücklage eigene Anteile)	1.302.453	1.302.453	1.355.857
II. Kapitalrücklagen	1.887.461	1.887.461	2.255.707
III. Gewinnrücklagen	1.636.350	2.192.050	2.880.350
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.667.100	1.194.900	1.322.200
Eigenkapital	6.493.364	6.576.864	7.814.114
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	1.416.314	1.423.244	1.535.929
II. Steuerrückstellungen	163.617	244.281	302.918
III. sonstige Rückstellungen	2.383.293	2.123.147	2.116.356
Rückstellungen	3.963.225	3.790.672	3.955.203
C. Verbindlichkeiten	3.099.357	9.176.389	9.738.375
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	150.000
Passiva	13.555.945	19.543.925	21.657.692

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	38.916.538	38.708.626	42.600.924
2. Erhöhung/Verminderung Bestand lfd. Aufträge	-51.401	2.741.894	2.375.511
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	567.486	463.949	696.801
5. Summe betriebliche Erträge	39.432.623	41.914.470	45.673.236
6. Materialaufwand	17.714.646	20.360.469	23.262.722
7. Personalaufwand	13.734.842	13.919.722	14.617.511
8. Abschreibungen	1.433.765	1.451.869	1.599.695
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.246.468	4.404.759	4.012.542
10. Summe betriebliche Aufwendungen	37.129.722	40.136.818	43.492.470
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	2.302.901	1.777.651	2.180.767
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	12.622	15.755	20.528
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27.980	35.820	19.364
14. Finanzergebnis	-15.358	-20.066	1.164
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.287.542	1.757.585	2.181.931
16. Steuern	620.442	562.685	859.731
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.667.100	1.194.900	1.322.200

5.4.1 items project GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

items project GmbH	
Unter den Linden 21	www.itemsnet.de
10117 Berlin	email: kontakt@itemsnet.de
Telefon: (0251) 2083-1000	

Gründungsjahr: 2007

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
items GmbH	50.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich der Informationsverarbeitung und Kommunikationstechnik sowie der damit zusammenhängenden Tätigkeiten in Organisationsfragen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Dr. Michael Maxelon, Kassel
Ludger Hemker	Dr. Jens Meier, Lübeck, ab 06.05.2020
	Mathias Rasch, Iserlohn, ab 06.05.2020
Beirat	Andreas Schwarberg, Solingen, ab 12.11.2020
Sebastian Jurczyk, Münster, Vorsitzender	Christine Zeller, Stadtkämmerin, Münster, ab 06.05.2020
Erik Höhne, Hagen, stv. Vorsitzender	
Jürgen Elmer, Bocholt	
Frank Gäfgen, Münster	Gesellschafterversammlung
Wolfgang Heuer, Stadtrat, Münster	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Christoph Hüls, Osnabrück	

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der items project GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgende Übersicht sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	13.669	11.908	10.102
Anlagevermögen	13.669	11.908	10.102
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	439.793	986.166	1.161.532
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	547.364	94.962	107.404
Umlaufvermögen	987.157	1.081.128	1.268.936
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	1.000.826	1.093.036	1.279.038
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	13.500	18.500	18.000
Eigenkapital	63.500	68.500	68.000
B. Rückstellungen	770.252	881.614	1.056.751
C. Verbindlichkeiten	167.074	142.922	154.287
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	1.000.826	1.093.036	1.279.038

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	10.715.600	10.597.490	12.443.812
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	61.730	41.427	59.345
5. Summe betriebliche Erträge	10.777.330	10.638.917	12.503.158
6. Materialaufwand	190	-337	0
7. Personalaufwand	9.239.162	10.154.799	11.788.033
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.508.212	452.969	679.057
10. Summe betriebliche Aufwendungen	10.747.564	10.607.430	12.467.090
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	29.766	31.487	36.068
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	365	322	277
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22	0	0
14. Finanzergebnis	343	322	277
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	30.109	31.809	36.346
16. Steuern	16.609	13.309	18.346
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	13.500	18.500	18.000

5.5 Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE)	
Beckumer Straße 70	www.wle-online.de/
59555 Lippstadt	email: info@wle-online.de
Telefon: (02941) 745-0	

Gründungsjahr: 1979

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Kreis Soest	1.229.960	31,48
Kreis Warendorf	1.047.840	26,82
Stadtwerke Münster GmbH	552.090	14,13
Stadt Warstein	262.340	6,71
Stadt Beckum	255.490	6,54
Stadt Ennigerloh	180.180	4,61
Stadt Lippstadt	171.130	4,38
Stadt Rüthen	71.940	1,84
Stadt Sendenhorst	68.620	1,76
Gemeinde Wadersloh	67.600	1,73
Gesamt	3.907.190	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	
	in €	davon Anteile in %
Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH, Münster*	2.214.500	10,00

* weitere Informationen unter 4.16.2

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE) ist ein Zusammenschluss von Gebietskörperschaften oder deren Kapitalgesellschaften. Gegenstand des Unternehmens ist es, die Verkehrsverhältnisse in Westfalen zu fördern und zu verbessern. Zu diesem Zweck betreibt die WLE die im öffentlichen Interesse vorgehaltene Eisenbahninfrastruktur und sorgt für eine zuverlässige Anbindung der daran gelegenen Wirtschaftsstandorte.

Darüber hinaus dient die WLE der Entlastung innerörtlicher Straßen und sichert die Anbindung der Region an das nationale und internationale Schienennetz. Auch sichert die WLE die Grundlage für die Option eines schienengebundenen Personennahverkehrs auf ihrem Netz oder einem Teilnetz. Somit stellt die WLE heute und in Zukunft einen bedeutenden Standortfaktor für die Region dar. Ferner kann sich die WLE an Unternehmungen, die diese Zwecke fördern, beteiligen. Sie erfüllt damit Aufgaben der öffentlichen Daseinsvorsorge.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Stefan Knoll, Sendenhorst, ab 05.11.2020
André Pieperjohanns	Wolfgang Landfester, Warstein, ab 16.11.2020
	Berthold Lülff, Ennigerloh, Bürgermeister
Aufsichtsrat*	Hermann-Josef Nürnberg, Warstein
Dr. Jürgen Wutschka, Datteln, Dezernent, Vorsitzender	Detlef Ommen, Sendenhorst
	Thorsten Raab, Lippstadt
Dr. Herbert Bleicher, Drensteinfurt, Umweltdezernent, 1. stellvertretender Vorsitzender	Frank Schulte, Geseke
	Michael Schulte, Lippstadt
NN, 2. stv. Vorsitzender	Michael Schramm, Warstein
Robin Denstorff, Münster, Stadtbaurat, 3. stv. Vors.	Dr. Karl-Uwe Strothmann, Beckum, Bürgermeister a.D.
NN, 4. stv. Vorsitzender	
Stefan Bensiek, Hamm, ab 10.12.2020	Felix Wagner, Lippstadt, ab 02.11.2020
Franz-Josef Buschkamp, Ahlen	Peter Weiken, Bürgermeister, Rüthen
Dr. Günter Fiedler, Geseke	Alfons Wickenkamp, Wadersloh
Walter von Göwels, Münster	
Stephan Hatscher, Lippstadt, ab 10.12.2020	Gesellschafterversammlung
Martin Heße, Warstein	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WLE. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	104.182	41.606	21.842
II. Sachanlagen	21.931.684	21.132.273	19.832.354
III. Finanzanlagen	227.927	226.632	225.552
Anlagevermögen	22.263.793	21.400.511	20.079.748
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	2.093.160	2.498.921	2.651.154
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	2.924.962	3.791.839	2.493.422
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	1.673.562	1.099.772	1.257.455
Umlaufvermögen	6.691.685	7.390.532	6.402.030
C. Rechnungsabgrenzungsposten	75.833	75.914	67.761
Aktiva	29.031.311	28.866.957	26.549.540
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	3.907.190	3.907.190	3.907.190
II. Kapitalrücklagen	1.706.777	1.706.777	1.906.349
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-538.453	-496.863	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.058.410	-1.403.565	-1.956.650
Eigenkapital	3.017.103	3.713.539	3.856.888
B. Rückstellungen			
Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	4.207.647	4.202.719	3.602.936
sonstige Rückstellungen	4.511.469	4.957.865	5.345.406
Rückstellungen	8.719.116	9.160.584	8.948.342
C. Verbindlichkeiten	17.234.026	15.937.254	13.690.578
D. Rechnungsabgrenzungsposten	61.066	55.581	53.731
Passiva	29.031.311	28.866.957	26.549.540

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	15.542.026	18.178.073	17.544.156
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	92.407	495.150	87.148
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	235.772	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.205.895	1.972.432	1.499.904
5. Summe betriebliche Erträge	16.840.328	20.881.427	19.131.209
6. Materialaufwand	9.574.198	12.091.800	11.123.084
7. Personalaufwand	6.059.862	6.654.860	6.455.174
8. Abschreibungen	1.386.793	1.468.790	1.417.011
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.430.859	1.649.647	1.741.093
10. Summe betriebliche Aufwendungen	18.451.712	21.865.096	20.736.361
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.611.385	-983.669	-1.605.152
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	1.797	32	1.768
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	431.080	401.534	335.366
14. Finanzergebnis	-429.283	-401.502	-333.599
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-2.040.668	-1.385.171	-1.938.751
16. Steuern	17.742	18.394	17.899
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.058.410	-1.403.565	-1.956.650

5.6 Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH (VSM)	
Hafenplatz 1	www.stadtwerke-muenster.de
48155 Münster	email: info@stadtwerke-muenster.de

Gründungsjahr: 2001

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadtwerke Münster GmbH	26.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die VSM war als 100 %iges Tochterunternehmen der Stadtwerke Münster GmbH, Münster, damit beauftragt, Verkehrsleistungen im Linienverkehr für die Stadtwerke Münster sowie Schulverkehre im beauftragten Schülerverkehr für die Stadt Münster zu erbringen. Im Geschäftsjahr 2018 wurde das gesamte operative Geschäft einschließlich aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und des Anlagevermögens auf die Stadtwerke Münster übertragen.

Seitdem führt die VSM keinen eigenen operativen Geschäftsbetrieb und wird als Vorratsgesellschaft zur Aufnahme eventuell neu zu entwickelnder Aktivitäten vorgehalten.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weiterführende Informationen können dem Lagebericht zum Jahresabschluss 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) entnommen werden.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	70.820	41.138	60
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	9.876	16.043	52.559
Umlaufvermögen	80.696	57.181	52.619
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	80.696	57.181	52.619
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	26.000	26.000	26.000
II. Kapitalrücklagen	23.709	23.709	23.709
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	594.165	10.025	3.962
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-584.139	-6.063	-4.127
Eigenkapital	59.734	53.671	49.544
B. Rückstellungen	8.530	3.030	3.075
C. Verbindlichkeiten	12.432	481	0
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	80.696	57.181	52.619

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	5.057.858	0	0
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	7.955	0	0
5. Summe betriebliche Erträge	5.065.813	0	0
6. Materialaufwand	2.303.973	0	0
7. Personalaufwand	3.203.857	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	126.496	6.050	4.203
10. Summe betriebliche Aufwendungen	5.634.326	6.050	4.203
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-568.513	-6.050	-4.203
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	225	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	486	27	0
14. Finanzergebnis	-261	-27	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-568.775	-6.077	-4.203
16. Steuern	15.365	-14	-76
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-584.139	-6.063	-4.127

5.7 Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH (TG ML-RL)	
Schorlemerstr. 12 - 14	www.muensterland-tarif.de
48143 Münster	email: info@vgm-vrl.de
Telefon: (0251) 40591	

Gründungsjahr: 2017

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Busverkehr Ruhr-Sieg BRS GmbH, Leichlingen	1.000	3,57
BVR Busverkehr Rheinland GmbH, Düsseldorf	1.000	3,57
DB Regio AG, Frankfurt am Main	1.000	3,57
EBR - Busreisen GmbH, Emsdetten	1.000	3,57
EVG Euregio - Verkehrsgesellschaft GmbH & Co. KG, Münster	1.000	3,57
Gronemann GmbH, Hopsten	1.000	3,57
Husmann Reisen GmbH, Neuenkirchen	1.000	3,57
Josef Kottenstedte GmbH Omnibusbetriebe, Ennigerloh	1.000	3,57
Kraftverkehr Münsterland Cornelius Weilke GmbH & Co.KG, Greven	1.000	3,57
Kreis Borken	1.000	3,57
Kreis Coesfeld	1.000	3,57
Kreis Warendorf	1.000	3,57
MVG Märkische Verkehrsgesellschaft GmbH, Lüdenscheid	1.000	3,57
National Express Rail GmbH, Köln	1.000	3,57
Regionalverkehr Münsterland GmbH, Münster	1.000	3,57
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, Soest	1.000	3,57
RVN Regionalverkehr Niederrhein GmbH, Nordhausen	1.000	3,57
StadtBus Bocholt GmbH	1.000	3,57
Stadtwerke Münster GmbH	1.000	3,57
Veelker GmbH & Co. KG, Ochtrup	1.000	3,57
Verkehrsbetrieb Hamm GmbH	1.000	3,57
Verkehrsbetrieb Wilhelm Schäpers GmbH & Co. KG, Nordwalde	1.000	3,57
Verkehrsgesellschaft Ahlen mbH	1.000	3,57
Verkehrsgesellschaft Breitenbach mbH & Co. KG, Hamm	1.000	3,57
Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine mbH	1.000	3,57
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH, Kamen	1.000	3,57
WB Westfalen Bus GmbH, Münster	1.000	3,57
Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe, Unna	1.000	3,57
Gesamt	28.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital in €	davon Anteile in %
WestfalenTarif GmbH	50.000	20,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der Zusammenarbeit im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in den Tarifräumen Münsterland (bestehend aus den Kreisen Borken, Coesfeld, Warendorf, Steinfurt und Stadt Münster) und Ruhr-Lippe (bestehend aus den Kreisen Unna, Soest, Hochsauerlandkreis, Märkischer Kreis und Stadt Hamm). Dazu gehören der öffentliche straßengebundene Personennahverkehr (ÖSPNV) und der schienengebundene öffentliche Personennahverkehr (SPNV).

Zweck der Gesellschaft ist die Anwendung und Fortentwicklung eines Gemeinschaftstarifes in den Tarifräumen Münsterland und Ruhr-Lippe, die Sicherung und Weiterentwicklung der Attraktivität und Leistungsfähigkeit des ÖPNV sowie die Weiterentwicklung eines wirtschaftlichen und integrierten Verbundverkehrs zur Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Matthias Hehl	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	7.010	4.368	3.111
III. Finanzanlagen	10.000	10.000	10.000
Anlagevermögen	17.010	14.368	13.111
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	595.859	300.148	405.158
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	27.367	149.376	161.710
Umlaufvermögen	623.226	449.524	566.869
C. Rechnungsabgrenzungsposten	550	275	0
Aktiva	640.786	464.167	579.980
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	28.000	28.000	28.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	943	4.707	10.197
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	3.764	5.491	5.687
Eigenkapital	32.707	38.197	43.884
B. Rückstellungen	13.293	16.282	15.355
C. Verbindlichkeiten	594.786	409.687	520.741
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	640.786	464.167	579.980

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.681.237	1.585.781	1.559.377
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	34.086	0
5. Summe betriebliche Erträge	1.681.237	1.619.867	1.559.377
6. Materialaufwand	768.176	615.253	528.167
7. Personalaufwand	292.574	304.397	327.942
8. Abschreibungen	3.437	7.845	4.368
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	612.029	683.964	689.764
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.676.216	1.611.459	1.550.241
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	5.021	8.408	9.135
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	257	0	343
14. Finanzergebnis	-257	0	-343
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	4.764	8.408	8.792
16. Steuern	1.000	2.917	3.106
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	3.764	5.491	5.687

5.7.1 WestfalenTarif GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

WestfalenTarif GmbH	
Willy-Brandt-Platz 2	www.westfalentarif.de
33602 Bielefeld	email: info@westfalentarif.de
Telefon: (0521) - 557666 - 25	

Gründungsjaar: 2017

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
OWL Verkehr GmbH (OWL V)	10.000	20,00
Tarifgemeinschaft Münsterland - Ruhr-Lippe GmbH	10.000	20,00
Verbundgesellschaft Paderborn/Höxter mbH	10.000	20,00
Verkehrsgemeinschaft Westfalen-Süd	10.000	20,00
Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL)	10.000	20,00
Gesamt	50.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung, Bildung und die kontinuierliche Weiterentwicklung des WestfalenTarifs als Gemeinschaftstarif. Zweck des Unternehmens ist die Erbringung von Management- und Serviceleistungen auf dem Gebiet des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in Westfalen-Lippe. Dazu gehören insbesondere Dienstleistungen aus folgenden Geschäftsbereichen:

- Tarif (OWL V)
- Vertrieb (TG ML-RL)
- Einnahmeaufteilung - Datenmanagement (TG ML-RL)
- Einnahmeaufteilung - Erlösmanagement (OWL V)
- Marketing (NWL)
- Kaufmännische Betriebsführung (OWL V)

Die Gesellschaft stellt eine reine Servicegesellschaft im Verkehrsbereich dar. Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt im Wesentlichen über Zahlungen von Leistungsentgelten durch die Gesellschafter bzw. Zuschüssen des Aufgabenträgers. Im Vordergrund steht ein langfristiger Dienstleistungsgedanke gegenüber den Gesellschaftern, die ohne hohe Gewinnerzielung Verkehrsleistungen erbringen.

Die Aufgaben der WestfalenTarif GmbH werden über Dienstleistungsverträge von Gesellschaftern übernommen, die mittelbar bzw. unmittelbar Verkehrsleistungen erbringen (Tarifgemeinschaft Münsterland - Ruhr-Lippe GmbH, OWL Verkehr GmbH und Zweckverband Nahverkehr Westfalen Lippe NWL).

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Odilo Enkel	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Matthias Hehl	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WestfalenTarif GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	4.421	19.539	11.811
II. Sachanlagen	1.512	907	1.984
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	5.933	20.446	13.795
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	79.283	95.524	114.813
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	935.221	1.891.802	1.627.597
Umlaufvermögen	1.014.503	1.987.326	1.742.410
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	673
Aktiva	1.020.436	2.007.772	1.756.878
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	5.441	11.321	16.750
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5.881	5.428	5.594
Eigenkapital	61.321	66.750	72.343
B. Sonderposten	0	340.000	0
C. Rückstellungen	243.888	394.865	160.009
D. Verbindlichkeiten	715.227	1.206.158	1.524.525
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	1.020.436	2.007.772	1.756.878

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	277.449	227.670	312.030
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.109.816	908.381	1.128.117
5. Summe betriebliche Erträge	1.387.264	1.136.050	1.440.147
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	7.921	8.008	16.084
8. Abschreibungen	1.568	2.987	8.383
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.368.085	1.115.840	1.406.943
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.377.573	1.126.835	1.431.411
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	9.691	9.216	8.736
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	9	0
14. Finanzergebnis	0	-9	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	9.691	9.207	8.736
16. Steuern	3.811	3.779	3.143
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5.881	5.428	5.594

5.8 Stadtteilauto Carsharing Münster GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Stadtteilauto Carsharing Münster GmbH	
Mondstraße 158a	www.stadtteilauto.com
48155 Münster	info@stadtteilauto.com
Telefon: (0251) 383 23 - 0	

Gründungsjahr: 1998

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Till Ammann	15.300	51,00
Stadtwerke Münster GmbH (seit 08.04.2020)	8.700	29,00
Helmut Schattauer	6.000	20,00
Gesamt	30.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Stadtteilauto Carsharing Münster GmbH ist die Bereitstellung von Fahrzeugen im Straßenverkehr zur Benutzung durch mehrere Nutzer, die Organisation gemeinschaftlicher Fahrzeugnutzung sowie die Vermittlung alternativer Mobilitätsangebote, die zu einem menschen- und umweltfreundlichen Verkehrswesen beitragen, einschließlich des Aufbaus und Betriebs von relevanten eigenen Versorgungsstrukturen (Hauptgegenstand). Die wirtschaftliche Betätigung ist auf das Gemeindegebiet der Stadt Münster beschränkt.

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle sonstigen Geschäfte, die der Erreichung des Hauptgegenstandes dienlich sind, zu betreiben, sich mit anderen gleichartigen Unternehmen zu Arbeits- und Interessengemeinschaften zusammenschließen, dies – vor allem in Form der Kooperation mit Anbietern des öffentlichen Personennah- und Fernverkehrs – sich an ihnen zu beteiligen, solche Unternehmen neu zu gründen und/oder ihre Geschäfte durch sie führen zu lassen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Till Ammann	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Frederick Koddenberg, ab 15.04.2020	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Stadtteilauto Carsharing Münster GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			2
II. Sachanlagen			1.118.253
III. Finanzanlagen			0
Anlagevermögen			1.118.255
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			3.831
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände			232.453
III. Wertpapiere			0
IV. Flüssige Mittel			171.337
Umlaufvermögen			407.620
C. Rechnungsabgrenzungsposten			9.445
Aktiva			1.535.320
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital			30.000
II. Kapitalrücklagen			0
III. Gewinnrücklagen			0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag			1
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag			135.209
Eigenkapital			165.210
B. Rückstellungen			29.600
C. Verbindlichkeiten			1.340.510
D. Rechnungsabgrenzungsposten			0
Passiva			1.535.320

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse			1.863.228
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen			0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen			0
4. Sonstige betriebliche Erträge			230.515
5. Summe betriebliche Erträge			2.093.742
6. Materialaufwand			1.942
7. Personalaufwand			420.703
8. Abschreibungen			400.173
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			1.040.413
10. Summe betriebliche Aufwendungen			1.863.232
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)			230.510
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge			676
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			12.288
14. Finanzergebnis			-11.613
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)			218.898
16. Steuern			83.689
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag			135.209

5.9 Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH	
Hafenplatz 1	www.wf-ms.de
48155 Münster	info@wf-ms.de
Telefon: (0251) 6 94 - 0	

Gründungsjahr: 1968

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	400.000	50,00
Stadtwerke Dinslaken GmbH	400.000	50,00
Gesamt	800.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH versorgt ihre Kunden in einigen Teilen der Stadt Münster mit Fernwärme. Sie unterhält in diesen Stadtteilen ein eigenes Fernwärmenetz und Heizwerke zur Erzeugung der Wärme. Überwiegend wird die Wärme jedoch vom Vorlieferanten und Gesellschafter, der Stadtwerke Münster GmbH aufgrund langfristiger Lieferverträge bezogen. Die eigenen Anlagen werden bei Bedarf zur Deckung von Verbrauchsspitzen oder zur Ersatzversorgung eingesetzt.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Michaela Eislöffel, Bürgermeisterin, ab 12/2020
Thomas Döking, Reken	Kristina Grafen, Ratsfrau, ab 11/2020
Arnim Schneiderei, Münster	Josef Kremer
	Mathias Kümper, ab 11/2020
Beirat*	
Dr. Thomas Haiber, Vorsitzender, ab 12/2020	Gesellschafterversammlung
Dirk Blasberg	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2020

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	285	3.323	2.509
II. Sachanlagen	3.993.000	4.310.968	4.492.520
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	3.993.285	4.314.291	4.495.029
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	107.296	117.829	95.853
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	614.633	729.131	862.371
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	35.381	15.700	275.521
Umlaufvermögen	757.310	862.660	1.233.745
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	4.750.595	5.176.951	5.728.775
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	800.000	800.000	800.000
II. Kapitalrücklagen	69.196	69.196	69.196
III. Gewinnrücklagen	1.423.461	1.423.461	1.423.461
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	443.400	395.500	323.400
Eigenkapital	2.736.057	2.688.157	2.616.057
B. Empfangene Ertragszuschüsse	137.498	117.593	25.274
C. Rückstellungen	120.188	63.600	35.672
D. Verbindlichkeiten	1.756.852	2.307.601	3.051.772
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	4.750.595	5.176.951	5.728.775

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	7.295.185	8.117.608	7.834.018
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	9.152	26.382	3.881
5. Summe betriebliche Erträge	7.304.337	8.143.990	7.837.900
6. Materialaufwand	5.326.745	6.293.381	5.981.438
7. Personalaufwand	460.375	375.467	437.585
8. Abschreibungen	281.293	286.264	326.243
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	576.807	599.361	611.068
10. Summe betriebliche Aufwendungen	6.645.220	7.554.474	7.356.334
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	659.118	589.517	481.566
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	93	115	141
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.059	1.740	1.162
14. Finanzergebnis	-2.967	-1.625	-1.020
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	656.151	587.892	480.546
16. Steuern	212.751	192.392	157.146
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	443.400	395.500	323.400

5.10 Bädermanagement Münster GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Bädermanagement Münster GmbH (BMM)	
Hafenplatz 1	www.stadtwerke-muenster.de
48155 Münster	email: info@stadtwerke-muenster.de
Telefon: (0251) 6 94 - 0	

Gründungsjahr: 2019

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Managementleistungen (Betriebsführung) für die von der Stadt Münster (Bäder Münster) verwalteten Bäder, der Bau und die anschließende Vermietung oder Verpachtung von Bädern an die Stadt Münster und die Durchführung von größeren Investitionsmaßnahmen in Bädern der Stadt Münster. Die Gesellschaft ist zu allen Handlungen berechtigt, die unmittelbar oder mittelbar diesem Zweck zu dienen geeignet sind.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Ralf Mertins	Vertretung der Gesellschafterin Stadtwerke Münster GmbH
Bernhard Recker	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der BMM. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		0	0
II. Sachanlagen		64.509	0
III. Finanzanlagen		0	0
Anlagevermögen		64.509	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte		0	631.121
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände		12.279	1.308
III. Wertpapiere		0	0
IV. Flüssige Mittel		16.675	150.153
Umlaufvermögen		28.954	782.581
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0	0
Aktiva		93.464	782.581
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.000	100.000
II. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-21.511	-29.044
Eigenkapital		3.489	49.445
B. Rückstellungen		3.500	3.075
C. Verbindlichkeiten		86.475	730.061
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0	0
Passiva		93.464	782.581

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse		0	0
2. Veränderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen		0	566.611
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge		0	0
5. Summe betriebliche Erträge		0	566.611
6. Materialaufwand		0	566.611
7. Personalaufwand		0	0
8. Abschreibungen		0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen		21.511	28.949
10. Summe betriebliche Aufwendungen		21.511	595.560
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)		-21.511	-28.949
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge		0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0	95
14. Finanzergebnis		0	-95
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)		-21.511	-29.044
16. Steuern		0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-21.511	-29.044

5.11 Nederlands – Duitse Internet Exchange B.V.

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Nederlands - Duitse Internet Exchange B.V. (NDIX)	
Zuiderval 64	www.ndix.de
NL-7543 EZ Enschede	email: info@ndix.net
Telefon: (0251) 694-1042	

Gründungsjahr: 2001

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	200.000	50,00
Holding Technopolis Twente B.V.	100.000	25,00
PPM Oost Nederland N.V.	100.000	25,00
Gesamt	400.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Das Ziel der Gesellschaft ist die Betreuung sämtlicher anfallender Dienste im Bereich des Internet-Verkehrs. Weiteres Ziel des Unternehmens ist es, als non-profit-orientierter Infrastrukturdienstleister eine hochleistungsfähige Glasfaserverbindung zur Internet-Datenübertragung (Internet Exchange) zwischen den Wirtschaftsräumen Münster und Enschede zu installieren. NDIX stellt in Europa den ersten grenzüberschreitenden Internet-Knotenpunkt zum kostengünstigen Austausch großer Datenmengen dar. Dadurch werden die Standortfaktoren erheblich verbessert, denn die Knotenpunkte tragen zur Entwicklung neuer Dienste und Innovationen bei.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Dr. Thomas Robbers, bis 24.06.2020
Jeroen van de Lagemaat	Jaap van Till
	Christine Zeller, Stadtkämmerin, ab 24.06.2020
Beirat	
Dr. Jörg Twenhöven, Vorsitzender	Gesellschafterversammlung
Dr. Thomas Haiber	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Gerhard van Houweninge	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der NDIX. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			-
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	107.385
II. Sachanlagen	1.711.738	1.299.636	1.156.203
III. Finanzanlagen	287.236	231.078	196.786
Anlagevermögen	1.998.974	1.530.714	1.460.374
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	45.864	38.658	53.821
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	309.728	389.891	329.587
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	147.582	538.514	490.896
Umlaufvermögen	503.174	967.063	874.304
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	2.502.148	2.497.777	2.334.678
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	400.000	400.000	400.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Sonstige Rücklagen	1.076.860	1.126.425	1.128.892
Eigenkapital	1.476.860	1.526.425	1.528.892
B. Rückstellungen	0	0	0
C. Verbindlichkeiten	1.025.288	971.352	805.786
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	2.502.148	2.497.777	2.334.678

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	6.437.864	6.345.023	6.696.266
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
5. Summe betriebliche Erträge	6.437.864	6.345.023	6.696.266
6. Materialaufwand	3.527.705	3.578.190	3.870.744
7. Personalaufwand	1.476.080	1.618.082	1.819.592
8. Abschreibungen	512.662	505.764	446.211
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	838.115	553.166	531.527
10. Summe betriebliche Aufwendungen	6.354.562	6.255.204	6.668.074
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	83.302	89.819	28.192
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.707	17.598	14.752
14. Finanzergebnis	-17.707	-17.598	-14.752
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	65.595	72.221	13.440
16. Steuern	1.578	22.653	10.974
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	64.017	49.568	2.466

5.12 smartOPTIMO GmbH & Co. KG

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

smartOPTIMO GmbH & Co. KG	
Luisenstraße 20	www.smartoptimo.de
49074 Osnabrück	email: info@smartoptimo.de
Telefon: (05 41) 600 680 - 0	

Gründungsjahr: 2008

Kommanditisten	Kommanditkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	132.861,00	33,05
Stadtwerke Osnabrück AG	132.861,00	33,05
Mark-E AG	20.100	5,00
Städtische Werke Netz + Service GmbH Bocholt	20.100	5,00
Stadtwerke Bielefeld GmbH	20.100	5,00
Stadtwerke Solingen GmbH	20.100	5,00
Nordhorner Versorgungsbetriebe GmbH (nvb)	4.020	1,00
ovag Netz AG	4.020	1,00
Stadtwerke Böhmatal GmbH	4.020	1,00
Stadtwerke Bramsche GmbH	4.020	1,00
Stadtwerke Emden GmbH	4.020	1,00
Stadtwerke Geesthacht GmbH	4.020	1,00
Stadtwerke Gießen AG	4.020	1,00
Stadtwerke Neumünster GmbH	4.020	1,00
Stadtwerke Nortorf AöR	4.020	1,00
Stadtwerke Werl GmbH	4.020	1,00
Kreiswerke Main-Kinzig GmbH	2.010	0,50
Mittelhessen Netz GmbH	2.010	0,50
Stadtwerke Gütersloh GmbH	2.010	0,50
Stadtwerke Marburg	2.010	0,50
Stadtwerke Menden GmbH	2.010	0,50
Stadtwerke Emsdetten	1.005	0,25
Stadtwerke Lübbecke	1.005	0,25
T.W.O. Technische Werke Osning GmbH	1.005	0,25
Bocholter Energie- und Wasserversorgung GmbH	1.005	0,25
EVH Hunteal GmbH	402	0,10
Stadtwerke Emmerich	402	0,10
Stadtwerke Groß-Gerau Versorgungs GmbH	402	0,10
Überlandwerk Leinetal GmbH	402	0,10
Gesamt	402.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die marktgerechte Erbringung von Dienstleistungen im Bereich des Zähler- und Messwesens ausschließlich in den kommunalen Versorgungsgebieten und den Versorgungssektoren der Gesellschaft sowie die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zur flächendeckenden Einführung von intelligenten Zählern. Die smartOPTIMO GmbH & Co. KG tritt als Dienstleister im Bereich Zähler- und Messwesen auf sowie als Messstellenbetreiber und Messdienstleister.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Jochen Mertin
Dr. Fritz Wengeler	Tony Michelis
	Dr. Bernhard Müller
Beirat	Dr. Nils Neusel-Lange
Sebastian Jurczyk, Vorsitzender	Markus Prang
Christoph Hüls, stv. Vorsitzender	Jürgen B. Schmidt
Manfred Ackermann	Bernd Schneider
Dr. Michael Angrick	Andreas Schwarberg
Winfried Benkte	Rüdiger Schwarz
Michael Böddeker	Robert Stams
Jürgen Brüggemann	Paul Weber
Stefan Brun	Eike Weldner
Jürgen Elmer	Johannes Wiese
Matthias Funk	
Martin Hack	Geschäftsführende Komplementärin
Erik Höhne	smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH
Udo Jessner	
Markus Königshofen	Gesellschafterversammlung
Siegfried Lang	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Ralf Libuda	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der smartOPTIMO GmbH & Co. KG. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	4.059.425	4.394.848	4.826.516
II. Sachanlagen	5.906.689	6.380.659	8.267.843
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	9.966.114	10.775.507	13.094.359
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	440	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	2.005.843	1.505.273	1.294.361
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	2.419.443	2.248.987	480.056
Umlaufvermögen	4.425.726	3.754.260	1.774.417
C. Rechnungsabgrenzungsposten	38.040	11.123	9.035
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der - Vermögensverrechnung	65.621	208.565	0
E. nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Verlustanteile von Kommanditisten	0	556.576	727.242
Aktiva	14.495.501	15.306.032	15.605.053
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	254.508	260.094	266.028
II. Kapitalrücklagen	3.666.847	3.666.847	3.666.847
III. Gewinnrücklagen	2.713.790	2.713.790	2.713.790
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	46.749	158.318	82.095
Eigenkapital	6.681.894	6.799.049	6.728.759
B. Rückstellungen	1.496.859	1.788.774	1.671.338
C. Verbindlichkeiten	5.887.585	6.271.000	6.666.118
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
E. Passive latente Steuern	429.163	447.208	538.838
Passiva	14.495.501	15.306.032	15.605.053

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	14.630.656	15.449.158	15.924.468
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen		0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	1.234.547	1.117.769	1.475.702
4. Sonstige betriebliche Erträge	787.016	438.634	373.290
5. Summe betriebliche Erträge	16.652.219	17.005.561	17.773.460
6. Materialaufwand	3.269.452	3.570.373	3.593.556
7. Personalaufwand	8.326.594	8.686.584	9.100.151
8. Abschreibungen	2.021.067	2.199.495	2.414.854
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.763.780	2.354.548	2.351.067
10. Summe betriebliche Aufwendungen	16.380.894	16.810.999	17.459.628
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	271.326	194.561	313.832
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	444	76.701	711
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	116.833	88.341	135.115
14. Finanzergebnis	-116.389	-11.640	-134.404
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	154.937	182.921	179.428
16. Steuern	108.188	24.603	97.333
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	46.749	158.318	82.095

5.13 smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH	
Luisenstraße 20	www.smartoptimo.de
49074 Osnabrück	email: info@smartoptimo.de
Telefon: (05 41) 600 680 - 0	

Gründungsjahr: 2008

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	12.500	50,00
Stadtwerke Osnabrück AG	12.500	50,00
Gesamt	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die marktgerechte Erbringung von Dienstleistungen im Bereich des Stadtwerke-eigenen Zähler- und Messwesens ausschließlich in den kommunalen Versorgungsgebieten und den Versorgungssektoren der Gesellschafter. Hinzu kommt die Beteiligung als persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin an der smartOPTIMO GmbH & Co. KG sowie die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zur flächendeckenden Einführung von intelligenten Zählern.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Dr. Fritz Wengeler	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	36.468	36.036	44.558
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	246.711	261.361	257.141
Umlaufvermögen	283.179	297.397	301.700
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	283.179	297.397	301.700
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	162.925	180.449	192.992
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	17.524	12.543	13.533
Eigenkapital	205.449	217.992	231.525
B. Rückstellungen	62.180	64.738	56.389
C. Verbindlichkeiten	15.550	14.667	13.786
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	283.179	297.397	301.700

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	374.682	379.282	364.509
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	8.919	7.872	4.165
5. Summe betriebliche Erträge	383.601	387.153	368.674
6. Materialaufwand	10.218	10.287	10.189
7. Personalaufwand	335.011	346.798	326.466
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.354	12.127	12.646
10. Summe betriebliche Aufwendungen	357.584	369.212	349.300
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	26.017	17.941	19.374
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	26.017	17.941	19.374
16. Steuern	8.494	5.398	5.841
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	17.524	12.543	13.533

5.14 Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG	
Poststraße 105	www.greengecco.de
53840 Troisdorf	
Telefon: (0 22 41) 888 - 0	

Gründungsjahr: 2010

Kommanditisten	Kommanditkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Osnabrück AG	3.472.214	10,07
ThermoPlus WärmeDirektService GmbH, Duisburg	2.750.330	7,98
AVU Aktiengesellschaft für Versorgungsunternehmen, Gevelsberg	2.671.040	7,75
Stadtwerke Münster GmbH	2.670.006	7,75
EWV Energie- und Wasserversorgung GmbH, Stolberg	2.269.763	6,58
ELE Emscher Lippe Energie GmbH, Gelsenkirchen	2.136.349	6,20
Stadtwerke Troisdorf GmbH	1.869.866	5,42
EWR GmbH, Remscheid	1.826.773	5,30
Stadtwerke Iserlohn GmbH	1.390.678	4,03
Stadtwerke Düren GmbH	1.388.265	4,03
rhenag Rheinische Energie Aktiengesellschaft, Köln	1.334.830	3,87
Stadtwerke Detmold GmbH	1.267.951	3,68
Stadtwerke Willich GmbH	1.158.324	3,36
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	1.067.658	3,10
ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH, Moers	1.067.658	3,10
Stadtwerke Hamm GmbH	1.067.658	3,10
SWK Energie GmbH, Krefeld	1.067.658	3,10
e-regio GmbH & Co. KG, Kall	595.020	1,73
Stadtwerke Neuss Energie und Wasser GmbH	533.656	1,55
Stadtwerke Geldern GmbH	506.422	1,47
9 weitere Stadtwerke der Region (Geschäftsanteile jeweils unter 1%)	2.361.809	6,85
Gesamt	34.473.928	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Eigenkapital* in T€	davon Anteile in %
Green GECCO GmbH & Co. KG, Essen	33.631	49,00
Green GECCO Verwaltungs GmbH, Essen	12	49,00

* als Beteiligungsbuchwert

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist eine mittelbare Beteiligung der Kommanditisten an gemeinsam mit Dritten betriebenen Projekten der regenerativen Energieerzeugung zur Absicherung und Stärkung der Energieversorgung der Kommanditisten, insbesondere

- die Beteiligung an einem Gemeinschaftsunternehmen, welches sämtliche Aktivitäten auf dem Gebiet der Erzeugung und Bereitstellung von Energie aus regenerativen Energieträgern in Deutschland und den weiteren EU-Mitgliedstaaten zum Gegenstand hat, sowie
- die Finanzierung der Beteiligung an der Green GECCO GmbH & Co. KG, Essen, auch unter Inanspruchnahme einer Fremdfinanzierung.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Komplementärin
Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH, Troisdorf vertreten durch den Geschäftsführer Frank Ittermann	Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH, Troisdorf

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	43.344.833	37.562.833	33.642.833
Anlagevermögen	43.344.833	37.562.833	33.642.833
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	475.578	3.663.929	3.770.699
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	2.501.493	673.427	631.532
Umlaufvermögen	2.977.071	4.337.357	4.402.231
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.248	3.171	3.171
Aktiva	46.325.152	41.903.361	38.048.236
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	46.017.928	38.393.928	34.473.928
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	205.677	1.551.850	2.020.022
Eigenkapital	46.223.606	39.945.778	36.493.950
B. Rückstellungen	54.400	40.120	39.123
C. Verbindlichkeiten	47.146	1.917.463	1.515.163
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	46.325.152	41.903.361	38.048.236

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	0	0	75.823
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	1	360
5. Summe betriebliche Erträge	0	0	76.183
6. Materialaufwand	0	0	75.823
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	270.009	250.001	257.759
10. Summe betriebliche Aufwendungen	270.009	250.001	333.582
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-270.009	-250.001	-257.399
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	475.686	1.801.850	2.277.421
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	475.686	1.801.850	2.277.421
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	205.677	1.551.849	2.020.022
16. Steuern	0	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	205.677	1.551.849	2.020.022

5.15 Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH	
Poststraße 105	www.greengecco.de
53840 Troisdorf	
Telefon: (0 22 41) 888 - 0	

Gründungsjahr: 2010

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Osnabrück AG	3.064	10,07
ThermoPlus WärmeDirektService GmbH, Duisburg	2.427	7,98
AVU Aktiengesellschaft für Versorgungsunternehmen, Gevelsberg	2.357	7,75
Stadtwerke Münster GmbH	2.356	7,75
EWV Energie- und Wasserversorgung GmbH, Stolberg	2.003	6,58
ELE Emscher Lippe Energie GmbH, Gelsenkirchen	1.885	6,20
Stadtwerke Troisdorf GmbH	1.650	5,42
EWR GmbH, Remscheid	1.612	5,30
Stadtwerke Iserlohn GmbH	1.227	4,03
Stadtwerke Düren GmbH	1.225	4,03
rhenag Rheinische Energie Aktiengesellschaft, Köln	1.178	3,87
Stadtwerke Detmold GmbH	1.119	3,68
Stadtwerke Willich GmbH	1.022	3,36
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	942	3,10
ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH, Moers	942	3,10
Stadtwerke Hamm GmbH	942	3,10
SWK Energie GmbH, Krefeld	942	3,10
e-regio GmbH & Co. KG, Kall	525	1,73
Stadtwerke Neuss Energie und Wasser GmbH	471	1,55
Stadtwerke Geldern GmbH	447	1,47
9 weitere Stadtwerke der Region (Geschäftsanteile jeweils unter 1%)	2.084	6,85
Gesamt	30.420	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH mit Sitz in Troisdorf ist die einzige persönlich haftende Gesellschafterin der Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG. Somit ist sie geschäftsführende Gesellschafterin und am Vermögen der Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG nicht beteiligt und daher zur Leistung von Einlagen weder berechtigt noch verpflichtet.

Die Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG beteiligt sich mittelbar an Projekten der regenerativen Energieerzeugung.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung

Frank Ittermann

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	
II. Sachanlagen	383	0	4.264
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	383	0	4.264
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	22.456	21.039	39.791
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	39.592	41.360	26.894
Umlaufvermögen	62.049	62.399	66.685
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	62.432	62.399	70.949
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	30.420	30.420	30.420
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	9.209	10.489	11.759
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.280	1.270	1.280
Eigenkapital	40.909	42.179	43.459
B. Rückstellungen	12.134	6.049	8.290
C. Verbindlichkeiten	9.389	14.171	19.199
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	62.432	62.399	70.949

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	155.609	150.823	220.043
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	5	1.611	5.220
5. Summe betriebliche Erträge	155.614	152.433	225.263
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	117.781	118.475	181.139
8. Abschreibungen	607	383	451
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	35.705	32.055	42.152
10. Summe betriebliche Aufwendungen	154.093	150.912	223.742
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.521	1.521	1.521
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	15	0
14. Finanzergebnis	0	-15	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.521	1.506	1.521
16. Steuern	241	236	241
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.280	1.270	1.280

5.16 Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH	
Hindenburgstraße 110	
26757 Borkum	
Telefon: (04922) 91120	

Gründungsjahr: 1991

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	54.890	49,90
Wirtschaftsbetriebe der Stadt NSHB Borkum GmbH	55.110	50,10
Gesamt	110.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung elektrischer Energie aus Windkraftanlagen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Axel Held	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter
Andreas Kovermann	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	5.000	3.000	2.184
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	5.000	3.000	2.184
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	65.000	56.000	36.810
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	527.000	434.000	574.790
Umlaufvermögen	592.000	490.000	611.601
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	597.000	493.000	613.785
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	110.000	110.000	110.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	110.000	110.000	110.000
B. Rückstellungen	160.000	160.000	159.723
C. Verbindlichkeiten	327.000	223.000	344.062
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	597.000	493.000	613.785

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	265.000	368.000	422.921
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	2
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
5. Summe betriebliche Erträge	265.000	368.000	422.922
6. Materialaufwand	37.000	123.000	28.403
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	40.000	1.000	1.261
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	54.000	54.000	52.800
10. Summe betriebliche Aufwendungen	131.000	178.000	82.465
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	134.000	190.000	340.457
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.000	0	5
14. Finanzergebnis	-1.000	0	-5
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	133.000	190.000	340.452
16. Steuern	9.000	13.000	22.885
17. Garantiedividende	47.000	67.000	120.233
18. Erträge / Aufwendungen (-) aus Gewinnabführung	-77.000	-110.000	-197.335
19. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5.17 Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG	
Lindenallee 1	
49624 Lönigen	
Telefon: (04431) 7397778	

Gründungsjahr: 2005

Kommanditisten	Kommanditkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	1.000.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens der Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG ist die Errichtung und der Betrieb eines Windparks mit sieben Anlagen auf dem Gebiet der Gemeinde Lönigen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Komplementärin
Markus Bieder, bis 04.09.2020	Bürgerwindpark Lönigen Verwaltungs-GmbH
Maximilian Wolf, ab 04.09.2020	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	13.808.257	12.598.743	11.389.230
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	13.808.257	12.598.743	11.389.230
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	341.336	371.141	308.110
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	879.418	1.543.828	1.755.381
Umlaufvermögen	1.220.754	1.914.968	2.063.490
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	15.029.011	14.513.711	13.452.720
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteil des Kommanditisten	328.140	1.092.860	1.420.978
II. Kapitalrücklagen des Kommanditisten	5.429.452	5.429.452	5.429.452
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	5.757.591	6.522.312	6.850.429
B. Rückstellungen	455.213	627.118	595.759
C. Verbindlichkeiten	8.816.207	7.364.281	6.006.532
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	15.029.011	14.513.711	13.452.720

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	2.560.708	2.796.796	2.779.567
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	33.546	0	63.991
5. Summe betriebliche Erträge	2.594.254	2.796.796	2.843.557
6. Materialaufwand	82.624	69.380	47.546
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	1.209.513	1.209.514	1.209.513
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	580.292	589.143	593.908
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.872.429	1.868.037	1.850.967
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	721.825	928.759	992.590
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	88	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	110.024	94.220	82.698
14. Finanzergebnis	-109.936	-94.220	-82.698
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	611.889	834.539	909.892
16. Steuern	21.906	69.819	81.774
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	589.983	764.720	828.117
+ Gutschrift (-) / Belastung (+) auf Kapitalkonten	-589.983	-764.720	-828.117
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

5.18 Bürgerwindpark Lönigen Verwaltungs-GmbH

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Bürgerwindpark Lönigen Verwaltungs-GmbH	
Hafenplatz 1	
48155 Münster	
Telefon: (0251) 694-0	

Gründungsjahr: 2012

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadtwerke Münster GmbH	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Bürgerwindpark Lönigen Verwaltungs-GmbH ist ausschließlich die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG, Lönigen. Die Gesellschafterin ist insbesondere berufen, die Geschäfte der Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG zu führen und diese zu vertreten. Die Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG betreibt ihren Windpark mit sieben Anlagen auf dem Gebiet der Gemeinde Lönigen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Markus Bieder, bis 04.09.2020	Vertretung der Gesellschafterin Stadtwerke Münster GmbH
Maximilian Wolf, ab 04.09.2020	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Bürgerwindpark Lönigen Verwaltungs-GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	3.147	3.758	4.642
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	30.898	32.307	31.851
Umlaufvermögen	34.045	36.065	36.493
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0	0
Aktiva	34.045	36.065	36.493
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteil der Kommanditisten	25.000	25.000	25.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	5.267	6.320	7.372
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.053	1.052	1.053
Eigenkapital	31.320	32.372	33.425
B. Rückstellungen	2.426	2.925	2.853
C. Verbindlichkeiten	300	768	216
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	34.045	36.065	36.493

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	2.644	3.158	4.002
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.250	1.250	1.250
5. Summe betriebliche Erträge	3.894	4.408	5.252
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.644	3.158	4.002
10. Summe betriebliche Aufwendungen	2.644	3.158	4.002
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.250	1.250	1.250
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.250	1.250	1.250
16. Steuern	197	198	197
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.053	1.052	1.053

5.19 Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	
Nevinghoff 14/16	www.antennemuenster.de
48147 Münster	email: info@antennemuenster.de
Telefon: (0251) 28954 - 0	

Gründungsjahr: 1990

Kommanditisten	Kommanditkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	63.911	25,00
Zwei Unternehmen aus dem Verlagswesen	191.734	75,00
Gesamt	255.645	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	
	in €	davon Anteile in %
Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH	25.565	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Das Landesrundfunkgesetz sieht für den Lokalfunk das sog. Zwei-Säulen-Modell vor, wobei zwischen Betriebsgesellschaft (Sicherstellung von Betrieb und Finanzierung) und Veranstaltergemeinschaft (ausschließliche Programmverantwortlichkeit) unterschieden wird.

Für die Betriebsgesellschaft ergeben sich im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- die zur Produktion und zu Vorbereitung des lokalen Rundfunks erforderlichen technischen Einrichtungen zu beschaffen und der Veranstaltergemeinschaft zur Verfügung zu stellen,
- der Veranstaltergemeinschaft die erforderlichen Finanzmittel zur Verfügung zu stellen,
- Hörfunkwerbung zu betreiben.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Komplementärin
Dr. Peter Härtl	Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

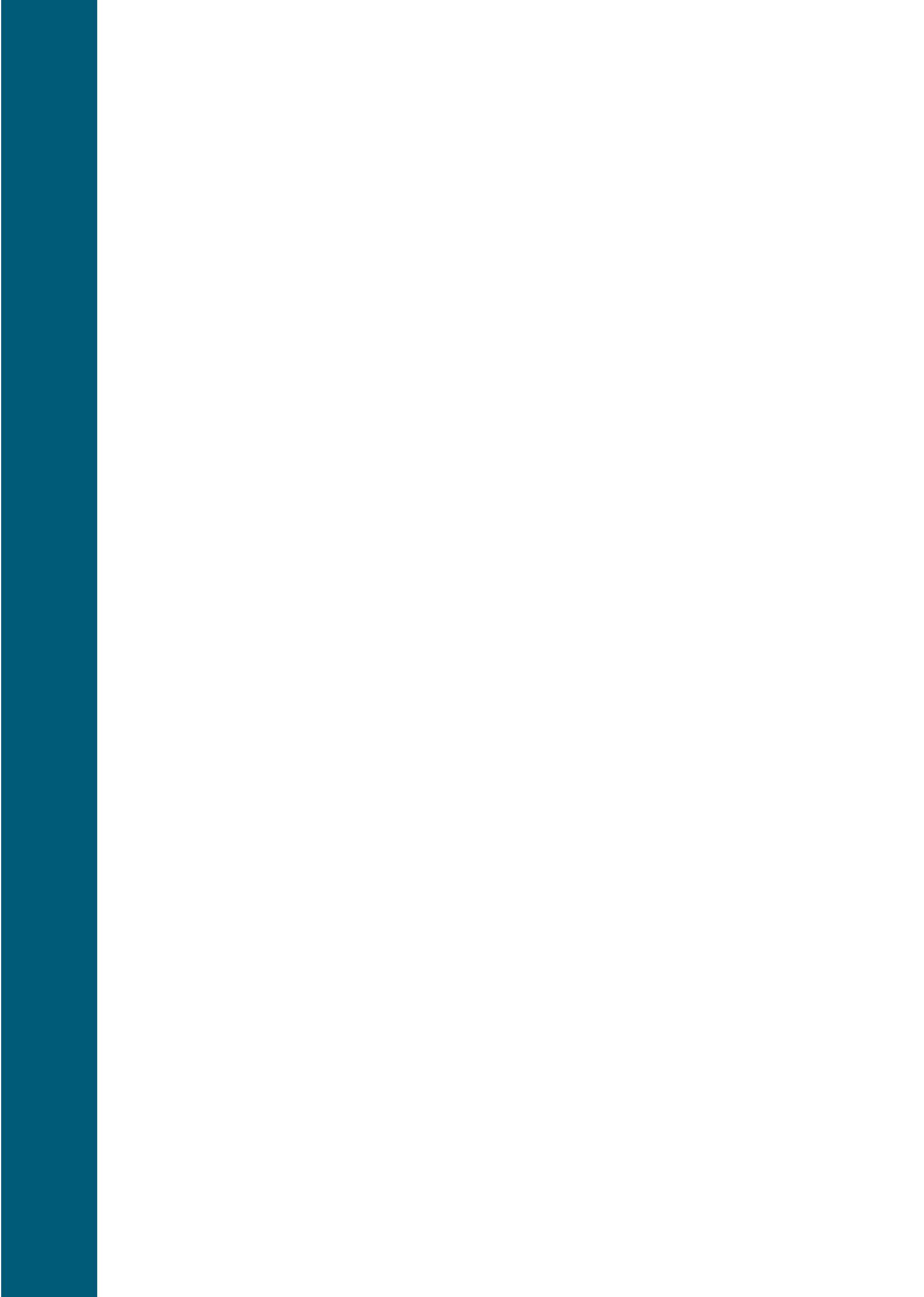
Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	5	5	5
II. Sachanlagen	89.425	90.791	68.842
III. Finanzanlagen	25.565	25.565	25.565
Anlagevermögen	114.995	116.361	94.412
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	193.093	121.302	278.621
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	577.555	443.524	431.509
Umlaufvermögen	770.648	564.826	710.130
C. Rechnungsabgrenzungsposten	10.102	9.413	2.356
Aktiva	895.744	690.600	806.897
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	255.646	255.646	255.646
II. Guthaben der persönlich haftenden Gesellschafterin	32.885	34.963	38.064
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	288.531	290.609	293.710
B. Sonderposten für aktivierte eigene Anteile	25.565	25.565	25.565
C. Rückstellungen	90.029	75.190	14.733
D. Verbindlichkeiten	491.619	299.236	472.890
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	895.744	690.600	806.897

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.881.496	1.952.323	1.623.261
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	9.734	11.429	80.483
5. Summe betriebliche Erträge	1.891.231	1.963.752	1.703.744
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	53.432	42.746	32.760
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.433.134	1.446.451	1.322.956
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.486.566	1.489.197	1.355.716
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	404.665	474.555	348.028
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	1.052	4.447	147
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.996	5.467	7.496
14. Finanzergebnis	-7.944	-1.021	-7.349
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	396.720	473.534	340.679
16. Steuern	62.080	74.006	55.949
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	334.640	399.528	284.730
- Gutschrift auf Gesellschafterkonten	334.640	399.528	284.730
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0



6 Sonstiges

6.1 Gewährträgerschaft für die Sparkasse Münsterland Ost

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Sparkasse Münsterland Ost	
Hauptstellen:	Fernruf-Sammel-Nr.: (0251) 5 98 - 0
Münster, Weseler Straße 230	www.sparkasse-muensterland-ost.de
Ahlen, Moltkestraße 38	email: info@sparkasse-mslo.de
Oelde, Bahnhofstraße 29	
Warendorf, Münsterstraße 21	

Gründungsjahr: 1829 (2001)

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Sparkasse ist gemäß § 1 SpkG NRW eine Anstalt des öffentlichen Rechts. Sie ist Mitglied des Sparkassenverbands Westfalen-Lippe (SVWL), Münster, und über diesen dem Deutschen Sparkassen- und Giroverband e. V. (DSGV), Berlin und Bonn, angeschlossen. Sie ist beim Amtsgericht Münster unter der Nummer A 4940 im Handelsregister eingetragen.

Träger der Sparkasse ist der Sparkassenzweckverband, der von der Stadt Münster, dem Kreis Warendorf sowie den Städten und Gemeinden Ahlen, Beelen, Drensteinfurt, Ennigerloh, Everswinkel, Oelde, Ostbevern, Sassenberg, Sendenhorst, Telgte und Warendorf gebildet wird. Der Sparkassenzweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Münster und ist ebenfalls Mitglied des SVWL. Satzungsgebiet der Sparkasse ist das Gebiet des Trägers sowie das der angrenzenden Kreise und der kreisfreien Stadt Hamm. Ferner ist die Sparkasse Mitglied des Sparkassenstützungsfonds des SVWL und wirkt über diesen aktiv und passiv an dem Sicherungssystem der Sparkassen-Finanzgruppe mit.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) hat das institutsbezogene Sicherungssystem der Sparkassen-Finanzgruppe als Einlagensicherungssystem nach dem Einlagensicherungsgesetz (EinSiG) amtlich anerkannt. Das Sicherungssystem stellt im Entschädigungsfall sicher, dass den Kunden der Sparkassen der gesetzliche Anspruch auf Auszahlung ihrer Einlagen gemäß dem EinSiG erfüllt werden kann („gesetzliche Einlagensicherung“). Darüber hinaus ist es das Ziel des Sicherungssystems, einen Entschädigungsfall zu vermeiden und die Sparkassen selbst zu schützen, insbesondere deren Liquidität und Solvenz zu gewährleisten („diskretionäre Institutssicherung“).

Die Sparkasse bietet als selbstständiges regionales Wirtschaftsunternehmen zusammen mit ihren Partnern aus der Sparkassen-Finanzgruppe Privatkunden, Unternehmen und Kommunen Finanzdienstleistungen und -produkte an, soweit das Sparkassengesetz, die Sparkassengeschäftsverordnung oder die Satzung keine Einschränkungen vorsehen. Der im Sparkassengesetz verankerte öffentliche Auftrag verpflichtet die Sparkasse, mit ihrer Geschäftstätigkeit in ihrem Geschäftsgebiet den Wettbewerb zu stärken und die angemessene und ausreichende Versorgung aller Bevölkerungskreise, der Wirtschaft - insbesondere des Mittelstands - und der öffentlichen Hand mit Bankdienstleistungen sicherzustellen.

Organe der Gesellschaft

Vorstand	Gabriele Kubig-Steltig
Markus Schabel, Vorsitzender	Detlef Ommen, Kreistagsmitglied
Klaus Richter	Klaus Oortmann
Peter Scholz	Olaf Philippskötter
	Otto Reiners, Ratsherr
Verwaltungsrat	Josef Rickfelder
Markus Lewe, Oberbürgermeister, Vorsitzender	Michael Többen
Dr. Olaf Gericke, Landrat, 1. stv. Vorsitzender	Stefan Weber, Ratsherr
Dr. Michael Jung, 2. stv. Vorsitzender	
Lothar Austermann	Beratende Teilnahme
Astrid Birkhahn	Dr. Alexander Berger, Bürgermeister
Franz-Josef Buschkamp, Kreistagsmitglied	Karl-Friedrich Knop, Bürgermeister a.D., bis 31.10.2020
Markus Diekhoff, MdL	
Kai Engels	Axel Linke, Bürgermeister a.D., bis 31.10.2020
Dr. Dietmar Erber, Ratsherr	Berthold Streffing, Bürgermeister a.D., bis 31.10.2020
Heribert Klas	Josef Uphoff, Bürgermeister

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Für weiterführende Erläuterungen zu den wirtschaftlichen Daten und zur zukünftigen Entwicklung der Kreditanstalt öffentlichen Rechts sei auf den Lagebericht und Anhang des Jahresabschlusses der Sparkasse Münsterland Ost 2020 verwiesen. Die wirtschaftliche Lage und die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sind im Detail dem Lagebericht des Jahresabschlusses 2020 im Bundesanzeiger (<https://www.bundesanzeiger.de>) zu entnehmen. Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgende Übersicht sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2018	2019	2020
Erträge des städtischen Haushalts	4.776	4.776	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	967	756	0

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	T€	T€	T€
1. Barreserve	128.308	494.786	1.008.185
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung der der Dt. Bundesbank zugelassen sind	0	0	0
3. Forderungen an Kreditinstitute	186.966	104.534	142.759
4. Forderungen an Kunden	6.959.468	7.206.464	7.528.349
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	1.156.411	945.333	1.687.470
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	809.001	809.438	810.668
6a. Handelsbestand	0	0	0
7. Beteiligungen	147.616	147.544	147.044
8. Anteile an verbundenen Unternehmen	9.665	9.665	9.665
9. Treuhandvermögen	590	536	23.414
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch	0	0	0
11. Immaterielle Anlagewerte	138	87	68
12. Sachanlagen	51.359	48.923	48.050
13. Sonstige Vermögensgegenstände	3.298	3.021	3.515
14. Rechnungsabgrenzungsposten	1.047	1.000	754
Aktiva	9.453.866	9.771.333	11.409.941
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	953.845	958.167	1.834.728
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	7.214.774	7.482.801	8.190.100
3. Verbriefte Verbindlichkeiten	914	0	0
3a. Handelsbestand	0	0	0
4. Treuhandverbindlichkeiten	590	536	23.414
5. Sonstige Verbindlichkeiten	7.897	5.270	4.717
6. Rechnungsabgrenzungsposten	1.164	1.011	904
7. Rückstellungen	87.164	90.129	97.169
8. Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten	0	0	0
10. Genussrechtskapital	0	0	0
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken	689.600	725.349	735.819
12. Eigenkapital	497.918	508.069	523.089
Passiva	9.453.866	9.771.333	11.409.941

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	T€	T€	T€
1. Zinserträge	204.125	191.464	176.542
2. Zinsaufwendungen	51.138	49.502	42.503
Zwischensumme	152.988	141.961	134.039
3. Laufende Erträge	29.853	28.576	24.572
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
5. Provisionserträge	67.149	70.857	71.112
6. Provisionsaufwendungen	4.636	4.908	5.949
7. Nettoertrag oder Nettoaufwand des Handelsbestands	0	0	0
8. Sonstige betriebliche Erträge	13.734	15.207	9.175
9. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0
Zwischensumme	259.088	251.693	232.948
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	141.462	134.412	130.163
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	4.502	4.540	4.539
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.945	7.786	8.609
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	12.751	15.918	34.709
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	0	0	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	0	0	0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	0	0	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme	39	39	39
18. Zuführungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	37.100	35.749	10.470
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	50.289	53.248	44.420
20. Außerordentliche Erträge	0	0	0
21. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
22. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	31.909	35.883	29.093
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Pos. 12 ausgewiesen	331	315	306
25. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	18.048	17.051	15.020
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-) des Vorjahres	0	0	4.263
26. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	18.048	17.051	19.283

6.2 Volksbank Münsterland Nord eG

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Volksbank Münsterland Nord eG³	
Neubrückenstraße 66	www.volksbank-mn.de
48143 Münster	email: info@vbm.de
Telefon: (0251) 500 500	

Die Stadt Münster hält 4 Anteile zu je 150 €.

Im Geschäftsjahr 2020 wurde eine Dividende in Höhe von 36 € eingenommen.

³ Die Volksbank Münsterland Nord eG ist mit Eintragung in das Genossenschaftsregister beim Amtsgericht Münster am 01.09.2020, rückwirkend zum 01.01.2020, aus einer Fusion der VR-Bank Kreis Steinfurt, der Volksbank Greven und der Vereinigten Volksbank Münster entstanden.

6.3 Zweckverbände

6.3.1 Studieninstitut für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Studieninstitut für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe (Stiwl)	
Rohrteichstr. 71	www.stiwl.de
33602 Bielefeld	info@stiwl.de
Telefon: (0521) 557577-0	

Gründungsjahr: 2004

Verbandsmitglieder	
Kreis Borken	Kreis Steinfurt
Kreis Coesfeld	Kreis Warendorf
Kreis Gütersloh	Stadt Bielefeld
Kreis Herford	Stadt Münster
Kreis Lippe	Stadt Rheine
Kreis Minden-Lübbecke	Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Aufgaben und Ziele des Zweckverbands

Der Zweckverband ist Träger des Studieninstituts für kommunale Verwaltung Westfalen Lippe (Studieninstitut).

Das Studieninstitut

- unterhält auf Dauer gleichwertige Abteilungen an den Standorten Bielefeld und Münster,
- hat die Aufgabe, den Dienstkräften der Gemeinden und Gemeindeverbände des Institutsbezirks die nach den Prüfungsordnungen vorgeschriebenen Prüfungen abzunehmen und auf diese auf der Grundlage der verbindlichen Curricula vorzubereiten,
- kann auch Personal anderer Verwaltungen, Körperschaften und Einrichtungen, die öffentlichen Zwecken dienen, ausbilden, prüfen, fortbilden und beraten,
- bietet Fortbildung in den verschiedenen Bereichen kommunalen Handelns an,
- unterstützt die Verwaltungen durch ein Personalberatungsverfahren bei der Auswahl geeigneter Nachwuchskräfte,
- kann weitere Aufgaben übernehmen.

Organe des Zweckverbandes

Studienleitung	Rainer Kaschel, Stadtkämmerer und Personaldezernent, Bielefeld
Dr. Sabine Seidel	
	Dr. Peter Lüttmann, Bürgermeister, Rheine
Verbandsvorsteher	Dr. Georg Lunemann, Erster Landesrat / Kämmerer, Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Pit Clausen, Oberbürgermeister, Bielefeld	
	Daniel Schollmeyer, Kreis Lippe
Verbandsversammlung	Petra Schreier, Personaldezernentin, Kreis Warendorf
Dr. Klaus Effing, Landrat, Kreis Steinfurt, Vors.	Cornelia Schöder, KD'in, Kreis Minden-Lübbecke
Wolfgang Heuer, Stadtrat, Münster, stv. Vors.	Dr. Linus Tepe, Kreisdirektor, Kreis Coesfeld
Sven-Georg Adenauer, Landrat, Kreis Gütersloh	Burkhard Venhues, Kreis Borken
Markus Altenhöner, Kreisdirektor, Kreis Herford	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Ziele des Zweckverbands* aufgeführten Verbandsziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck. Die satzungsgemäßen Aufgaben, Erhalt und Weiterentwicklung des Studieninstituts für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe wurden im Jahr 2020 voll erfüllt. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich. Einen Überblick über die Wirtschaftsdaten geben Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf der folgenden Seite.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
0. Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	0	0	901.597
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	54.470	139.037	174.137
II. Sachanlagen	6.056.091	6.064.672	5.892.566
III. Finanzanlagen	1.104.882	1.781.529	2.451.529
Anlagevermögen	7.215.443	7.985.238	8.518.232
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	15.419.708	16.423.836	16.431.764
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	3.880	5.811	4.596
Umlaufvermögen	15.423.588	16.429.647	16.436.360
C. Rechnungsabgrenzungsposten	111.898	135.174	149.294
Aktiva	22.750.928	24.550.059	26.005.482
A. Eigenkapital			
I. Allgemeine Rücklage	4.779.974	4.777.978	4.768.480
II. Ausgleichsrücklage	2.469.216	3.274.610	3.747.724
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	805.394	473.114	675.870
Eigenkapital	8.054.584	8.525.702	9.192.074
B. Sonderposten	9.937	9.094	8.251
C. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	10.296.454	10.924.062	12.286.706
II. Instandhaltungsrückstellungen	63.000	26.750	26.750
III. sonstige Rückstellungen	456.183	579.884	618.133
Rückstellungen	10.815.637	11.530.696	12.931.589
D. Verbindlichkeiten	1.072.613	1.109.429	987.447
E. Rechnungsabgrenzungsposten	2.798.157	3.375.139	2.886.121
Passiva	22.750.928	24.550.059	26.005.482

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. privatrechtliche Leistungsentgelte	7.138.967	8.753.292	8.728.464
2. Zuweisungen und Zuwendungen	606.577	482.095	482.169
3. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	115.224	173.522	427.904
4. Sonstige ordentliche Erträge	1.950.404	1.914.554	2.298.998
5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	175	0	31
6. Summe ordentliche Erträge	9.811.347	11.323.463	11.937.566
7. Materialaufwand	1.360.191	1.731.925	1.729.437
8. Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.417.740	7.559.924	8.677.209
9. Abschreibungen	281.596	321.342	362.082
10. Sonstige ordentliche Aufwendungen (inkl. Transferaufwendungen)	930.222	1.221.861	1.380.191
11. Summe betriebliche Aufwendungen	8.989.749	10.835.052	12.148.918
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	821.598	488.411	-211.352
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	16	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.220	15.297	14.375
15. Finanzergebnis	-16.204	-15.297	-14.375
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	805.394	473.114	-225.727
17. Außerordentliche Erträge	0	0	901.597
18. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
19. Außerordentliches Ergebnis	0	0	901.597
20. Steuern	0	0	0
21. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	805.394	473.114	675.870

6.3.2 Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Münsterland

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2019

Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Münsterland (ZVM)	
Schorlemerstraße 26	www.zvm.info
48143 Münster	info@zvm.info
Telefon: (0251) 4134-0	

Gründungsjahr: 1995

Verbandsmitglieder	
Kreis Borken	Kreis Warendorf
Kreis Coesfeld	Stadt Münster
Kreis Steinfurt	

Aufgaben und Ziele des Zweckverbands

Ziel der Tätigkeit des Zweckverbands ist der Erhalt und die Weiterentwicklung des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) im Zweckverbandsgebiet. Der Zweckverband SPNV Münsterland (ZVM) wirkt als Mitglied im Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) an allen wesentlichen Entscheidungen über die Planung, Organisation und Ausgestaltung des SPNV im Kooperationsraum Westfalen mit.

Mit dem Ziel der engeren Zusammenarbeit zwischen den Aufgabenträgern ÖPNV und dem ZVM haben die Kreise Borken, Coesfeld und Warendorf mit dem ZVM eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit einer mandatierenden Aufgabenübertragung nach § 23 Abs. 3 GkG NRW geschlossen. Die Verbandsversammlung des ZVM hat über die genannte Zusammenarbeit am 18.06.2012 beschlossen. Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Zusammenarbeit der genannten Kreise mit dem ZVM wurde im Amtsblatt Nr. 5 vom 31.08.2012 veröffentlicht und ist gemäß § 24 Abs. 2 GkG NRW durch die Bezirksregierung Münster genehmigt und bekannt gemacht worden.

Organe des Zweckverbandes*

Verbandsvorsteher	Wilhelm Dierksen
Carsten Rehers, Kreis Steinfurt	Anneli Hegerfeld-Reckert
	Wiltrud Kampling
Verbandsversammlung	Karl Kösters
für den Kreis Borken	Wiebke Reerink
Dietmar Eisele	Detlev Viefhues
Volker Jürgen Himmel	
Daniel Höschler	für den Kreis Warendorf
Ludger Konrad	Dr. Herbert Bleicher
Markus Krafczyk	Franz-Josef Buschkamp
Dr. Heinrich Render	Nils Fiedlers
Theo Sanders	Detlev Ommen
Dr. Elisabeth Schwenzow, 2. stv. Verb.Vorsteherin	Josef Schmedding
	Robert Strübbe
für den Kreis Coesfeld	Hedwig Maria Tarnier
Dr. Julian Allendorf	Britta Monika Tomsa
Wolfgang Dropmann	
Stefan Holtkamp	für die Stadt Münster
Waltraud Oertel	Annika Bürger
Sabine Schäfer	Robin Denstorff, 2. stv. Verbandsvorsteher
Dr. Linus Tepe	Ute Hagemann
Hermann-Josef Vogt	Martin Peitzmeier
Ludger Wobbe	Carsten Peters
	Ulrich Thoden
für den Kreis Steinfurt	Walter von Gökels
Heike Cizelsky	Stefan Weber

* Mitglieder der Organe zum 01.01.2021

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten für das Geschäftsjahr 2019

Die Jahresabschlussdaten für das Geschäftsjahr 2020 des ZVM lagen zum Redaktionsschluss noch nicht vor. Es sind daher die Wirtschaftsdaten der Vorjahre aufgeführt.

Die unter der Rubrik *Ziele des Zweckverbands* aufgeführten Verbandsziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck. Die satzungsgemäßen Aufgaben, Erhalt und Weiterentwicklung des ZVM wurden im Jahr 2019 voll erfüllt. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2019 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich. Einen Überblick über die Wirtschaftsdaten geben Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf der folgenden Seite.

Bilanz

	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.841	533	0
II. Sachanlagen	24.201	16.745	29.460
III. Finanzanlagen	8.240	8.240	8.240
Anlagevermögen	34.282	25.518	37.701
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	213.679	9.710	121.155
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	3.313.640	3.641.882	2.161.078
Umlaufvermögen	3.527.319	3.651.592	2.282.233
C. Rechnungsabgrenzungsposten	10.580	23.661	17.818
Aktiva	3.572.182	3.700.771	2.337.752
A. Eigenkapital			
I. Allgemeine Rücklage	1.087.607	1.087.607	1.087.607
II. Ausgleichsrücklage	25.068	16.968	29.888
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-8.100	12.920	39.900
Eigenkapital	1.104.575	1.117.495	1.157.395
B. Sonderposten für Zuwendungen	34.282	25.518	37.701
C. Rückstellungen	204.533	200.063	128.676
D. Verbindlichkeiten	2.228.792	2.357.695	1.013.980
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	3.572.182	3.700.771	2.337.752

Gewinn- und Verlustrechnung

	2017	2018	2019
	€	€	€
1. Zuweisungen und Zuschüsse	4.443.076	3.987.157	3.495.278
2. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	967.110	837.765	1.054.671
3. Sonstige ordentliche Erträge	10.286	13.385	15.641
4. Summe ordentliche Erträge	5.420.472	4.838.307	4.565.590
5. Materialaufwand	1.613.472	1.361.842	1.824.866
6. Personalaufwand	980.137	1.065.498	1.116.119
7. Abschreibungen	19.755	18.588	15.099
8. Sonstige ordentliche Aufwendungen inkl. Transferaufwendungen	2.811.361	2.362.644	1.553.020
9. Summe betriebliche Aufwendungen	5.424.724	4.808.572	4.509.104
10. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-4.252	29.735	56.486
11. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	102	406	0
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.951	17.220	16.586
13. Finanzergebnis	-3.849	-16.814	-16.586
14. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-8.100	12.920	39.900
15. Steuern	0	0	0
16. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-8.100	12.920	39.900

6.3.3 Deutsch-niederländischer Zweckverband EUREGIO

A. Allgemeine Unternehmensdaten für 2020

Deutsch-niederländischer Zweckverband EUREGIO	
Enscheder Str. 362	www.euregio.eu
48599 Gronau	info@euregio.eu
Telefon: (0256) 2702-0	

Gründungsjahr: 1958

Verbandsmitglieder	
Kreis Borken	Stadt Osnabrück
Kreis Coesfeld	Regio Achterhoek
Kreis Steinfurt	Regio Twente
Kreis Warendorf	Gemeinde Coevorden
Landkreis Grafschaft Bentheim	Gemeinde Hardenberg
Landkreis Osnabrück	Gemeinde Ommen
Landkreis Emsland	Gemeinde Waterschappen
Stadt Münster	

Aufgaben und Ziele des Zweckverbands

Die EUREGIO hat die Aufgabe, die regionale grenzübergreifende Zusammenarbeit ihrer Mitglieder zu fördern, zu unterstützen und zu koordinieren. Sie fördert die grenzübergreifende Abstimmung und Koordinierung zwischen öffentlich-rechtlichen Instanzen, Behörden und gesellschaftlichen Gruppierungen und berät Mitglieder, Bürger, Unternehmen, Verbände und Behörden in grenzübergreifenden Fragen. Die EUREGIO ist auch für ihre Mitglieder grenzübergreifend tätig, um ihre Gesamtinteressen gegenüber internationalen, nationalen und anderen Institutionen wahrzunehmen.

Ziel der EUREGIO ist es letztlich, ein gemeinsames Versorgungsgebiet zu schaffen. Leitbild und Handlungsschwerpunkte sind im gemeinsam entwickelten Strategiekonzept „EUREGIO 2020“ beschrieben. Darin sind auch die drei Schwerpunktbereiche genannt:

- **Gesellschaftliche Entwicklung:**
Themenfelder schulische Bildung, soziokulturelle Begegnungen, Gesundheit, öffentliche Sicherheit
- **Wirtschaft:**
Themenfelder Innovation in kleinen und mittleren Unternehmen, Arbeitsmarkt und Qualifikation, Tourismus
- **Nachhaltige Raumentwicklung:**
Themenfelder Raumentwicklung, Infrastruktur, Verkehr, Energie

Organe des Zweckverbandes

Geschäftsführung	Rat
Christoph Almering	Besteht aus 84 Mitgliedern, davon 42 aus Deutschland und 42 aus den Niederlanden
Verbandsversammlung	
Vertretungen aller Verbandsmitglieder	

B. Wirtschaftliche Unternehmensdaten

Die unter der Rubrik *Ziele des Zweckverbands* aufgeführten Verbandsziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck. Die satzungsgemäßen Aufgaben, Erhalt und Weiterentwicklung des deutsch-niederländischen Zweckverbandes wurden im Jahr 2020 voll erfüllt. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2020 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich. Einen Überblick über die Wirtschaftsdaten geben Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf der folgenden Seite.

Bilanz

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	208.629	197.785	205.551
II. Sachanlagen	52.696	61.541	50.730
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	261.325	259.326	256.281
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	1.102	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.167.030	1.307.931	1.004.098
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	34.420.674	32.080.447	24.430.547
Umlaufvermögen	35.588.806	33.388.378	25.434.645
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.291	229	3.305
Aktiva	35.851.421	33.647.933	25.694.231
A. Eigenkapital			
I. Allgemeine Rücklage	1.071.510	1.253.392	1.375.965
II. Ausgleichsrücklage	535.755	626.696	687.983
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	272.822	183.860	241.260
Eigenkapital	1.880.088	2.063.948	2.305.209
B. Rückstellungen	289.250	317.953	257.821
C. Verbindlichkeiten	33.068.827	30.716.310	22.422.743
D. Rechnungsabgrenzungsposten	613.257	549.722	708.459
Passiva	35.851.421	33.647.933	25.694.231

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019	2020
	€	€	€
1. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.652.637	4.385.473	4.003.393
2. Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.776	73.788	13.619
3. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	219.547	258.825	208.798
4. Sonstige ordentliche Erträge	7.366	27.124	46.852
5. Bestandsveränderungen	-147	-450	0
6. Summe ordentliche Erträge	4.901.178	4.744.760	4.272.662
7. Materialaufwand	93.863	121.034	87.676
8. Personalaufwand	2.681.913	2.790.573	2.951.290
9. Abschreibungen	49.423	59.467	112.224
10. Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.803.157	1.589.826	880.212
11. Summe betriebliche Aufwendungen	4.628.356	4.560.900	4.031.401
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	272.822	183.860	241.260
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
15. Finanzergebnis	0	0	0
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	272.822	183.860	241.260
17. Steuern	0	0	0
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	272.822	183.860	241.260

6.4 Die städtischen Mitgliedschaften

lfd. Nr.	Verein / Institution	Beitrag in € 2020
1.	AAV – Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung, Hattingen	18.916,62
2.	ABA-Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V., Dortmund	173,00
3.	ADS - Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter	55,00
4.	AFET - Bundesverband für Erziehungshilfe e.V., Hannover	120,00
5.	AGBF Bund - Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren in der Bundesrepublik Deutschland	25,00
6.	AGBF-NRW - Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren in NRW, Herford	0,00
7.	AGFS NRW - Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V.	2.500,00
8.	AGOT-NRW – Arbeitsgemeinschaft Offene Türen NRW e.V., Düsseldorf (passive Mitgliedschaft)	0,00
9.	AKMB - Arbeitsgemeinschaft der Kunst- und Museumsbibliotheken	60,00
10.	Aldegrever Gesellschaft e.V., Münster	0,00
11.	Annette-von-Droste-Gesellschaft e.V., Münster	115,00
12.	Anwendervereinigung für DV-gestützte Personaleinsatzplanung e.V.	180,00
13.	AÖW Allianz der öffentlichen Wasserwirtschaft e.V.	10.000,00
14.	APWPT – Association of Professional Wireless Production Technologies e.V., Hausen	0,00
15.	ASA - Arbeitsgemeinschaft "Stoffspezifische Abfallbehandlung" e.V., Ennigerloh	3.000,00
16.	ASSITEJ Bundesrepublik Deutschland e.V., Frankfurt am Main Internationale Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche	135,00
17.	BAG ASD/KSD e.V. – Bundesarbeitsgemeinschaft	150,00
18.	bcsd - Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V.	950,00
19.	BDS - Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V., Bochum	1.663,00
20.	Beitrag KlimaDiskurs NRW	250,00
21.	Betriebssportverband Münster	544,00
22.	BGK - Bundesgütegemeinschaft Kompost e.V., Köln	5.285,95
23.	Bundesdeutsche Ballett- und Tanztheaterdirektoren Konferenz	100,00
24.	Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V., Münster	155,00
25.	Bundesverband KSD's	0,00
26.	BVMW - Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Unternehmerverband Deutschlands e.V., Berlin	1.428,00
27.	CID-UNESCO Sektion Münster	0,00
28.	Deutsche Fußballroute NRW e.V., Duisburg	0,00
29.	Deutscher Bühnenverein, Bundesverband der Theater und Orchester, Köln	31.224,53
30.	Deutscher Museumsbund e.V., Berlin	130,00
31.	Deutscher Städtetag, Berlin	206.288,00
32.	Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V., Berlin	1.351,57
33.	Deutsches Bündnis gegen Depression e.V., Leipzig	50,00
34.	Deutsch-Israelische Gesellschaft e.V., Bonn	0,00
35.	DFS - Deutsche Feuerwehr-Sportföderation e.V., Hamburg	171,05

lfd. Nr.	Verein / Institution	Beitrag in € 2020
36.	DGfdB - Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e.V., Essen	870,00
37.	difu - Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH, Berlin	27.031,43
38.	DIJuF - Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V., Heidelberg	3.806,00
39.	DJH - Deutsches Jugendherbergswerk – Hauptverband für Jugendwandern und Jugendherbergen e.V., Detmold	25,00
40.	djt - Deutscher Juristentag e.V., Bonn	300,00
41.	DNG - Deutsch-Niederländische Gesellschaft zu Aachen e.V., Aachen	50,00
42.	DSAG - Deutschsprachige SAP-Anwendergruppe e.V., Walldorf	500,00
43.	DVJJ – Bezug d. Journals ZJJ FZ zum Jugendstrafrecht über Bernhard Gleitz	70,00
44.	DWA - Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.	2.395,00
45.	ECF - European Cyclists' Federation	1.500,00
46.	EdDE - Entsorgungsgemeinschaft der Deutschen Entsorgungswirtschaft e.V., Köln	1.586,25
47.	EEA - European Energy Award e.V., Zürich	1.000,00
48.	Euregio Deutsch-niederländischer Zweckverband	0,00
49.	EUREGIO Forum	0,00
50.	Europäisches Städtenetzwerk Eurocities	0,00
51.	Europa-Union Deutschland e.V., Düsseldorf	0,00
52.	Fachklinik Hornheide e.V., Münster	4.500,00
53.	Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V., Köln	80,00
54.	Fachverband der Landesbeamtinnen und Landesbeamten Westfalen-Lippe e.V., Hamm	300,00
55.	FGSV - Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e.V., Köln	169,00
56.	Forum Baulandmanagement NRW	0,00
57.	Freiherr-vom-Stein-Gesellschaft e.V., Münster	51,13
58.	Freunde der Kunstakademie Münster e.V., Münster	153,39
59.	Freunde des Museums für Kunst- und Kultur Münster e.V., Münster	300,00
60.	GCB - German Convention Bureau e.V., Frankfurt am Main	4.611,25
61.	Gesellschaft für Bioanalytik Münster e.V.	87,00
62.	Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Münster e.V., Münster	260,00
63.	Gesunde-Städte-Netzwerk	600,00
64.	GTKos Gesellschaft der Theaterkostümschaffenden e.V., Bayreuth	25,00
65.	Güteschutz Kanalbau – Gütegemeinschaft Herstellung und Instandhaltung von Abwasserleitungen und –kanälen e.V., Schönenberg-Kübelberg	184,45
66.	Hansischer Geschichtsverein e.V., Lübeck	35,00
67.	Haus Phoenix (VdF)	0,00
68.	HHoG - Historic Highlights of Germany e.V., Trier	17.650,00
69.	ICLEI – Local Governments for Sustainability	2.250,00
70.	ICOM Deutschland e.V., Berlin	100,00
71.	Initiative Starke Innenstadt Münster e.V.	5.554,87
72.	Innung des Kraftfahrzeuggewerbes (Gastmitgliedschaft)	430,00

lfd. Nr.	Verein / Institution	Beitrag in € 2020
73.	InwesD - Interessengemeinschaft NRW-Deponiebetreiber über Abfallentsorgungs- und Verwertungsgesellschaft Köln mbH (AVG), Köln	1.200,00
74.	JMD - Jeunesses Musicals Deutschland e.V., Weikersheim	122,00
75.	KAV NW - Kommunalen Arbeitgeberverband Nordrhein-Westfalen, Wuppertal	28.215,00
76.	KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister, Köln*	20.423,33
77.	KGSt - Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement, Köln	19.233,72
78.	Klima-Bündnis der europäischen Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder e.V., Frankfurt am Main	2.294,53
79.	Klimaschutz durch Kreislaufwirtschaft e. V.	3.500,00
80.	KommunalAgenturNRW	1.898,86
81.	Landesverband Museumspädagogik NRW e.V.	120,00
82.	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft für die Waldflächen	5.910,86
83.	Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V., München	500,00
84.	Münster Modell e.V.	100,00
85.	Münsterland e.V., Greven	581.490,15
86.	Netzwerk Grüne Arbeitswelt	0,00
87.	Netzwerk Innenstadt NRW	3.000,00
88.	Netzwerk Junge Ohren e.V.	295,00
89.	Netzwerk Kommunaler Arbeitsschutz, Düsseldorf	0,00
90.	NRW Kultursekretariat, Wuppertal	23.300,75
91.	NRW Stiftung – Förderverein Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege e.V., Düsseldorf	1.329,00
92.	Reiterverein St. Georg Münster e.V.	105,00
93.	Ring der Abendgymnasien im Land NRW e.V.	80,00
94.	Ring der Abendrealschulen im Land NRW e.V.	120,00
95.	Stadtteilauto	60,00
96.	Theapolis	49,95
97.	Tierschutz-Verein Münster (Westf.) und Umgegend e.V., Münster	30,00
98.	Tourismus NRW e.V., Düsseldorf	1.000,00
99.	Universitätsgesellschaft Münster e.V., Münster	900,00
100.	UVP-Gesellschaft - Gesellschaft für die Prüfung der Umweltverträglichkeit e.V., Paderborn	300,00
101.	vbnw - Verband der Bibliotheken des Landes Nordrhein-Westfalen e.V., Köln	2.611,91
102.	VdM - Verband Deutscher Musikschulen e.V., Bonn	2.878,26
103.	VDR - Verband der Restauratoren e.V., Bonn	163,80
104.	VDR - Verband Deutscher Radrennveranstalter e.V., Bad Vilbel	k.A.
105.	VDSI - Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit e.V., Wiesbaden	0,00
106.	VDSSt - Verband Deutscher Städtestatistiker, Braunschweig	0,00
107.	VDVO -Verband der Veranstaltungsorganisatoren e.V.	702,10
108.	Verband der Feuerwehr Stadt Münster e.V., Münster (BF)	1.760,00

lfd. Nr.	Verein / Institution	Beitrag in € 2020
109.	Verband der Feuerwehr Stadt Münster e.V., Münster (FF)	9.140,80
110.	Verband für Desinfektoren und Hygienebeauftragte e.V., Bedburg-Hau	0,00
111.	Verband kommunale Abfallwirtschaft und Städtereinigung e. V., Köln	8.631,00
112.	Verein Creditreform Münster Riegel & Riegel KG	803,25
113.	Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens, Abteilung Münster e.V.	120,00
114.	Verein für Geschichte und Landeskunde von Osnabrück	40,00
115.	Verein für jüdische Geschichte und Religion e.V., Dorsten	260,00
116.	Verein für Westfälische Kirchengeschichte e.V.	60,00
117.	Verein zur Förderung der Abteilung Münster der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NW e.V., Münster	0,00
118.	Verein zur Förderung des Leistungssportes e.V., Münster	0,00
119.	Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V.	87,00
120.	Verkehrswacht Münster e.V., Münster	20,00
121.	VHE - Verband der Humus und Erdenwirtschaft e.V., Aachen	5.597,84
122.	VHW - Deutsches Volksheimstättenwerk e. V., Düsseldorf	570,00
123.	VITAKO – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V., Berlin	17.774,81
124.	VWM - Vereinigung Westfälischer Museen e.V., Münster	30,00
125.	Waldbesitzerverband (WBV) der Gemeinden, Gemeindeverbände und öffentlich-rechtlichen Körperschaften in Nordrhein-Westfalen e.V., Bonn	114,92
126.	Wasserverband Westdeutsche Kanäle	72,00
127.	Westfälische Reit- und Fahrschule e.V., Münster	350,00
128.	Westfälische Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Münster e.V., Münster	12.077,83
129.	Westfälischer Hansebund e.V.	2.000,00
130.	Westfälischer Heimatbund e.V., Münster	150,00
131.	Westfälischer Zoologischer Garten e.V., Münster	179,00
132.	West-Ost-Forum Münster e.V., Münster	0,00
133.	WGGF - Westfälische Gesellschaft für Genealogie und Familienforschung, Münster	64,00

6.5 Die sonstigen Mitgliedschaften des Oberbürgermeisters

lfd. Nr.	Verein / Institution	Beitrag in € 2020
1.	Beirat des Westfälischen Kunstvereins	0,00
2.	Deutsch-Niederländische Gesellschaft	50,00
3.	Förderverein Fresno e.V.	15,00
4.	Förderverein Münster-Lublin	25,00
5.	Förderverein „Neue Wände“	0,00
6.	Förderverein Niederlande Zentrum	65,00
7.	Förderverein Rjasan	10,00
8.	Gesellschaft der Förderer der Fachhochschule Münster e.V.	150,00
9.	KfD - Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands	25,00
10.	Mühlenhof-Freilichtmuseum Münster Verein „De Bockwindmuel e.V.“	50,00
11.	Verein „Freunde für Rishon le Zion“	50,00
12.	Verein zur Förderung des Leistungssports in Münster	50,00
13.	Verwaltungsrat der Gesellschaft zur Förderung der Forschung auf dem Gebiet des Siedlungs- und Wohnungswesens	0,00
14.	Westfalen-Initiative	25,00
15.	Westfälischer Reiterverein e.V.	50,00



7 Anhang

Anlage 1: Begriffserläuterungen

Abschreibungen	Mit der Abschreibung werden Wertminderungen im Vermögen oder an Vermögensgegenständen ergebnismindernd erfasst. Dies erfolgt, indem eine erwartete Wertminderung im Voraus auf die entsprechenden Rechnungsperioden verteilt wird (normale Abschreibung) oder eine unerwartete Wertminderung zum Zeitpunkt ihres Eintrittes gebucht wird (außergewöhnliche Abschreibung).
Aktiva	Auf der Aktivseite sind die Wirtschaftsgüter nach Anlage- und Umlaufvermögen erfasst. Die Aktivseite zeigt, wohin die Mittel geflossen sind (auch: Mittelverwendungsseite). Die Summe aller Aktiva, die gleich der Summe aller Passiva ist, ergibt die Bilanzsumme.
Anlagendeckungsgrad 2	[Eigenkapital + Sonderposten (nur Zuwendungen u. Beiträge) + langfristiges Fremdkapital (> 1 Jahr; u.a. Rückstellungen für Pensionen, Deponien, Altlasten)] / Anlagevermögen * 100 Gibt an, zu welchem Anteil das Anlagevermögen durch langfristig gebundenes Kapital gedeckt ist.
Anlagevermögen (AV)	Wirtschaftsgüter, die dem Unternehmen auf Dauer dienen und längere Zeit im Vermögen verbleiben oder über längere Zeiträume genutzt werden. Ausgewiesen auf der Aktivseite der Bilanz umfasst es Sachanlagen (Immobilien, Maschinen, Fuhrpark, etc.), Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere, etc.) und immaterielle Vermögensgegenstände (Patente, Lizenzen).
Aufwendungen	Vermögensminderungen innerhalb eines Unternehmens, die durch eine gleichzeitige Verringerung des Ergebnisses zum Ausdruck kommen. Aufwendungen sind allerdings nicht zwangsläufig Mittelabflüsse (z.B. Abschreibungen).
Betriebsergebnis	Differenz zwischen gewöhnlichen Erträgen und Aufwendungen, die sich aus der betrieblichen Leistungserstellung ergeben.
Bilanz	Bestandteil des Jahresabschlusses. Ist die Gegenüberstellung des Vermögens (Anlage- und Umlaufvermögen) und des Kapitals (Eigen- und Fremdkapital) eines Unternehmens zu einem bestimmten Stichtag (Ende des Wirtschaftsjahres).
Bilanzgewinn/-verlust	Bestandteil des Eigenkapitals nach dem handelsrechtlichen Gliederungsschema. Errechnet sich aus dem Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag zuzüglich Gewinnvortrag und Entnahmen aus den Kapital-/Gewinnrücklagen abzüglich Verlustvortrag und den Einstellungen in die Gewinnrücklage.
Eigenkapital (EK)	Alle von den Eigentümern unbefristet zur Verfügung gestellten Mittel. Das Eigenkapital ist Bestandteil der Passivseite. Es setzt sich zusammen aus dem gezeichneten Kapital (auch: Haftungskapital oder Stammkapital), den Kapitalrücklagen, den Gewinnrücklagen und dem vorgetragenen Bilanzgewinn/-verlust bzw. der Jahresüberschuss/-fehlbetrag. Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital gibt den Buchwert des Unternehmens an.
Eigenkapitalquote	Eigenkapital / Bilanzsumme x 100 Gibt den Eigenkapitalanteil am Gesamtkapital an.

Eigenkapitalrentabilität	Ergebnis (vor Gewinnabführung/Verlustausgleich) / Eigenkapital x 100 Auch Eigenkapitalrendite genannt, gibt die jährliche Verzinsung des eingesetzten Eigenkapitals an.
Erträge	Geschäftsvorfälle, die das Jahresergebnis eines Unternehmens erhöhen. Sie bedeuten somit einen Wertzuwachs im Vermögen des Unternehmens. Erträge dürfen allerdings nicht zwangsläufig als Mittelzuflüsse gesehen werden (z.B. Wertsteigerungen).
Fremdkapital (FK)	Das Fremdkapital wird umgangssprachlich auch mit Schulden bezeichnet und ist auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Es setzt sich aus den kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten und den Rückstellungen zusammen und steht dem Unternehmen in der Regel nur befristet und zu einem bestimmten Zinssatz zur Verfügung. Ausgewiesenes Vermögen abzüglich Fremdkapital ergibt das bilanzielle Eigenkapital.
Gesellschafterversammlung	Ist das Entscheidungsgremium der Anteilseigner (Gesellschafter). Sie beschließt über Änderungen im Gesellschaftsverhältnis, im Gesellschaftsvertrag und in der Unternehmensstrukturierung. Sie stellt den Jahresabschluss fest und beschließt die Gewinnverwendung. Weiter bestellt sie den Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.
Gewinn- u. Verlustrechnung	Neben der Bilanz ist die Gewinn- und Verlustrechnung der wichtigste Bestandteil des Jahresabschlusses. In ihr wird der Erfolg des Unternehmens einer Rechnungsperiode (in der Regel das Wirtschaftsjahr) durch die Gegenüberstellung von Aufwand und Ertrag ermittelt. Übersteigen die Erträge die Aufwendungen, erwirtschaftet das Unternehmen einen Jahresüberschuss (Gewinn), der das Eigenkapital erhöht. Übersteigen hingegen die Aufwendungen die Erträge kommt es zu einem Jahresfehlbetrag (Verlust), der das Eigenkapital verringert.
Gewinnrücklage	Ist der Teil des Jahresüberschusses, der nicht ausgeschüttet und nicht als Gewinnvortrag auf das folgende Jahr vorgetragen wird, sondern bei der Gewinnverwendung eine direkte Einstellung in eine eigens ausgewiesene Rücklage erfolgt.
Gewinnvortrag	Der nach dem Gewinnverwendungsbeschluss in die nächste Rechnungsperiode vorgetragene (übertragene) Gewinn. In der Folgeperiode wird der Restbetrag dann mit dem aktuellen Ergebnis verrechnet, und es erfolgt ein erneuter Verwendungsbeschluss (siehe auch Verlustvortrag).
Gezeichnetes Kapital	Bestandteil des Eigenkapitals in der Bilanz von Kapitalgesellschaften. Es weist das im Handelsregister eingetragene Haftungskapital der Kapitalgesellschaft aus. Bei der Aktiengesellschaft wird es mit Nennkapital, bei der GmbH mit Stammkapital bezeichnet. Das Gezeichnete Kapital ist bei Kapitalgesellschaften der Maximalbetrag, mit dem die Gesellschafter zum Ausgleich von Verbindlichkeiten und Verlusten herangezogen werden können (beschränkte Haftung), falls die anderen Eigenkapitalanteile (Kapital- und Gewinnrücklage, Gewinnvorträge) aufgebraucht sind. Nach dem Verhältnis der gehaltenen Anteile am Gezeichneten Kapital bestimmt sich auch die Beteiligungsquote.
Investitionen	Bindung von Kapital in Wirtschaftsgütern, um daraus Erträge zu erzielen. Es wird unterschieden zwischen Sach- und Finanzinvestitionen.
Jahresergebnis	Ergebnis eines Unternehmens unter Berücksichtigung aller Aufwendungen und Erträge, steht am Ende der Gewinnermittlung. (auch: Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag).

Kapitalrücklage	In die Kapitalrücklage werden Beträge eingestellt, die bei einer Kapitaleinlage oder Einzahlung den Betrag des gezeichneten Kapitals übersteigen.
Liquidität	Fähigkeit eines Unternehmens, jederzeit seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen zu können (Zahlungsbereitschaft). Diese wird häufig an den Beständen des Vermögens gemessen, die sich innerhalb von unterschiedlichen Zeiträumen in flüssige Mittel umwandeln lassen (Fristigkeit). Dieser Fristigkeit muss immer die Fälligkeit der einzelnen Fremdkapitalpositionen (Verbindlichkeiten) gegenübergestellt werden.
Liquidität 2. Grades	(Liquide Mittel + kurzfristige Forderungen)/kurzfristige Verbindlichkeiten. Gradmesser für die Ausstattung des Unternehmens mit kurzfristiger Liquidität. Neu seit 2019 und rückwirkend, einheitlich ab 2017 nach Anpassung der NKF-Definition inkl. der kurzfristigen sonstigen Vermögensgegenstände.
Passiva	Auf der Passivseite der Bilanz wird das Kapital, getrennt nach Eigen- und Fremdkapital, ausgewiesen. Die Passivseite gibt Auskunft über die Herkunft der finanziellen Mittel des Unternehmens (Mittelherkunftsseite). Die Summe aller Passiva, die gleich der Summe aller Aktiva ist, ergibt die Bilanzsumme.
Personalintensität	$\text{Personalintensität} = \frac{\text{Personalaufwendungen}}{\text{ordentliche Aufwendungen}} \times 100$ Gibt den Anteil der Personalaufwendungen an den gesamten ordentlichen Aufwendungen an.
Rechnungsabgrenzungsposten	Ausgaben (Aktivseite) oder Einnahmen (Passivseite) vor dem Abschlussstichtag, soweit der Aufwand/Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Stichtag eintritt. Dienen der Abstimmung zwischen Bilanz und GuV zur Ermittlung eines periodengerechten Jahreserfolges in beiden Rechnungen.
Rücklagen	Bestandteil des Eigenkapitals. Sie erhöhen und stärken es und stehen zu längerfristigen Finanzierungszwecken zur Verfügung. Nach der Entstehungsweise unterscheidet man zwischen Kapitalrücklage und Gewinnrücklage.
Rückstellungen	Verpflichtungen gegenüber Dritten, die am jeweiligen Stichtag mit großer Sicherheit bestehen, deren Höhe und/oder Fälligkeitstermin aber nicht genau bestimmbar ist. Typische Gründe für die Bildung von Rückstellungen sind: Garantieverpflichtungen, drohende Verluste aus laufenden Geschäften, noch zu leistende Steuerzahlungen und Pensionsverpflichtungen. Letztere haben aufgrund ihrer extremen Langfristigkeit und einem in der Regel immer bestehenden Grundstocks in gewissem Maße eigenkapitalähnlichen Charakter.
Stammkapital	Gezeichnetes Kapital einer GmbH und somit das beschränkt haftende Eigenkapital. Seine Höhe ist im Gesellschaftsvertrag und in der Satzung festgelegt. Es ist die Summe der von den Gesellschaftern bei der Gründung übernommenen Stammeinlagen.
Umlaufvermögen	Umfasst die Wirtschaftsgüter, die in ihrer ursprünglichen und in verarbeiteter Form nur kurze Zeiträume im Unternehmen verbleiben. Ausgewiesen auf der Aktivseite der Bilanz umfasst es Vorräte, Wertpapiere, Forderungen und liquide Mittel.
Umsatz	Wertmäßiger Ausdruck für die am Markt abgesetzten Produkte. Der Umsatz ist gleich der verkauften/abgesetzten Menge multipliziert mit dem pro Einheit erhaltenen Verkaufs-/Absatzpreis.

Umsatzrentabilität	Jahresüberschuss/Umsatzerlöse x 100 Die "Gewinnspanne" eines Unternehmens.
Verlustvortrag/-rücktrag	Ist die Möglichkeit des steuerlich wirksamen Verlustausgleiches. Verluste des entsprechenden Abrechnungszeitraumes können mit steuerpflichtigen Gewinnen dem vorangegangenen Jahr verrechnet bzw. auf unbegrenzte Zeit vorgetragen werden, damit die Verrechnung mit zukünftig möglichen Gewinnen erfolgen kann. Dies bildet die gesetzlich zulässige Möglichkeit, gezahlte Steuern zurückzuerhalten bzw. die zukünftig mögliche Steuerschuld zu mindern.
Verschuldungsgrad	$FK (Rückstellung + Verbindlichkeiten + PRAP) / EK * 100$ Gibt das Verhältnis von Eigenkapital zu Fremdkapital wieder an und damit Aufschluss über die Finanzierungsstruktur des Unternehmens.
Vollzeitäquivalent	Anzahl der rechnerischen Vollzeitstellen in einem Unternehmen (Abkürzung VZÄ, englisch: FTE)

Anlage 2: Auszug aus der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

(Stand: 31.12.2019)

11. Teil: Wirtschaftliche Betätigung und nichtwirtschaftliche Betätigung

§ 107 Zulässigkeit wirtschaftlicher Betätigung

(1) Die Gemeinde darf sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben wirtschaftlich betätigen, wenn

1. ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert,
2. die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht und
3. bei einem Tätigwerden außerhalb der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs sowie des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telekommunikationsdienstleistungen der öffentliche Zweck durch andere Unternehmen nicht besser und wirtschaftlicher erfüllt werden kann.

Das Betreiben eines Telekommunikationsnetzes umfasst nicht den Vertrieb und/oder die Installation von Endgeräten von Telekommunikationsanlagen. Als wirtschaftliche Betätigung ist der Betrieb von Unternehmen zu verstehen, die als Hersteller, Anbieter oder Verteiler von Gütern oder Dienstleistungen am Markt tätig werden, sofern die Leistung ihrer Art nach auch von einem Privaten mit der Absicht der Gewinnerzielung erbracht werden könnte.

(2) Als wirtschaftliche Betätigung im Sinne dieses Abschnitts gilt nicht der Betrieb von

1. Einrichtungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist,
2. öffentlichen Einrichtungen, die für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohner erforderlich sind, insbesondere Einrichtungen auf den Gebieten
 - Erziehung, Bildung oder Kultur (Schulen, Volkshochschulen, Tageseinrichtungen für Kinder und sonstige Einrichtungen der Jugendhilfe, Bibliotheken, Museen, Ausstellungen, Opern, Theater, Kinos, Bühnen, Orchester, Stadthallen, Begegnungsstätten),
 - Sport oder Erholung (Sportanlagen, zoologische und botanische Gärten, Wald-, Park- und Gartenanlagen, Herbergen, Erholungsheime, Bäder, Einrichtungen zur Veranstaltung von Volksfesten),
 - Gesundheits- oder Sozialwesen (Krankenhäuser, Bestattungseinrichtungen, Sanatorien, Kurparks, Senioren- und Behindertenheime, Frauenhäuser, soziale und medizinische Beratungsstellen),
3. Einrichtungen, die der Straßenreinigung, der Wirtschaftsförderung, der Fremdenverkehrsförderung oder der Wohnraumversorgung dienen,
4. Einrichtungen des Umweltschutzes, insbesondere der Abfallentsorgung oder Abwasserbeseitigung sowie des Messe- und Ausstellungswesens,
5. Einrichtungen, die ausschließlich der Deckung des Eigenbedarfs von Gemeinden und Gemeindeverbänden dienen.

Auch diese Einrichtungen sind, soweit es mit ihrem öffentlichen Zweck vereinbar ist, nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu verwalten und können entsprechend den Vorschriften über die Eigenbetriebe geführt werden. Das für Kommunales zuständige Ministerium kann durch Rechtsverordnung bestimmen, dass Einrichtungen, die nach Art und Umfang eine selbständige Betriebsführung erfordern, ganz oder teilweise nach den für die Eigenbetriebe gelten-

den Vorschriften zu führen sind; hierbei können auch Regelungen getroffen werden, die von einzelnen der für die Eigenbetriebe geltenden Vorschriften abweichen.

(3) Die wirtschaftliche Betätigung außerhalb des Gemeindegebiets ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 vorliegen und die berechtigten Interessen der betroffenen kommunalen Gebietskörperschaften gewahrt sind. Die Aufnahme einer wirtschaftlichen Betätigung auf ausländischen Märkten ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 vorliegen. Die Aufnahme einer solchen Betätigung bedarf der Genehmigung.

(4) Die nichtwirtschaftliche Betätigung außerhalb des Gemeindegebiets ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 vorliegen und die berechtigten Interessen der betroffenen kommunalen Gebietskörperschaften gewahrt sind. Diese Voraussetzungen gelten bei in den Krankenhausplan des Landes aufgenommenen Krankenhäusern als erfüllt. Die Aufnahme einer nichtwirtschaftlichen Betätigung auf ausländischen Märkten ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 vorliegen. Die Aufnahme einer solchen Betätigung bedarf der Genehmigung.

(5) Vor der Entscheidung über die Gründung von bzw. die unmittelbare oder mittelbare Beteiligung an Unternehmen im Sinne des Absatzes 1 ist der Rat auf der Grundlage einer Marktanalyse über die Chancen und Risiken des beabsichtigten wirtschaftlichen Engagements und über die Auswirkungen auf das Handwerk und die mittelständische Wirtschaft zu unterrichten. Den örtlichen Selbstverwaltungsorganisationen von Handwerk, Industrie und Handel und den für die Beschäftigten der jeweiligen Branchen handelnden Gewerkschaften ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu den Marktanalysen zu geben.

(6) Bankunternehmen darf die Gemeinde nicht errichten, übernehmen oder betreiben.

(7) Für das öffentliche Sparkassenwesen gelten die dafür erlassenen besonderen Vorschriften.

§ 107a Zulässigkeit energiewirtschaftlicher Betätigung

(1) Die wirtschaftliche Betätigung in den Bereichen der Strom-, Gas- und Wärmeversorgung dient einem öffentlichen Zweck und ist zulässig, wenn sie nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht.

(2) Mit den Bereichen Strom-, Gas- und Wärmeversorgung unmittelbar verbundene Dienstleistungen sind zulässig, wenn sie den Hauptzweck fördern. Die Gemeinde stellt sicher, dass bei der Erbringung dieser Dienstleistungen die Belange kleinerer Unternehmen, insbesondere des Handwerks, berücksichtigt werden.

(3) Die Aufnahme einer überörtlichen energiewirtschaftlichen Betätigung ist zulässig, wenn die Voraussetzung des Absatzes 1 vorliegt und die berechtigten Interessen der betroffenen kommunalen Gebietskörperschaften gewahrt sind. Bei der Versorgung mit Strom und Gas gelten nur die Interessen als berechtigt, die nach den Vorschriften des Energiewirtschaftsgesetzes eine Einschränkung des Wettbewerbs zulassen. Die Aufnahme einer energiewirtschaftlichen Betätigung auf ausländischen Märkten ist zulässig, wenn die Voraussetzung des Absatzes 1 vorliegt. Die Aufnahme einer solchen Betätigung bedarf der Genehmigung.

(4) Vor der Entscheidung über die Gründung von bzw. die unmittelbare Beteiligung an Unternehmen im Sinne des Absatzes 1 ist der Rat über die Chancen und Risiken des beabsichtigten wirtschaftlichen Engagements zu unterrichten. Den örtlichen Selbstverwaltungsorganisationen von Handwerk, Industrie und Handel und den für die Beschäftigten der jeweiligen Branchen handelnden Gewerkschaften ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben, sofern die Entscheidung die Erbringung verbundener Dienstleistungen betrifft.

§ 108

Unternehmen und Einrichtungen des privaten Rechts

(1) Die Gemeinde darf Unternehmen und Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts nur gründen oder sich daran beteiligen, wenn

1. bei Unternehmen (§ 107 Abs. 1) die Voraussetzungen des § 107 Abs. 1 Satz 1 gegeben sind und bei Unternehmen im Bereich der energiewirtschaftlichen Betätigung die Voraussetzung des § 107 a Abs. 1 gegeben ist,
2. bei Einrichtungen (§ 107 Abs. 2) ein wichtiges Interesse der Gemeinde an der Gründung oder der Beteiligung vorliegt,
3. eine Rechtsform gewählt wird, welche die Haftung der Gemeinde auf einen bestimmten Betrag begrenzt,
4. die Einzahlungsverpflichtung der Gemeinde in einem angemessenen Verhältnis zu ihrer Leistungsfähigkeit steht,
5. die Gemeinde sich nicht zur Übernahme von Verlusten in unbestimmter oder unangemessener Höhe verpflichtet,
6. die Gemeinde einen angemessenen Einfluss, insbesondere in einem Überwachungsorgan, erhält und dieser durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder in anderer Weise gesichert wird,
7. das Unternehmen oder die Einrichtung durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder sonstiges Organisationsstatut auf den öffentlichen Zweck ausgerichtet wird,
8. bei Unternehmen und Einrichtungen in Gesellschaftsform gewährleistet ist, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht, soweit nicht weitergehende gesetzliche Vorschriften gelten oder andere gesetzliche Vorschriften entgegenstehen, aufgrund des Gesellschaftsvertrages oder der Satzung in entsprechender Anwendung der Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften aufgestellt und geprüft werden,
9. bei Unternehmen und Einrichtungen in Gesellschaftsform, vorbehaltlich weitergehender oder entgegenstehender gesetzlicher Vorschriften, durch Gesellschaftsvertrag oder Satzung gewährleistet ist, dass die für die Tätigkeit im Geschäftsjahr gewährten Gesamtbezüge im Sinne des § 285 Nummer 9 des Handelsgesetzbuches der Mitglieder der Geschäftsführung, des Aufsichtsrates, des Beirates oder einer ähnlichen Einrichtung im Anhang zum Jahresabschluss jeweils für jede Personengruppe sowie zusätzlich unter Namensnennung die Bezüge jedes einzelnen Mitglieds dieser Personengruppen unter Aufgliederung nach Komponenten im Sinne des § 285 Nummer 9 Buchstabe a des Handelsgesetzbuches angegeben werden. Die individualisierte Ausweisungsspflicht gilt auch für:
 - a) Leistungen, die den genannten Mitgliedern für den Fall einer vorzeitigen Beendigung ihrer Tätigkeit zugesagt worden sind,
 - b) Leistungen, die den genannten Mitgliedern für den Fall der regulären Beendigung ihrer Tätigkeit zugesagt worden sind, mit ihrem Barwert sowie den von der Gesellschaft während des Geschäftsjahres hierfür aufgewandten oder zurückerstatteten Betrag,
 - c) während des Geschäftsjahres vereinbarte Änderungen dieser Zusagen und d) Leistungen, die einem früheren

Mitglied, das seine Tätigkeit im Laufe des Geschäftsjahres beendet hat, in diesem Zusammenhang zugesagt und im Laufe des Geschäftsjahres gewährt worden sind.

Eine Gewährleistung für die individualisierte Ausweisung von Bezügen und Leistungszusagen ist im Falle der Beteiligung an einer bestehenden Gesellschaft auch dann gegeben, wenn in Gesellschaftsvertrag oder Satzung die erstmalige individualisierte Ausweisung spätestens für das zweite Geschäftsjahr nach Erwerb der Beteiligung festgelegt ist.

10. bei Unternehmen der Telekommunikation einschließlich von Telefondienstleistungen nach § 107 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 im Gesellschaftsvertrag die unmittelbare oder im Rahmen einer Schachtelbeteiligung die mittelbare Haftung der Gemeinde auf den Anteil der Gemeinde bzw. des kommunalen Unternehmens am Stammkapital beschränkt ist. Zur Wahrnehmung gleicher Wettbewerbschancen darf die Gemeinde für diese Unternehmen weder Kredite nach Maßgabe kommunalwirtschaftlicher Vorzugskonditionen in Anspruch nehmen noch Bürgschaften und Sicherheiten i.S. von § 87 leisten.

Die Aufsichtsbehörde kann von den Vorschriften der Nummern 3, 5 und 8 in begründeten Fällen Ausnahmen zulassen. Wird von Satz 1 Nummer 8 eine Ausnahme zugelassen, kann auch von Satz 1 Nummer 9 eine Ausnahme zugelassen werden.

(2) Absatz 1 Satz 1 Nummer 9 gilt für die erstmalige unmittelbare oder mittelbare Beteiligung an einer Gesellschaft einschließlich der Gründung einer Gesellschaft, wenn den beteiligten Gemeinden oder Gemeindeverbänden alleine oder zusammen oder zusammen mit einer Beteiligung des Landes mehr als 50 vom Hundert der Anteile gehören. Bei bestehenden Gesellschaften, an denen Gemeinden oder Gemeindeverbände unmittelbar oder mittelbar alleine oder zusammen oder zusammen mit dem Land mit mehr als 50 vom Hundert beteiligt sind, trifft die Gemeinden und Gemeindeverbände eine Hinwirkungspflicht zur Anpassung an die Vorgaben des Absatzes 1 Satz 1 Nummer 9. Die Hinwirkungspflicht nach Satz 2 bezieht sich sowohl auf die Anpassung von Gesellschaftsvertrag oder Satzung als auch auf die mit Absatz 1 Satz 1 Nummer 9 verfolgte Zielsetzung der individualisierten Ausweisung der dort genannten Bezüge und Leistungszusagen.

(3) Gehören einer Gemeinde mehr als 50 vom Hundert der Anteile an einem Unternehmen oder einer Einrichtung in Gesellschaftsform, muss sie darauf hinwirken, dass

1. in sinngemäßer Anwendung der für die Eigenbetriebe geltenden Vorschriften
 - a) für jedes Wirtschaftsjahr ein Wirtschaftsplan aufgestellt wird,
 - b) der Wirtschaftsführung eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde gelegt und der Gemeinde zur Kenntnis gebracht wird,
 - c) die Feststellung des Jahresabschlusses, die Verwendung des Ergebnisses sowie das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts unbeschadet der bestehenden gesetzlichen Offenlegungspflichten öffentlich bekannt gemacht werden und der Jahresabschluss und der Lagebericht bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme verfügbar gehalten werden,
 2. in dem Lagebericht oder in Zusammenhang damit zur Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und zur Zweckerreichung Stellung genommen wird,
 3. nach den Wirtschaftsgrundsätzen (§ 109) verfahren wird, wenn die Gesellschaft ein Unternehmen betreibt.
- Gehört der Gemeinde zusammen mit anderen Gemeinden oder Gemeindeverbänden die Mehrheit der Anteile an einem Unternehmen oder an einer Einrichtung, soll sie auf eine Wirtschaftsführung nach Maßgabe des Satzes 1 Nr. 1 a) und b) sowie Nr. 2 und Nr. 3 hinwirken.

(4) Die Gemeinde darf unbeschadet des Absatzes 1 Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform einer Aktiengesellschaft nur gründen, übernehmen, wesentlich erweitern oder sich daran beteiligen, wenn der öffentliche Zweck nicht ebenso gut in einer anderen Rechtsform erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

(5) Die Gemeinde darf unbeschadet des Absatzes 1 Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung nur gründen oder sich daran beteiligen, wenn durch die Ausgestaltung des Gesellschaftsvertrags sichergestellt ist, dass

1. die Gesellschafterversammlung auch beschließt über
 - a) den Abschluss und die Änderungen von Unternehmensverträgen im Sinne der §§ 291 und 292 Abs. 1 des Aktiengesetzes,
 - b) den Erwerb und die Veräußerung von Unternehmen und Beteiligungen,
 - c) den Wirtschaftsplan, die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Ergebnisses sowie
 - d) die Bestellung und die Abberufung der Geschäftsführer, soweit dies nicht der Gemeinde vorbehalten ist, und
2. der Rat den von der Gemeinde bestellten oder auf Vorschlag der Gemeinde gewählten Mitgliedern des Aufsichtsrats Weisungen erteilen kann, soweit die Bestellung eines Aufsichtsrates gesetzlich nicht vorgeschrieben ist.

(6) Vertreter der Gemeinde in einer Gesellschaft, an der Gemeinden, Gemeindeverbände oder Zweckverbände unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 25 vom Hundert beteiligt sind, dürfen

- a) der Gründung einer anderen Gesellschaft oder einer anderen Vereinigung in einer Rechtsform des privaten Rechts, einer Beteiligung sowie der Erhöhung einer Beteiligung der Gesellschaft an einer anderen Gesellschaft oder einer anderen Vereinigung in einer Rechtsform des privaten Rechts nur zustimmen, wenn
 - die vorherige Entscheidung des Rates vorliegt,
 - für die Gemeinde selbst die Gründungs- bzw. Beteiligungs-voraussetzungen vorliegen und
 - sowohl die Haftung der gründenden Gesellschaft als auch die Haftung der zu gründenden Gesellschaft oder Vereinigung durch ihre Rechtsform auf einen bestimmten Betrag begrenzt sind oder
 - sowohl die Haftung der sich beteiligenden Gesellschaft als auch die Haftung der Gesellschaft oder Vereinigung, an der eine Beteiligung erfolgt, durch ihre Rechtsform auf einen bestimmten Betrag begrenzt sind;
- b) einem Beschluss der Gesellschaft zu einer wesentlichen Änderung des Gesellschaftszwecks oder sonstiger wesentlicher Änderungen des Gesellschaftsvertrages nur nach vorheriger Entscheidung des Rates zustimmen.

In den Fällen von Satz 1 Buchstabe a) gilt Absatz 1 Satz 2 und 3 entsprechend. Als Vertreter der Gemeinde im Sinne von Satz 1 gelten auch Geschäftsführer, Vorstandsmitglieder und Mitglieder von sonstigen Organen und ähnlichen Gremien der Gesellschaft, die von der Gemeinde oder auf ihre Veranlassung oder ihren Vorschlag in das Organ oder Gremium entsandt oder gewählt worden sind. Beruht die Entsendung oder Wahl auf der Veranlassung oder dem Vorschlag mehrerer Gemeinden, Gemeindeverbände oder Zweckverbände, so bedarf es der Entscheidung nur des Organs, auf das sich die beteiligten Gemeinden und Gemeindeverbände oder Zweckverbände geeinigt haben. Die Sätze 1 bis 4 gelten nicht, soweit ihnen zwingende Vorschriften des Gesellschaftsrechts entgegenstehen.

(7) Die Gemeinde kann einen einzelnen Geschäftsanteil an einer eingetragenen Kreditgenossenschaft erwerben, wenn eine Nachschusspflicht ausgeschlossen oder die Haftungssumme auf einen bestimmten Betrag beschränkt ist.

§ 108a Arbeitnehmermitbestimmung in fakultativen Aufsichtsräten

(1) Soweit im Gesellschaftsvertrag eines Unternehmens (§ 107 Absatz 1, § 107a Absatz 1) oder einer Einrichtung (§ 107 Absatz 2) in Privatrechtsform, an der die Gemeinde unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 Prozent der Anteile beteiligt ist, ein fakultativer Aufsichtsrat vorgesehen ist, können diesem Arbeitnehmervertreter angehören. Arbeitnehmervertreter können von der Gemeinde in den fakultativen Aufsichtsrat entsandt werden, wenn diese mehr als zwei Aufsichtsratsmandate besetzt. In diesem Fall ist ein angemessener Einfluss der Gemeinde im Sinne des § 108 Absatz 1 Satz 1 Nummer 6 gegeben, wenn bei mehr als zwei von der Gemeinde in den Aufsichtsrat zu entsendenden Vertretern nicht mehr als ein Drittel der auf die Gemeinde entfallenden Aufsichtsratsmandate durch Arbeitnehmervertreter des Unternehmens oder der Einrichtung nach Maßgabe der folgenden Absätze besetzt werden.

(2) Wird ein Aufsichtsratsmandat oder werden zwei Aufsichtsratsmandate mit Arbeitnehmervertretern besetzt, so müssen diese als Arbeitnehmer im Unternehmen oder in der Einrichtung beschäftigt sein. Werden mehr als zwei Aufsichtsratsmandate mit Arbeitnehmervertretern besetzt, so müssen mindestens zwei Aufsichtsratsmandate mit Arbeitnehmern besetzt werden, die im Unternehmen oder in der Einrichtung beschäftigt sind.

(3) Der Rat der Gemeinde bestellt aus einer von den Beschäftigten des Unternehmens oder der Einrichtung gewählten Vorschlagsliste die in den fakultativen Aufsichtsrat zu entsendenden Arbeitnehmervertreter. Die Bestellung bedarf eines Beschlusses der Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Rates. Die Vorschlagsliste muss mindestens die doppelte Zahl der zu entsendenden Arbeitnehmervertreter enthalten. Der Rat hat das Recht, mit der Mehrheit der gesetzlichen Zahl seiner Mitglieder sämtliche Vorschläge der Liste zurückzuweisen und eine Neuwahl zu verlangen. In diesem Fall können die Beschäftigten eine neue Vorschlagsliste wählen; Sätze 1 bis 4 gelten entsprechend. Im Falle einer erneuten Zurückweisung der Vorschläge durch den Rat bleiben die für die Arbeitnehmervertreter vorgesehenen Aufsichtsratsmandate unbesetzt.

(4) § 113 Absatz 1 Satz 2 und 3 sowie § 9 des Drittelbeteiligungsgesetzes vom 18. Mai 2004 (BGBl. I S. 974), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 114 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) geändert worden ist, gelten für die nach Absatz 3 für den fakultativen Aufsichtsrat vom Rat bestellten Arbeitnehmervertreter entsprechend. Verliert ein vom Rat bestellter Arbeitnehmervertreter, der als Arbeitnehmer im Unternehmen oder in der Einrichtung beschäftigt ist, die Beschäftigteneigenschaft in dem Unternehmen oder der Einrichtung, muss der Rat ihn entsprechend § 113 Absatz 1 Satz 3 aus seinem Amt im fakultativen Aufsichtsrat abberufen.

(5) Zur Wahl der Vorschlagsliste nach Absatz 3 sind alle Beschäftigten des Unternehmens beziehungsweise der Einrichtung wahlberechtigt, die am Tage der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet haben. Nicht wahlberechtigt und nicht wählbar sind Geschäftsführer und Vorstände des Unternehmens beziehungsweise der Einrichtung. In die Vorschlagsliste können nur Personen aufgenommen werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Im Gesellschaftsvertrag, der Satzung oder dem Organisationsstatut des Unternehmens beziehungsweise der Einrichtung ist die Amtsdauer der Arbeitnehmervertreter zu regeln. Sie soll die regelmäßige Amtsdauer der nach § 113 Absatz 2 Satz 2 neben dem Bürgermeister oder dem von ihm benannten Bediensteten der Gemeinde in den fakultativen Aufsichtsrat bestellten weiteren Vertreter nicht überschreiten.

(6) Die Wahl der Vorschlagsliste erfolgt auf Grund von Wahlvorschlägen des Betriebsrats und der Beschäftigten. Die Wahlvorschläge der Beschäftigten müssen von mindestens einem Zehntel der Wahlberechtigten, jedoch mindestens von drei Wahlberechtigten unterzeichnet sein. Sieht der Gesellschaftsvertrag des Unternehmens oder der Einrichtung die Stellvertretung eines verhinderten Aufsichtsratsmitglieds vor, kann in jedem Wahlvorschlag zusammen mit jedem Bewerber für diesen ein stellvertretendes Mitglied vorgeschlagen werden. Ein Bewerber kann nicht zugleich als stellvertretendes Mitglied vorgeschlagen werden. Wird ein Bewerber gemäß Absatz 3 als Aufsichtsratsmitglied bestimmt, so ist auch das zusammen mit ihm vorgeschlagene stellvertretende Mitglied bestimmt. Das für Kommunales zuständige Ministerium bestimmt durch Rechtsverordnung das Verfahren für die Wahl der Vorschlagsliste, insbesondere die Vorbereitung der Wahl und die Aufstellung der Wählerlisten, die Frist für die Einsichtnahme in die Wählerlisten und die Erhebung von Einsprüchen gegen sie, die Wahlvorschläge und die Frist für ihre Einreichung, das Wahlausschreiben und die Frist für seine Bekanntmachung, die Stimmabgabe, die Feststellung des Wahlergebnisses und die Fristen für seine Bekanntmachung, die Aufrechnung der Wahl und die Aufbewahrung der Wahlakten.

(7) Der Bürgermeister teilt dem zur gesetzlichen Vertretung berufenen Organ des Unternehmens oder der Einrichtung die Namen der vom Rat für den Aufsichtsrat bestellten Arbeitnehmervertreter und ihrer im Falle des Absatzes 6 Satz 5 bestimmten stellvertretenden Mitglieder mit. Gleichzeitig informiert er die für den Aufsichtsrat bestellten Arbeitnehmervertreter und die im Falle des Absatzes 6 Satz 5 bestimmten stellvertretenden Mitglieder.

(8) Wird ein Arbeitnehmervertreter von seinem Amt gemäß § 113 Absatz 1 Satz 3 abberufen oder scheidet er aus anderen Gründen aus dem Aufsichtsrat aus, ist gleichzeitig auch das zusammen mit ihm nach Absatz 6 Satz 5 bestimmte stellvertretende Mitglied abberufen oder ausgeschieden. Wird ein stellvertretendes Mitglied von seinem Amt gemäß § 113 Absatz 1 Satz 3 abberufen oder scheidet es aus anderen Gründen als stellvertretendes Mitglied aus dem Aufsichtsrat aus, bleibt die Position des stellvertretenden Mitglieds unbesetzt. Für den abberufenen oder ausgeschiedenen Arbeitnehmervertreter bestellt der Rat mit der Mehrheit der gesetzlichen Zahl seiner Mitglieder aus dem noch nicht in Anspruch genommenen Teil der Vorschlagsliste nach Absatz 3 einen Nachfolger. Kommt eine solche Mehrheit nicht zustande, können die Beschäftigten den noch nicht in Anspruch genommenen Teil der Vorschlagsliste um neue Vorschläge ergänzen. Für die Ergänzung der Vorschlagsliste gelten die Absätze 5 und 6 entsprechend. Kommt auch dann keine Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Rates für die Bestellung eines Nachfolgers zustande, bleibt das Aufsichtsratsmandat unbesetzt.

(9) Die Absätze 1 bis 8 gelten mit folgenden Maßgaben entsprechend in den Fällen, in denen an einem Unternehmen oder einer Einrichtung in Privatrechtsform zwei oder mehr Gemeinden unmittelbar oder mittelbar mit insgesamt mehr als 50 Prozent der Anteile beteiligt sind:

1. Die Bestellung der in den fakultativen Aufsichtsrat zu entscheidenden Arbeitnehmervertreter bedarf übereinstimmender, mit der Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder zustande gekommener Beschlüsse der Räte mindestens so vieler beteiligter Gemeinden, dass hierdurch insgesamt mehr als die Hälfte der kommunalen Beteiligung an dem Unternehmen oder der Einrichtung repräsentiert wird. Kommen solche übereinstimmenden Beschlüsse nicht oder nicht im erforderlichen Umfang zustande, kann eine neue Vorschlagsliste gewählt werden. Kommen auch hierzu entsprechende übereinstimmende Beschlüsse der beteiligten Räte nicht oder nicht im erforderlichen Umfang zustande, bleiben die für die Arbeitnehmervertreter vorgesehenen Aufsichtsratsmandate unbesetzt.

2. Für die Bestellung eines Nachfolgers im Sinne des Absatzes 8 gilt Nummer 1 Satz 1 entsprechend. Kommen danach übereinstimmende Beschlüsse der beteiligten Räte nicht oder nicht im erforderlichen Umfang zustande, können die Beschäftigten den noch nicht in Anspruch genommenen Teil der Vorschlagsliste um neue Vorschläge ergänzen. Für die Ergänzung der Vorschlagsliste gelten die Absätze 5 und 6 entsprechend. Kommen auch dann übereinstimmende Beschlüsse der beteiligten Räte nicht oder nicht im erforderlichen Umfang zustande, bleibt das Aufsichtsratsmandat unbesetzt.

3. Für die nach § 113 Absatz 1 Satz 2 und 3 zu treffenden Entscheidungen bedarf es übereinstimmender Beschlüsse der Räte mindestens so vieler beteiligter Gemeinden, dass hierdurch insgesamt mehr als die Hälfte der kommunalen Beteiligung an dem Unternehmen oder der Einrichtung repräsentiert wird.

§ 108b Regelung zur Vollparität

(1) Nach Maßgabe der folgenden Regelungen kann für die fakultativen Aufsichtsräte kommunal beherrschter Gesellschaften, die von den bis zum 31. Oktober 2020 amtierenden kommunalen Vertretungen zu bestellen sind, auf Antrag eine Ausnahme von der in § 108a geregelten Drittelparität zugelassen werden.

(2) Die Ausnahme ist von der Gemeinde, die die Gesellschaft beherrscht, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde unter Beifügung eines entsprechenden Ratsbeschlusses und des vorgesehenen Gesellschaftsvertrages zu beantragen. Sind an der kommunal beherrschten Gesellschaft zwei oder mehr Gemeinden beteiligt, muss der Antrag von sämtlichen an der Gesellschaft beteiligten Gemeinden unter Beifügung der entsprechenden Ratsbeschlüsse gestellt werden.

(3) Die zuständige Aufsichtsbehörde hat die Ausnahme zuzulassen, wenn die in Absatz 2 genannten Unterlagen ordnungsgemäß vorliegen und der Gesellschaftsvertrag den sonstigen Anforderungen des § 108a und der nachfolgenden Absätze entspricht. Die Zulassung der Ausnahme durch die zuständige Aufsichtsbehörde bedarf vor ihrem Wirksamwerden der Genehmigung des für Kommunales zuständigen Ministeriums.

(4) Sind sämtliche Aufsichtsratsmandate von der Gemeinde zu besetzen, können abweichend von § 108a Absatz 1 Satz 3 bis zur Hälfte der Aufsichtsratsmandate mit Arbeitnehmervertretern besetzt werden. Wird die Hälfte der Aufsichtsratsmandate mit Arbeitnehmervertretern besetzt, muss der Gesellschaftsvertrag vorsehen, dass der Aufsichtsratsvorsitzende nicht zu dem von der Arbeitnehmerseite vorgeschlagenen Personenkreis gehört. Außerdem muss der Gesellschaftsvertrag für den Fall, dass eine Abstimmung im Aufsichtsrat Stimmgleichheit ergibt, regeln, dass noch in derselben Sitzung des Aufsichtsrats eine erneute Abstimmung über denselben Gegenstand herbeigeführt wird, bei der der Aufsichtsratsvorsitzende zwei Stimmen hat.

(5) Ist ein Teil der Aufsichtsratsmandate von Gesellschaftern zu besetzen, die die Vorschriften des 11. Teils nicht unmittelbar, sinngemäß oder entsprechend anzuwenden haben, muss der Gesellschaftsvertrag vorsehen, dass die Mehrzahl der auf die Gemeinde entfallenden Aufsichtsratsmandate mit Personen besetzt wird, die nicht von der Arbeitnehmerseite vorgeschlagen werden.

(6) Im Übrigen gelten die Regelungen des § 108a. Das für Kommunales zuständige Ministerium bestimmt durch Rechtsverordnung das Verfahren für die Wahl der Vorschlagsliste, insbesondere die Vorbereitung der Wahl und

die Aufstellung der Wählerlisten, die Frist für die Einsichtnahme in die Wählerlisten und die Erhebung von Einsprüchen gegen sie, die Wahlvorschläge und die Frist für ihre Einreichung, das Wahlausschreiben und die Frist für seine Bekanntmachung, die Stimmabgabe, die Feststellung des Wahlergebnisses und die Fristen für seine Bekanntmachung, die Anfechtung der Wahl und die Aufbewahrung der Wahlakten.

§ 109 Wirtschaftsgrundsätze

(1) Die Unternehmen und Einrichtungen sind so zu führen, zu steuern und zu kontrollieren, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird. Unternehmen sollen einen Ertrag für den Haushalt der Gemeinde abwerfen, soweit dadurch die Erfüllung des öffentlichen Zwecks nicht beeinträchtigt wird.

(2) Der Jahresgewinn der wirtschaftlichen Unternehmen als Unterschied der Erträge und Aufwendungen soll so hoch sein, dass außer den für die technische und wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens notwendigen Rücklagen mindestens eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals erwirtschaftet wird.

§ 110 Verbot des Missbrauchs wirtschaftlicher Machtstellung

Bei Unternehmen, für die kein Wettbewerb gleichartiger Unternehmen besteht, dürfen der Anschluss und die Belieferung nicht davon abhängig gemacht werden, dass auch andere Leistungen oder Lieferungen abgenommen werden.

§ 111 Veräußerung von Unternehmen, Einrichtungen und Beteiligungen

(1) Die teilweise oder vollständige Veräußerung eines Unternehmens oder einer Einrichtung oder einer Beteiligung an einer Gesellschaft sowie andere Rechtsgeschäfte, durch welche die Gemeinde ihren Einfluss auf das Unternehmen, die Einrichtung oder die Gesellschaft verliert oder vermindert, sind nur zulässig, wenn die für die Betreuung der Einwohner erforderliche Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde nicht beeinträchtigt wird.

(2) Vertreter der Gemeinde in einer Gesellschaft, an der Gemeinden, Gemeindeverbände oder Zweckverbände unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 v.H. beteiligt sind, dürfen Veräußerungen oder anderen Rechtsgeschäften i.S. des Absatzes 1 nur nach vorheriger Entscheidung des Rates und nur dann zustimmen, wenn für die Gemeinde die Zulässigkeitsvoraussetzung des Absatzes 1 vorliegt.

§ 112 Informations- und Prüfungsrechte

(1) Gehören einer Gemeinde unmittelbar oder mittelbar Anteile an einem Unternehmen oder einer Einrichtung in einer Rechtsform des privaten Rechts in dem in § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes bezeichneten Umfang, so soll sie

1. die Rechte nach § 53 Abs. 1 des Haushaltsgrundsätzegesetzes ausüben,
2. darauf hinwirken, dass ihr die in § 54 des Haushaltsgrundsätzegesetzes vorgesehenen Befugnisse eingeräumt werden.

(2) Ist eine Beteiligung der Gemeinde an einer Gesellschaft keine Mehrheitsbeteiligung im Sinne des § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes, so soll die Gemeinde, soweit ihr

Interesse dies erfordert, darauf hinwirken, dass ihr im Gesellschaftsvertrag oder in der Satzung die Befugnisse nach § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes eingeräumt werden. Bei mittelbaren Minderheitsbeteiligungen gilt dies nur, wenn die Beteiligung den vierten Teil der Anteile übersteigt und einer Gesellschaft zusteht, an der die Gemeinde allein oder zusammen mit anderen Gebietskörperschaften mit Mehrheit im Sinne des § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes beteiligt ist.

§ 113 Vertretung der Gemeinde in Unternehmen oder Einrichtungen

(1) Die Vertreter der Gemeinde in Beiräten, Ausschüssen, Gesellschafterversammlungen, Aufsichtsräten oder entsprechenden Organen von juristischen Personen oder Personenvereinigungen, an denen die Gemeinde unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, haben die Interessen der Gemeinde zu verfolgen. Sie sind an die Beschlüsse des Rates und seiner Ausschüsse gebunden. Die vom Rat bestellten Vertreter haben ihr Amt auf Beschluss des Rates jederzeit niederzulegen. Die Sätze 1 bis 3 gelten nur, soweit durch Gesetz nichts anderes bestimmt ist.

(2) Bei unmittelbaren Beteiligungen vertritt ein vom Rat bestellter Vertreter die Gemeinde in den in Absatz 1 genannten Gremien. Sofern weitere Vertreter zu benennen sind, muss der Bürgermeister oder der von ihm vorgeschlagene Bedienstete der Gemeinde dazuzählen. Die Sätze 1 und 2 gelten für mittelbare Beteiligungen entsprechend, sofern nicht ähnlich wirksame Vorkehrungen zur Sicherung hinreichender gemeindlicher Einfluss- und Steuerungsmöglichkeiten getroffen werden.

(3) Die Gemeinde ist verpflichtet, bei der Ausgestaltung des Gesellschaftsvertrages einer Kapitalgesellschaft darauf hinzuwirken, dass ihr das Recht eingeräumt wird, Mitglieder in den Aufsichtsrat zu entsenden. Über die Entsendung entscheidet der Rat. Zu den entsandten Aufsichtsratsmitgliedern muss der Bürgermeister oder der von ihm vorgeschlagene Bedienstete der Gemeinde zählen, wenn diese mit mehr als einem Mitglied im Aufsichtsrat vertreten ist. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen.

(4) Ist der Gemeinde das Recht eingeräumt worden, Mitglieder des Vorstandes oder eines gleichartigen Organs zu bestellen oder vorzuschlagen, entscheidet der Rat.

(5) Die Vertreter der Gemeinde haben den Rat über alle Angelegenheiten von besonderer Bedeutung frühzeitig zu unterrichten. Die Unterrichtungspflicht besteht nur, soweit durch Gesetz nichts anderes bestimmt ist.

(6) Wird ein Vertreter der Gemeinde aus seiner Tätigkeit in einem Organ haftbar gemacht, so hat ihm die Gemeinde den Schaden zu ersetzen, es sei denn, dass er ihn vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat. Auch in diesem Falle ist die Gemeinde schadensersatzpflichtig, wenn ihr Vertreter nach Weisung des Rates oder eines Ausschusses gehandelt hat.

§ 114 Eigenbetriebe

(1) Die gemeindlichen wirtschaftlichen Unternehmen ohne Rechtspersönlichkeit (Eigenbetriebe) werden nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung und der Betriebsatzung geführt.

(2) In den Angelegenheiten des Eigenbetriebes ist der Betriebsleitung ausreichende Selbständigkeit der Entscheidung einzuräumen. Die Zuständigkeiten des Rates sollen soweit wie möglich dem Betriebsausschuss übertragen werden.

(3) Bei Eigenbetrieben mit mehr als 50 Beschäftigten besteht der Betriebsausschuss zu einem Drittel aus Beschäftigten des Eigenbetriebes. Die Gesamtzahl der Ausschussmitglieder muss in diesem Fall durch drei teilbar sein. Bei Eigenbetrieben mit weniger als 51, aber mehr als zehn Beschäftigten gehören dem Betriebsausschuss zwei Beschäftigte des Eigenbetriebes an. Die dem Betriebsausschuss angehörenden Beschäftigten werden aus einem Vorschlag der Versammlung der Beschäftigten des Eigenbetriebes gewählt, der mindestens die doppelte Zahl der zu wählenden Mitglieder und Stellvertreter enthält. Wird für mehrere Eigenbetriebe ein gemeinsamer Betriebsausschuss gebildet, ist die Gesamtzahl aller Beschäftigten dieser Eigenbetriebe maßgebend; Satz 4 gilt entsprechend. Die Zahl der sachkundigen Bürger darf zusammen mit der Zahl der Beschäftigten die der Ratsmitglieder im Betriebsausschuss nicht erreichen.

§ 114 a Rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts

(1) Die Gemeinde kann Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts errichten oder bestehende Regie- und Eigenbetriebe sowie eigenbetriebsähnliche Einrichtungen im Wege der Gesamtrechtsnachfolge in rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts umwandeln. §108 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 gilt entsprechend.

(2) Die Gemeinde regelt die Rechtsverhältnisse der Anstalt durch eine Satzung. Die Satzung muss Bestimmungen über den Namen und die Aufgaben der Anstalt, die Zahl der Mitglieder des Vorstands und des Verwaltungsrates, die Höhe des Stammkapitals, die Wirtschaftsführung, die Vermögensverwaltung und die Rechnungslegung enthalten.

(3) Die Gemeinde kann der Anstalt einzelne oder alle mit einem bestimmten Zweck zusammenhängende Aufgaben ganz oder teilweise übertragen. Sie kann zugunsten der Anstalt unter der Voraussetzung des § 9 durch Satzung einen Anschluss- und Benutzungszwang vorschreiben und der Anstalt das Recht einräumen, an ihrer Stelle Satzungen für das übertragene Aufgabengebiet zu erlassen; § 7 gilt entsprechend.

(4) Die Anstalt kann nach Maßgabe der Satzung andere Unternehmen oder Einrichtungen gründen oder sich an solchen beteiligen oder eine bestehende Beteiligung erhöhen, wenn das dem Anstaltszweck dient. Für die Gründung von und die Beteiligung an anderen Unternehmen und Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts sowie deren Veräußerung und andere Rechtsgeschäfte im Sinne des § 111 gelten die §§ 108 bis 113 entsprechend. Für die in Satz 2 genannten Gründungen und Beteiligungen muss ein besonders wichtiges Interesse vorliegen.

(5) Die Gemeinde haftet für die Verbindlichkeiten der Anstalt unbeschränkt, soweit nicht Befriedigung aus deren Vermögen zu erlangen ist (Gewährträgerschaft). Rechtsgeschäfte im Sinne des § 87 dürfen von der Anstalt nicht getätigt werden.

(6) Die Anstalt wird von einem Vorstand in eigener Verantwortung geleitet, soweit nicht gesetzlich oder durch die Satzung der Gemeinde etwas anderes bestimmt ist. Der Vorstand vertritt die Anstalt gerichtlich und außergerichtlich.

(7) Die Geschäftsführung des Vorstands wird von einem Verwaltungsrat überwacht. Der Verwaltungsrat bestellt den Vorstand auf höchstens 5 Jahre; eine erneute Bestellung ist zulässig. Er entscheidet außerdem über

1. den Erlass von Satzungen gemäß Absatz 3 Satz 2,
2. die Beteiligung oder Erhöhung einer Beteiligung der Anstalt an anderen Unternehmen oder Einrichtungen sowie deren Gründung,
3. die Feststellung des Wirtschaftsplans und des Jahresabschlusses,
4. die Festsetzung allgemein geltender Tarife und Entgelte für die Leistungsnehmer,
5. die Bestellung des Abschlussprüfers,
6. die Ergebnisverwendung,
7. Rechtsgeschäfte der Anstalt im Sinne des § 111.

Im Fall der Nummer 1 unterliegt der Verwaltungsrat den Weisungen des Rates und berät und beschließt in öffentlicher Sitzung. In den Fällen der Nummern 2 und 7 bedarf es der vorherigen Entscheidung des Rates. Dem Verwaltungsrat obliegt außerdem die Entscheidung in den durch die Satzung der Gemeinde bestimmten Angelegenheiten der Anstalt. In der Satzung kann ferner vorgesehen werden, dass bei Entscheidungen der Organe der Anstalt von grundsätzlicher Bedeutung die Zustimmung des Rates erforderlich ist.

(8) Der Verwaltungsrat besteht aus dem vorsitzenden Mitglied und den übrigen Mitgliedern. Den Vorsitz führt der Bürgermeister. Soweit Beigeordnete mit eigenem Geschäftsbereich bestellt sind, führt derjenige Beigeordnete den Vorsitz, zu dessen Geschäftsbereich die der Anstalt übertragenen Aufgaben gehören. Sind die übertragenen Aufgaben mehreren Geschäftsbereichen zuzuordnen, so entscheidet der Bürgermeister über den Vorsitz. Die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates werden vom Rat für die Dauer der Wahlperiode gewählt; für die Wahl gilt § 50 Absatz 4 sinngemäß. Die Amtszeit von Mitgliedern des Verwaltungsrates endet mit dem Ende der Wahlperiode oder bei Mitgliedern des Verwaltungsrates, die dem Rat angehören, mit dem vorzeitigen Ausscheiden aus dem Rat. Die Mitglieder des Rates üben ihr Amt bis zum Amtsantritt der neuen Mitglieder weiter aus. Mitglieder des Verwaltungsrates können nicht sein:

1. Bedienstete der Anstalt,
2. leitende Bedienstete von juristischen Personen oder sonstigen Organisationen des öffentlichen oder privaten Rechts, an denen die Anstalt mit mehr als 50 v.H. beteiligt ist; eine Beteiligung am Stimmrecht genügt,
3. Bedienstete der Aufsichtsbehörde, die unmittelbar mit Aufgaben der Aufsicht über die Anstalt befasst sind.

(9) Die Anstalt hat das Recht, Dienstherr von Beamten zu sein, wenn sie auf Grund einer Aufgabenübertragung nach Absatz 3 hoheitliche Befugnisse ausübt. Wird die Anstalt aufgelöst oder umgebildet, so gilt für die Rechtsstellung der Beamten und der Versorgungsempfänger Kapitel II Abschnitt III des Beamtenrechtsrahmengesetzes.

(10) Der Jahresabschluss und der Lagebericht der Anstalt werden nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt und geprüft, sofern nicht weitergehende gesetzliche Vorschriften gelten oder andere gesetzliche Vorschriften entgegenstehen. § 285 Nummer 9 Buchstabe a des Handelsgesetzbuches ist mit der Maßgabe anzuwenden, dass die für die Tätigkeit im Geschäftsjahr gewährten Gesamtbezüge der Mitglieder des Vorstands sowie die für die Tätigkeit im Geschäftsjahr gewährten Leistungen für die Mitglieder des Verwaltungsrates im Anhang des Jahresabschlusses für jede Personengruppe sowie zusätzlich unter Namensnennung die Bezüge und Leistungen für jedes einzelne Mitglied dieser Personengruppen unter Aufgliederung nach Komponenten

ten im Sinne des § 285 Nummer 9 Buchstabe a des Handelsgesetzbuches angegeben werden, soweit es sich um Leistungen des Kommunalunternehmens handelt. Die individualisierte Ausweisungspflicht gilt auch für Leistungen entsprechend § 108 Absatz 1 Satz 1 Nummer 9 Satz 2.

(11) § 14 Abs. 1, § 31, § 74, § 75 Abs. 1, § 77, § 84 sowie die Bestimmungen des 13. Teils über die staatliche Aufsicht sind auf die Anstalt sinngemäß anzuwenden.

§ 115 Anzeige

(1) Entscheidungen der Gemeinde über

- a) die Gründung oder wesentliche Erweiterung einer Gesellschaft oder eine wesentliche Änderung des Gesellschaftszwecks oder sonstiger wesentlicher Änderungen des Gesellschaftsvertrages,
- b) die Beteiligung an einer Gesellschaft oder die Änderung der Beteiligung an einer Gesellschaft,
- c) die gänzliche oder teilweise Veräußerung einer Gesellschaft oder der Beteiligung an einer Gesellschaft,
- d) die Errichtung, die Übernahme oder die wesentliche Erweiterung eines Unternehmens, die Änderung der bisherigen Rechtsform oder eine wesentliche Änderung des Zwecks,
- e) den Abschluss von Rechtsgeschäften, die ihrer Art nach geeignet sind, den Einfluss der Gemeinde auf das Unternehmen oder die Einrichtung zu mindern oder zu beseitigen oder die Ausübung von Rechten aus einer Beteiligung zu beschränken,
- f) die Führung von Einrichtungen entsprechend den Vorschriften über die Eigenbetriebe,
- g) den Erwerb eines Geschäftsanteils an einer eingetragenen Genossenschaft,
- h) die Errichtung, wesentliche Erweiterung oder Auflösung einer rechtsfähigen Anstalt des öffentlichen Rechts gemäß § 114 a, die Beteiligung oder Erhöhung einer Beteiligung der Anstalt an anderen Unternehmen oder Einrichtungen oder deren Gründung sowie Rechtsgeschäfte der Anstalt im Sinne des § 111

sind der Aufsichtsbehörde unverzüglich, spätestens sechs Wochen vor Beginn des Vollzugs, anzuzeigen. Aus der Anzeige muss zu ersehen sein, ob die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Die Aufsichtsbehörde kann im Einzelfall aus besonderem Grund die Frist verkürzen verlängern oder ergänzende Unterlagen verlangen.

(2) Für die Entscheidung über die mittelbare Beteiligung an einer Gesellschaft gilt Entsprechendes, wenn ein Beschluss des Rates nach § 108 Abs. 6 oder § 111 Abs. 2 zu fassen ist.

12. Teil Gesamtabschluss

§ 116 Gesamtabschluss

(1) Die Gemeinde hat in jedem Haushaltsjahr für den Abschlussstichtag 31. Dezember einen Gesamtabschluss aufzustellen. § 95 Absatz 1 gilt entsprechend.

(2) Der Gesamtabschluss besteht aus

1. der Gesamtergebnisrechnung,
2. der Gesamtbilanz,
3. dem Gesamtanhang,
4. der Kapitalflussrechnung und
5. dem Eigenkapitalspiegel.

Darüber hinaus hat die Gemeinde einen Gesamtlagebericht aufzustellen.

(3) Zum Zwecke der Aufstellung des Gesamtabschlusses sind die Jahresabschlüsse aller verselbständigten Aufgabenbereiche in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form mit dem Jahresabschluss der Gemeinde zu konsolidieren, sofern im Gesetz oder durch Rechtsverordnung nicht anderes bestimmt ist. Für mittelbare Beteiligungen gilt § 290 Absatz 3 des Handelsgesetzbuches entsprechend.

(4) Auf den Gesamtabschluss sind, soweit seine Eigenart keine Abweichung bedingt oder im Gesetz oder durch Rechtsverordnung nichts anderes bestimmt ist, die Vorschriften über den gemeindlichen Jahresabschluss entsprechend anzuwenden.

(5) Hat sich die Zusammensetzung der in den Gesamtabschluss einbezogenen verselbständigten Aufgabenbereiche gemäß Absatz 3 im Laufe des Haushaltsjahres wesentlich geändert, so sind in den Gesamtabschluss Angaben aufzunehmen, die es ermöglichen, die aufeinanderfolgenden Gesamtabschlüsse sinnvoll zu vergleichen.

(6) Die in den Gesamtabschluss einzubeziehenden verselbständigten Aufgabenbereiche nach Absatz 3 haben der Gemeinde ihre Jahresabschlüsse, Lageberichte, und wenn eine Abschlussprüfung stattgefunden hat, die Prüfungsberichte sowie, wenn ein Zwischenabschluss aufzustellen ist, einen auf den Stichtag des Gesamtabschlusses aufgestellten Abschluss unverzüglich einzureichen. Die Gemeinde kann von jedem verselbständigten Aufgabenbereich nach Absatz 3 alle Aufklärungen und Nachweise verlangen, welche die Aufstellung des Gesamtabschlusses und des Gesamtlageberichtes erfordert.

(7) Am Schluss des Gesamtanhangs sind für die Mitglieder des Verwaltungsvorstands nach § 70, soweit dieser nicht zu bilden ist für den Bürgermeister und den Kämmerer, sowie für die Ratsmitglieder, auch wenn die Personen im Haushaltsjahr ausgeschieden sind, anzugeben:

1. der Familienname mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen,
2. der ausgeübte Beruf,
3. die Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Absatz 1 Satz 5 des Aktiengesetzes,
4. die Mitgliedschaft in Organen von verselbständigten Aufgabenbereichen der Gemeinde in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form,
5. die Mitgliedschaft in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen.

(8) Der Gesamtabschluss und der Gesamtlagebericht sind innerhalb der ersten neun Monate nach dem Abschlussstichtag aufzustellen, § 95 Absatz 5 findet für deren Aufstellung entsprechende Anwendung.

(9) Für die Prüfung des Gesamtabchlusses und des Gesamtlageberichtes gilt § 59 Absatz 3 entsprechend. Der Rat bestätigt den geprüften Gesamtabchluss durch Beschluss, § 96 Absatz 1 Sätze 1, 4 und 7 und Absatz 2 finden entsprechende Anwendung.

§ 116a Größenabhängige Befreiungen

(1) Eine Gemeinde ist von der Pflicht, einen Gesamtabchluss und einen Gesamtlagebericht aufzustellen, befreit, wenn am Abschlussstichtag ihres Jahresabschlusses und am vorhergehenden Abschlussstichtag jeweils mindestens zwei der nachstehenden Merkmale zutreffen:

1. die Bilanzsummen in den Bilanzen der Gemeinde und der einzubeziehenden verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 übersteigen insgesamt nicht mehr als 1 500 000 000 Euro,
2. die der Gemeinde zuzurechnenden Erträge aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 machen weniger als 50 Prozent der ordentlichen Erträge der Ergebnisrechnung der Gemeinde aus,
3. die der Gemeinde zuzurechnenden Bilanzsummen aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 machen insgesamt weniger als 50 Prozent der Bilanzsumme der Gemeinde aus.

(2) Über das Vorliegen der Voraussetzungen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses entscheidet der Rat für jedes Haushaltsjahr bis zum 30. September des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres. Das Vorliegen der Voraussetzungen nach Absatz 1 ist gegenüber dem Rat anhand geeigneter Unterlagen nachzuweisen. Die Entscheidung des Rates ist der Aufsichtsbehörde jährlich mit der Anzeige des durch den Rat festgestellten Jahresabschlusses der Gemeinde vorzulegen.

(3) Sofern eine Gemeinde von der größenabhängigen Befreiung im Zusammenhang mit der Erstellung eines Gesamtabchlusses Gebrauch macht, ist ein Beteiligungsbericht gemäß § 117 zu erstellen.“

§ 116b Verzicht auf die Einbeziehung

In den Gesamtabchluss und den Gesamtlagebericht müssen verselbständigte Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 nicht einbezogen werden, wenn sie für die Verpflichtung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln, von untergeordneter Bedeutung sind. Die Anwendung des Satzes 1 ist im Gesamtanhang anzugeben und zu begründen. Aufgabenträger mit dem Zweck der unmittelbaren oder mittelbaren Trägerschaft an Sparkassen sind nicht im Gesamtabchluss zu konsolidieren.

§ 117 Beteiligungsbericht

(1) In den Fällen, in denen eine Gemeinde von der Aufstellung eines Gesamtabchlusses unter den Voraussetzungen des § 116a befreit ist, ist in dem Jahr ein Beteiligungsbericht zu erstellen. Für die Erstellung des Beteiligungsberichtes gilt § 116 Absatz 6 Satz 2 entsprechend. Über den Beteiligungsbericht ist ein gesonderter Beschluss des Rates in öffentlicher Sitzung herbeizuführen.

(2) Der Beteiligungsbericht hat folgende Informationen zu sämtlichen verselbständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form zu enthalten, sofern in diesem Gesetz oder in einer Rechtsverordnung nichts anderes bestimmt wird:

1. die Beteiligungsverhältnisse,
2. die Jahresergebnisse der verselbständigten Aufgabenbereiche,
3. eine Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals jedes verselbständigten Aufgabenbereiches sowie
4. eine Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde.

§ 118

(weggefallen)

Anlage 3: Auszug aus dem Haushaltsgrundsätzegesetz

§ 53

Rechte gegenüber privatrechtlichen Unternehmen

(1) Gehört einer Gebietskörperschaft die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts oder gehört ihr mindestens der vierte Teil der Anteile und steht ihr zusammen mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile zu, so kann sie verlangen, dass das Unternehmen

1. im Rahmen der Abschlussprüfung auch die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung prüfen lässt;
2. die Abschlussprüfer beauftragt, in ihrem Bericht auch darzustellen
 - a) die Entwicklung der Vermögens- und Ertragslage sowie die Liquidität und Rentabilität der Gesellschaft,
 - b) verlustbringende Geschäfte und die Ursachen der Verluste, wenn diese Geschäfte und die Ursachen für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren,
 - c) die Ursachen eines in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Jahresfehlbetrages;
3. ihr den Prüfungsbericht der Abschlussprüfer und, wenn

das Unternehmen einen Konzernabschluss aufzustellen hat, auch den Prüfungsbericht der Konzernabschlussprüfer unverzüglich nach Eingang übersendet.

(2) Für die Anwendung des Absatzes 1 rechnen als Anteile der Gebietskörperschaften auch Anteile, die einem Sondervermögen der Gebietskörperschaft gehören. Als Anteile der Gebietskörperschaft gelten ferner Anteile, die Unternehmen gehören, bei denen die Rechte aus Absatz 1 der Gebietskörperschaft zustehen.

§ 54

Unterrichtung der Rechnungsprüfungsbehörde

(1) In den Fällen des § 53 kann in der Satzung (im Gesellschaftsvertrag) mit Dreiviertelmehrheit des vertretenen Kapitals bestimmt werden, dass sich die Rechnungsprüfungsbehörde der Gebietskörperschaft zur Klärung von Fragen, die bei der Prüfung nach § 44 auftreten, unmittelbar unterrichten und zu diesem Zweck den Betrieb, die Bücher und die Schriften des Unternehmens einsehen kann

(2) Ein vor dem Inkrafttreten dieses Gesetzes begründetes Recht der Rechnungsprüfungsbehörde auf unmittelbare Unterrichtung bleibt unberührt.

Anlage 4: Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AöR	Anstalt des öffentlichen Rechts
APP	Airportpark Münster
AWM	Abfallwirtschaftsbetriebe Münster
BgA	Betrieb gewerblicher Art
BilRUG	Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz
BioZ	Biotechnologiezentrum
BKZ	Betriebskostenzuschüsse
CVUA-MEL	Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe
DMS	Dokumentenmanagementsysteme
DV	Datenverarbeitung
EBIT	Earnings Before Interest and Taxes, d.h. Gewinn vor Zinsen und Steuern
eG	eingetragene Genossenschaft
EigVO	Eigenbetriebsverordnung
ff.	(nach-) folgende
FTE	Full time equivalent = Vollzeitäquivalent i.S. Vollzeitstellen (VZÄ)
GenG	Genossenschaftsgesetz
GkG NRW	Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit NRW
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GO (NRW)	Gemeindeordnung (NRW)
i.H.v.	in Höhe von
i.L.	in Liquidation
i.S.	im Sinne
IStG	Institut für vergleichende Städtegeschichte
KD	Kreisdirektor
KG	Kommanditgesellschaft
KMU	Kleine und mittlere Unternehmen
komm.	kommissarisch
LRD	leitende(r) Regierungsdirektor(in)
LKBD	leitender Kreisbaudirektor
LKRD	leitende(r) Kreisrechtsdirektor(in)
MBRA	Mechanisch-Biologischen-Restmüllabfallbehandlungsanlage
MD/'in	Ministerialdirektor/in
MdB	Mitglied des Bundestages
MdL	Mitglied des Landtages
MEP	Medienentwicklungsplan (für Schulen)
MMK	Managementkontrakt
MR'in	Ministerialrat/-rätin
n.a.	nicht anwendbar
NBZ	Nano-Bioanalytik-Zentrum
NDIX	Nederlands - Duitse Internet Exchange B.V.
NKF	Neuen Kommunalen Finanzmanagements
NWL	Nahverkehr Westfalen-Lippe
OHG	offene Handelsgesellschaft
ÖrV	Öffentlich-rechtlicher Vereinbarung
OWL (V)	Ostwestfalen-Lippe (Verkehr)
RP/'in	Regierungspräsident/in
sog.	sogenannte
SPNV	Schienenpersonennahverkehr
Stiwl	Studieninstitut für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe
stv.	stellvertretende/r
s.u.	siehe unten
TFM	Technologieförderung Münster
TG ML-RL	Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH
TK	Telekommunikation

VBK	Verkehrsbetriebe Kipp
VJ	Vorjahr
VoIP	Voice over Internet Protocol
Vors.	Vorsitzende/r
WEG	Wohnungseigentümergeinschaft
ZVM	Zweckverband SPNV Münsterland

Anlage 5: Alphabetische Beteiligungsübersicht

Beteiligungen	Seite
Abfallwirtschaftsbetriebe Münster	23
AHS Aviation Handling Services GmbH.....	133
AirportPark FMO GmbH.....	95
Bädermanagement Münster GmbH.....	155
Bürgerwindpark Lönningen GmbH & Co. KG.....	172
Bürgerwindpark Lönningen Verwaltungs-GmbH.....	174
CeNTech GmbH	62
Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland- Emscher-Lippe	92
citeq.....	31
Deutsch-niederländischer Zweckverband EUREGIO	190
FMO Airport Services GmbH.....	119
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH.....	114
FMO Luftfahrtförderungs-GmbH.....	121
FMO Parking Services GmbH	123
FMO Passenger Services GmbH	125
FMO Security Services GmbH	127
GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH.....	65
Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG	164
Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH	167
IStG gGmbH	86
items GmbH.....	135
items project GmbH	138
Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH	74
KonvOY GmbH.....	68
Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	176
Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH.....	50
Münster Marketing	27
NBZ – Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH.....	57
Nederlands - Duitse Internet Exchange B.V. (NDIX).....	157
NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH.....	71
Regionalverkehr Münsterland GmbH.....	98
RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH	89
smartOPTIMO GmbH & Co. KG.....	159
smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH	162
Sparkasse Münsterland Ost	179
Stadtnetze Münster GmbH.....	111
Stadtteilauto Carsharing Münster GmbH	151
Stadtwerke Münster GmbH.....	107
Studieninstitut für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe.....	184
Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH	145
Technologieförderung Münster GmbH.....	59
Theater Münster	35
Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH	83
Verkehrsbetrieb Kipp GmbH.....	102
Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH	143
Volksbank Münsterland Nord eG.....	183
WestfalenTarif GmbH.....	148

Beteiligungen	Seite
Westfälische Bauindustrie GmbH	39
Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH	153
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH	140
Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH.....	104
Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH	77
Westfälisches Pferdemuseum Münster gGmbH.....	80
Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH.....	170
Wirtschaftsförderung Münster GmbH	54
WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH.....	131
WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG	129
Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH	43
Wohnungsgesellschaft Große Lodden mbH	47
Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Münsterland	187

Notizen

